

Das #05 MAI 2023 Magazin

**Odyssee im
Klangraum**

Die Avantgardisten der
Neuen Musik werden 100

**Verspielen wir die
Zukunft unserer Kinder?**

Analysen zur aktuellen
Lesekompetenzstudie

**Wie nachhaltig
ist das
Landleben?**

Ein kritischer Blick auf versiegelte Flächen und viele Kanalkilometer



„Meine Mitstreiter für Pressefreiheit.“

Hasnain Kazim, Journalist und Autor

**Unabhängig.
Unverzichtbar.
Unverwechselbar.**



#05

Liebe Hörerinnen und Hörer, Sie haben Vertrauen in uns! Fast drei Millionen Hörer schalten täglich die Programme der Deutschlandfunk-Familie ein. Das freut uns immens und verpflichtet uns zugleich in allen Gewerken im Haus.



Die jährliche Medienanalyse MA hat es gerade gezeigt: Immer mehr Menschen hören unsere drei Programme

„Herzlichen Glückwunsch. Habt ihr mehr als verdient!“ Einer unserer Hörer auf Twitter. Deutschlandfunk so beliebt wie nie, Deutschlandfunk Kultur legt deutlich zu und Deutschlandfunk Nova bleibt stabil. Senden und Hören ist unser Job! Geschichten ernst nehmen, Dialog auch zu den Menschen suchen, die uns kritisch gegenüberstehen. Verpflichtet den journalistischen Tugenden: Neugier, Sorgfalt, Ausdauer, Leidenschaft und Verständlichkeit.

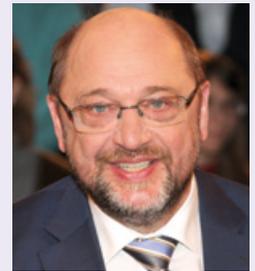
Alle Kolleginnen und Kollegen in den Fachredaktionen und auf den Korrespondentenposten sind unsere Beobachter und Deuterinnen des Geschehens. Versiert in den Themen, zu Hause in den Inhalten und deshalb meinungsstark in der Kommentierung.

Wenn Sie uns schreiben, haben wir zu tun. Gut so, denn Ihre Sichtung und Ihre Ideen sind uns wichtig. Haben wir beispielsweise über jüngste politische Entscheidungen genügend informiert? Ist die Auswahl unserer Interviewpartner umfassend? Unsere Rundfunkfreiheit ist eine spektakuläre Freiheit. Sie verpflichtet uns, möglichst gut zu berichten und dann erst zu meinen. Wer meinen will, muss vor allem wissen. Diese Abfolge ist wesentlich. Wir sprechen über unser Handwerk und lassen Sie mitverfolgen, wie wir auf Themen und Personen kommen. Wenn uns Fehler unterlaufen, gehen wir damit offen und nachvollziehbar um, wie Sie im Netz auf unseren Korrekturenseiten sehen können.

„Bleibt mutig, um auch mal gegen den Strom zu schwimmen, und bleibt vor allem kompromisslos qualitätsorientiert!“ Diesem Hörer verspreche ich: Unbedingt! Ich danke im Namen aller Kolleginnen und Kollegen für Ihre Begleitung! Und – Sie wissen: Mit Kritik und Anregungen können wir auch umgehen, gern sogar!



Birgit Wentzien,
Chefredakteurin Deutschlandfunk



BERLIN

DI., 2.5., 19.30 UHR
LITERARISCHES
COLLOQUIUM BERLIN
Studio LCB
lcb.de

DO., 11./25.5., 12.00 UHR
HUMBOLDT FORUM
Studio 9 – Der Tag mit ...
11.5.: Luisa Neubauer
25.5.: Martin Schulz (Foto)
deutschlandfunkkultur.de/humboldtforum

HANNOVER

MI., 10.5., 19.00 UHR
XPLANATORIUM
HERRENHAUSEN
Alles nur geklaut?
Kulturelle Aneignung
volkswagenstiftung.de

KÖLN

MI., 3.5., 14.00 UHR
DEUTSCHLANDRADIO
FUNKHAUS KÖLN
Kölner Forum für
Journalismuskritik
deutschlandfunk.de/journalismuskritik

SO., 7.5., 11.00 UHR
DEUTSCHLANDRADIO
KAMMERMUSIKSAAAL
Sonntagsspaziergang live
Eintritt frei. Anmeldung:
veranstaltung@deutschlandfunk.de

LINZ (ÖSTERREICH)

FR./SA., 5./6.5.
POSTHOF LINZ
42. Kabarettpreis
Salzburger Stier
salzburgerstier.org

WÜRZBURG

MO., 16.5., 20.00 UHR
HOCHSCHULE FÜR MUSIK
Hörprobe –
Konzertreihe mit deutschen Musikhochschulen
hfm-wuerzburg.de

Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter:
deutschlandradio.de/veranstaltungen

Themen im Mai

Inhalt

3 Editorial

4 Themen im Mai

Die Cellistin Josephine Bastian, Bürgerschaftswahl in Bremen und „Sonntagsspaziergang“ live

TITELTHEMEN

8 Odyssee im Klangraum

Die Nachkriegs-Avantgardisten der Musik werden 100

10 Grundschulmisere

Ergebnisse und Analysen der IGLU-Lesekompetenzstudie

11 Der Traum vom Landleben

Wie nachhaltig ist das Leben auf dem Dorf?

12 Zehn Jahre „nachrichtenleicht“

Das Informationsangebot in Einfacher Sprache

14 Gastbeitrag

Dr. Jens Hacke: Die wehrhafte Demokratie

PROGRAMM

15 Intro

Magie und Gegenwart

16 Hörspiel und Feature

Die Empfehlungen des Monats auf einen Blick

18 Programmkalender

80 Kakadu-Kinderseite

Macht Arbeiten Spaß?

81 Forum / Impressum

82 Radiomenschen

Anke van de Weyer, Redakteurin und Moderatorin des Podcasts „Eine Stunde Liebe“, Deutschlandfunk Nova



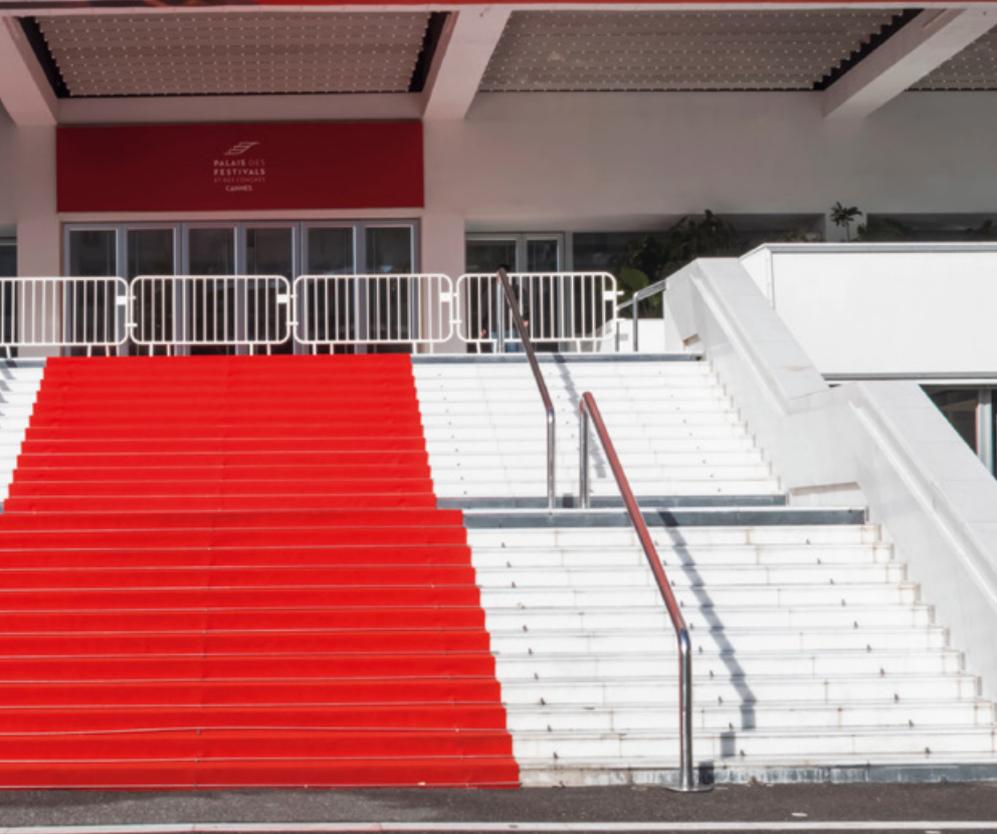
Covermotiv: Kronenburg
in der Eifel

Foto: mauritius images/Christian
Müller/Alamy



Die berühmte Treppe in Cannes,
die in das Palais des Festivals führt

FOTO: MAURITIUS IMAGES/STEVE VIDLER



📺 Filmfestspiele Cannes

Jeden Mai bildet die Côte d'Azur die schillernde Kulisse für die Internationalen Filmfestspiele. 2022 hat ein Film die Goldene Palme gewonnen, der genau in dieser Welt der Schönen und Reichen spielt: „Triangle of Sadness“. Der Regisseur Ruben Östlund wird in diesem Jahr über die Goldene Palme mitentscheiden: Er ist Jurypräsident. Deutschlandfunk Kultur berichtet über Prominenz und Politik an der Croisette und über die wichtigen Filme des Festivals, das vom 16. bis 27. Mai stattfindet. **VOLLBILD, SA., 20./27.5., 14.30 UHR, AUSSERDEM AKTUELLE BERICHTERSTATTUNG IN STUDIO 9, KOMPRESSOR UND FAZIT**

Themen im Mai



Das Cello ist Josephines Berufung – bis der folgenschwere Unfall passiert

SENDEHINWEIS

So., 21.5., 17.00 Uhr
Einhundert: Der Story-Podcast

Und ab 19.5. als Podcast

GESELLSCHAFT

Josephine Bastian

Im Frühsommer 2021 feiert die begnadete Cellistin Josephine Bastian, 26, große Erfolge. Dann kommt der Abend, der alles verändert.

Am 5. Juni 2021 genießt Josephine den Sonnenuntergang auf einer Dachterrasse in Berlin. Sie hat gerade an der renommierten University of Bloomington in den USA ihren Master abgeschlossen und eine Stelle als Akademistin an der Frankfurter Oper bekommen.

Josephine sitzt zwischen zwei Freunden in einer Hängematte – wie an vielen Abenden davor. Plötzlich spürt sie, wie ihr Freund nach vorne kippt. Und da fällt auch schon der marode Schornstein auf sie herunter, an dem die Hängematte befestigt ist. Josephine liegt jetzt mit dem Oberkörper unter einem 800 Kilo schweren Turm aus Ziegelsteinen und bekommt keine Luft mehr. Ihre Freunde schaffen es dann irgendwie, den Schornstein von ihr herunterzuheben.

Josephine kommt auf die Intensivstation. Ihre Wirbelsäule ist mehrfach gebrochen. Nach einem Jahr,

mehreren Operationen, Reha und Therapien findet sie zum Cello zurück und tritt ihren Job an der Frankfurter Oper an. Doch beim Spielen hat sie unerträgliche Schmerzen. Josephine, die seit ihrem dritten Lebensjahr auf den Beruf als Cellistin vorbereitet worden ist, steht plötzlich vor der Frage: Will sie um jeden Preis Karriere als Cellistin machen und die damit verbundenen Qualen aushalten? Im Story-Podcast „Einhundert“ von Deutschlandfunk Nova erzählen wir Geschichten von Menschen, die mit großen Herausforderungen oder Veränderungen im Leben konfrontiert sind. Die Folge über Josephine Bastian erscheint am 19.5. als Podcast und ist am 21.5. um 17.00 Uhr im Programm von Deutschlandfunk Nova zu hören.

POLITIK

Sondersendung: Vor der Wahl in Bremen

Bremen mag das kleinste der Bundesländer sein, finanziell klamm und in Rankings gerne auf den unteren Plätzen. Politisch ist die Hansestadt seit jeher einer der spannenden Orte der Republik. Hier gab es – schon lange bevor Dreier-Konstellationen üblich wurden – Anfang der 90er-Jahre Deutschlands erste Ampel-Koalition. Hier gelingt der SPD, was keiner Partei in anderen Ländern je gelungen ist: seit 1947 ununterbrochen den Regierungschef zu stellen. Vor der Bürgerschaftswahl am 14. Mai wird Deutschlandfunk Kultur in einer gemeinsamen Sondersendung von „Studio 9“ und „Länderreport“ den aktuellen Stimmungen nachgehen: Wie tickt Bremen vor der Wahl? Was macht dieses „Zwei-Städte-Land“ aus Bremen und Bremerhaven aus? Welche Themen entscheiden die Wahl? Bleibt Rot-Grün-Rot an der Macht? Und wie wirkt es sich auf die politische Kultur in der Hansestadt aus, dass die AfD aufgrund von Formfehlern – wieder ein Novum bei einer Landtagswahl – nicht zur Wahl zugelassen wurde?

STUDIO 9 UND LÄNDERREPORT,
FR., 12.5., 12.05 – 14.00 UHR

Der Bremer Marktplatz mit
Rathaus, St. Petri Dom und
Haus der Bürgerschaft



FEUILLETON

„Sonntagsspaziergang“ live

Seit 29 Jahren bringt der „Sonntagsspaziergang“ jede Woche die Welt nach Hause. Jenseits der tagesaktuellen Berichterstattung öffnet sich

hier ein Fenster, durch das die Erde fern politischer und gesellschaftlicher Auseinandersetzungen betrachtet werden kann. Live aus dem Studio in Köln moderiert, gibt es zudem Klang, Gesang und Musik aus verschiedenen Teilen des Erdballs. Am 7. Mai lädt die Redaktion interessierte Hörerinnen und Hörer in den Kammermusiksaal im Funkhaus Köln ein. Dort erwartet Andreas Stopp Gesprächspartner zu einer

bunten Themenvielfalt: von Gedanken zum Klang der balearischen Landschaft bis zu Unterwassererlebnissen in den Meeren Griechenlands, vom Wert oder Unwert echter oder banaler Reisemitbringsel bis zu ungeliebten und tatsächlichen Sehenswürdigkeiten. **ANMELDUNG UNTER:** VERANSTALTUNG@DEUTSCHLANDFUNK.DE **SONNTAGSSPAZIERGANG,** SO., 7.5., 11.30 UHR



Wie klingt die balearische
Landschaft?



Die Hitzewelle 2022 in Indien
hat verheerende Folgen

WISSENSCHAFT

Klimawandel

Spätestens als im Sommer 2022 in Indien verdurstete Vögel tot vom Himmel fielen, war klar, dass sich der Subkontinent in einer bedrohlichen Lage befindet. Inzwischen überschreiten die Temperaturen die Grenze von 50 Grad Celsius und die Hitzeperioden werden immer länger. Die Folgen: Tausende Hitzetote, Missernten und sinkendes Wirtschaftswachstum. Damit die 1,4 Milliarden Inder in dieser neuen Normalität überleben können, muss sich einiges ändern. **FORSCHUNG AKTUELL,** DO., 18.5., 16.30 UHR

PODCAST DES MONATS



GESCHICHTE

Der Rest ist Geschichte

Wer Debatten von heute verstehen will, braucht den Blick in die Geschichte. Wie hat sich das Verhältnis zum Militär in Deutschland gewandelt? Wie selbstbestimmt darf der Tod sein? Und wie kamen die Farben Schwarz, Rot und Gold auf die deutsche Flagge? Anh Tran und Jörg Biesler sprechen in „Der Rest ist Geschichte“ in jeder Folge mit Expertinnen und Experten über historische Momente, die die Welt bis heute prägen. Dabei geht es auch um Menschen, deren Leben so dramatisch, verbrecherisch oder skurril war, dass sie in Erinnerung bleiben müssen.

SENDEHINWEISE

Fr., 12./26.5., 22.03 Uhr
Musikfeuilleton

So., 14.5., 21.15 Uhr und
So., 21.5./4.6., 21.05 Uhr
Konzertdokument der Woche

Di., 23.5., 22.05 Uhr
Musikszene

Di., 23.5., 0.05 Uhr und
Do., 25.5./8.6., 0.05 Uhr
Neue Musik

Mi., 24.5., 0.05 Uhr
Chormusik

Do., 25.5., 21.05 Uhr
JazzFacts

Sa., 27.5., 22.05 Uhr
Atelier neuer Musik

So., 28.5., 9.05 Uhr
Kalenderblatt

So., 28.5., 15.05 Uhr
Interpretationen

Mehr dazu unter: deutschlandfunk-kultur.de/nachkriegsavantgardisten-schwerpunkt-100.html

„2001: Odyssee im Weltraum“:
Stanley Kubrick verwendete vier
Musikstücke von György Ligeti für
den Science-Fiction-Film von 1968

Odyssee im Klangraum

György Ligeti und die Nachkriegs-Avantgardisten der Musik
werden 100 Jahre alt

VON CHRISTOPH SCHMITZ, RESSORTLEITER MUSIKJOURNALISMUS,
DEUTSCHLANDFUNK UND DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Für sein Leinwandepos „2001: Odyssee im Weltraum“ wählte Meisterregisseur Stanley Kubrick als Filmmusik nicht nur Richard Strauss' „Also sprach Zarathustra“, sondern auch die ätherisch schwingenden, bedrohlich vibrierenden und endlos strömenden Klangflüsse von György Ligeti: „Lux Aeterna“, „Atmosphères“, „Aventures“, „Requiem“. Diese neuartigen, ebenso nüchternen wie atemberaubenden Sounderkundungen des österreichisch-ungarischen Komponisten korres-

pondierten auf ideale Weise mit den spektakulären Zukunftsbildern einer in den Tiefen des Weltraums verlorenen Menschheit. Die Neue Musik, die oftmals ungeliebte, weil als verkopft und unnahbar empfundene Avantgarde, wurde mit einem Schlag populär. Und sie ist es geblieben! Jedenfalls auf den Konzertbühnen der Welt. Ligeti gehört ins Repertoire wie Bach, Beethoven, Mahler, Schostakowitsch. Und nach wie vor ins Kino: Martin Scorsese setzte „Harmonies“ und „Lontano“ in seinem Film „Shutter

Nachkriegs-Avantgardisten

Island“ mit Leonardo DiCaprio ein. Damit ist György Ligeti eine Ausnahmerecheinung in seiner Komponistengeneration, die gerade 100 Jahre alt wird.

Anlässlich Ligetis 100. Geburtstag am 28. Mai werfen wir in 14 Konzert- und Musiksendungen in Deutschlandfunk Kultur und Deutschlandfunk Schlaglichter auf diesen eigenwilligen und unverwechselbaren Klangmagier. Und auf seine komponierende, männlich dominierte Alterskohorte, die das avancierte klassische Musikleben nach 1945 weltweit geprägt und bestimmt hat. Denn in Europa, in Amerika und in Asien hat die internationale Kulturszene auf diese Tonsetzer geschaut: auf den Griechen Iannis Xenakis (1922–2001), auf die Italiener Luigi Nono (1924–1990) und Luciano Berio (1925–2003), auf den Franzosen Pierre Boulez (1925–2016), die Deutschen Hans Werner Henze (1926–2012) und Karlheinz Stockhausen (1928–2007), auf den US-Amerikaner Morton Feldman (1926–1987) und auf György Ligetis ungarischen Landsmann György Kurtág (1926).

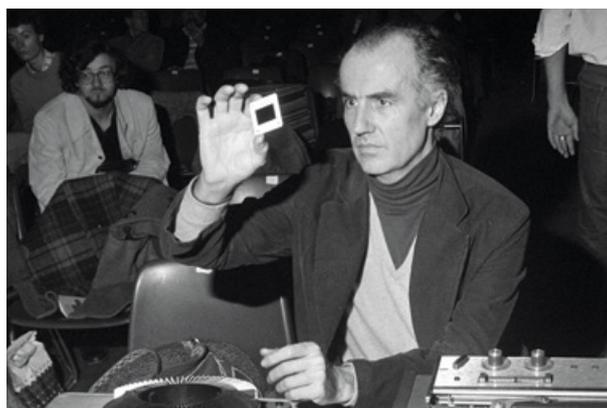
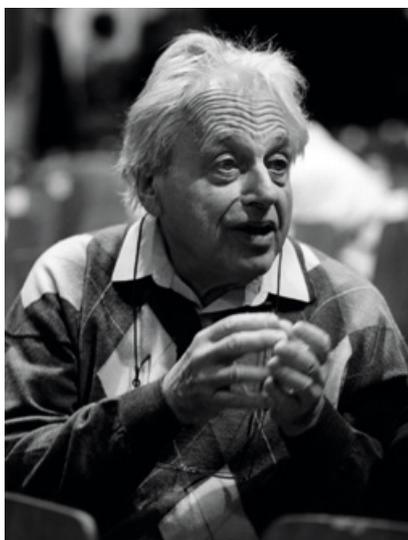
Unser Mai-Schwerpunkt soll zugleich der Auftakt für eine Folge weiterer Sichtungen markanter Entwicklungen in der Nachkriegs-Avantgarde sein, die unser Hören und Wahrnehmen verändert und geöffnet hat. So erklingen beispielsweise im „Konzertdokument der Woche“ am 21. Mai Ligetis große

Orchesterkonzerte für Violine, Violoncello und Klavier. Die Sendung „Neue Musik“ zeigt am 23. Mai, wie radikal sich Ligeti von der damals dominanten Seriellen Musik und ihren mitunter ideologischen Zwängen befreite und seine eigene Tonsprache entwickelte. Und an György Ligetis 100. Geburtstag selbst, dem 28. Mai, breitet die Sendung „Interpretationen“ das gewichtige Orchesterwerk mit zentralen Werken akustisch aus.

Doch auch andere Hundertjährige werden im Rahmen unseres Schwerpunktes zu hören sein: Morton Feldmans „Piano Violin Viola Cello“, Ausschnitte aus György Kurtágs Oper „Fin de partie“, Karl Amadeus Hartmanns „Gesangsszene“ und Karlheinz Stockhausens „Tierkreis“. Und an zwei gänzlich unbekannte, beziehungsweise vergessene Komponisten möchten wir erinnern: an den am 6. März 1923 geborenen Komponisten Erhard Karkoschka, der auch mit seinem kuratorischen Engagement die Szene der Neuen Musik in Deutschland nach 1945 maßgeblich geprägt hat. Und an den belgischen Komponisten und Musikwissenschaftler Karel Goeyvaerts, der am 8. Juni 100 Jahre alt geworden wäre.

Zu unserem Radiofestival „Odyssee im Klangraum“ rund um György Ligeti und die Nachkriegs-Avantgarde, deren Komponisten in diesen Jahren ein Jahrhundert auf dem Buckel haben, laden wir Sie im Radio, online und in unserer Dlf Audiothek App herzlich ein!

Die Komponisten György Ligeti (unten), Luigi Nono (rechts oben) und Karlheinz Stockhausen (rechts unten)



Grundschulmisere – Verspielen wir die Zukunft unserer Kinder?

Die IGLU-Studie: Analysen, Reportagen und die Meinung der Hörerschaft

VON THEKLA JAHN, REDAKTEURIN „CAMPUS & KARRIERE“, DEUTSCHLANDFUNK

Bildung ist ein Menschenrecht. Doch ohne lesen zu können, ist Bildung kaum möglich. Wer nicht lesen kann, wird weder die wunderbaren literarischen Welten erkunden können, die uns Schriftstellerinnen und Schriftsteller mit unvergleichlicher Wortwahl, mit rhetorischer Finesse und originalen Plots eröffnen, noch sich selbst die kleinsten Sachinformationen erschließen können. Ohne Lesekompetenz bleiben Bedienungsanleitungen und Behördenbriefe unergründlich, Wahlzettel und wissenschaftliche Abhandlungen erst recht. Was bedeutet das für die gesellschaftliche Teilhabe aller, was für unsere Demokratie?

Seit 2001 nimmt Deutschland an der sogenannten IGLU-Studie teil. Die Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung testet das Lesevermögen von Schülerinnen und Schülern der 4. Jahrgangsstufe. Vor über 20 Jahren sah es noch recht gut aus: Im internationalen Vergleich waren nur in vier Staaten die Leistungswerte deutlich höher als in Deutschland. Doch schon 2016 lag die deutsche Grundschulgeneration auf Platz 20. Am 16. Mai werden nun die Ergebnisse der jüngsten IGLU-Studie veröffentlicht und lassen deprimierende Befunde befürchten.

Der Deutschlandfunk nimmt die Veröffentlichung der Ergebnisse zum Anlass, um ausführlich nachzuhaken: Wo liegen die Gründe dafür, dass viele Schülerinnen und Schüler am Ende der Grundschulzeit noch nicht richtig lesen können? Lesen ist mehr als nur Buchstaben entziffern. Lesen ist eine Grundkompetenz, eine wesentliche Voraussetzung, um zu lernen. Nur wer lesen kann, kann auch selbst schreiben und damit eigene Gedanken ausdrücken. Nur wer lesen kann, kann mathematisch-naturwissenschaftliche Aufgaben verstehen, Fragestellungen logisch erfassen und danach lösen lernen.

Dass die deutschen Schülerinnen und Schüler in Kernkompetenzen weiter absacken, ist nicht zu übersehen. Schon vor anderthalb Jahren zeigte auch der IQB-Bildungstrend, der das Erreichen der Bildungsstandards bei Viertklässlern überprüft, ein erschreckendes Ergebnis: Fast jedes fünfte Kind kann weder richtig zuhören noch richtig lesen, geschweige denn richtig rechnen. Sie alle erreichen die Mindeststandards nicht. Wenn die Bildungspolitik in Deutschland die Zukunft der nächsten Generation nicht verspielen will, ist eine Trendumkehr nötig.

Was machen andere Länder mit ihren Bildungsangeboten seit Jahren besser? Das ist eine der Fragen, um die es in der Schwerpunktsendung von „Campus & Karriere“ geht. Wo liegen die Gründe für die Grundschulmisere in Deutschland? Gibt es strukturelle Probleme? Bildungspolitik ist Ländersache. Neben allen Schwierigkeiten der föderalen Struktur liegen hier aber auch die Chancen, denn nicht in allen Bundesländern sind die Lesekompetenzen gleich miserabel. Welche Konzepte haben sich bewährt? Schließlich ließe sich aus erfolgreichen Beispielen lernen: Neben ehrenamtlichen Lesepatzen gibt es eine Reihe von ambitionierten Förderprojekten in Deutschland.

Gerade in einer zunehmend digitalisierten Welt stellt sich natürlich die Frage, ob genau dort nicht beides zu suchen ist: ein Risiko für die Bildung einer nächsten, aufmerksamkeitsdefizitären Generation, aber auch eine Chance für die Motivation mit neuen Unterrichtsstrategien. Die Lesekompetenz der Grundschulinnen und Grundschüler ist ein weites Feld, das es zu beackern gilt. Der Deutschlandfunk ist dabei und öffnet sein gewohntes Programm am Nachmittag für ausführliche Analysen und Reportagen, für die Kinderreporter der Sendung „Kakadu“, für Bildungsexperten im In- und Ausland sowie für Fachfrauen aus der Praxis und das Gespräch mit Ihnen, den Hörerinnen und Hörern.

Aufgepasst: Das Bildungsniveau an deutschen Grundschulen geht immer mehr zurück

SENDEHINWEIS

Di., 16.5., 14.35 – 17.00 Uhr

**Campus & Karriere Spezial
Die Grundschulmisere – Verspielen wir die Zukunft unserer Kinder?**

Die Ergebnisse der IGLU-Lesekompetenzstudie: Analysen, Hintergründe und Ihre Meinung

Hörertelefon: 00800 4464 4464
campus@deutschlandfunk.de

Das Landleben ist
weniger nachhaltig,
als viele denken

Der flächenverzehrende Angriff auf Flora, Fauna und Klima wird durch öffentliche Gelder erst ermöglicht. Für die Verkehrsinfrastruktur, die Ver- und Entsorgung, für Bauförderungen. Es ist geradezu absurd: Die verlegten Kanalkilometer steigen, während die Bevölkerung abnimmt. „Man sollte dann auch hingehen und die wahren Kosten, die dadurch entstehen, auch umlegen auf die Leute, die in diesen Ortschaften leben“, meint der Umweltökonom Dirk Löhr und sieht Handlungsbedarf bei der Politik. „Aber wenn sie als Politiker hingehen und sagen, wir sollten die kleinen Orte aufgeben, dann wäre das politischer Selbstmord!“

Das klingt drastisch – aber wenn es um das Landleben geht, wird die Diskussion schnell emotional. Und wovon sprechen wir überhaupt, wenn es um das Landleben geht? Wo verläuft die Grenze zwischen Stadt und Land? Außerdem: Irgendwie steckt doch in jedem von uns ein Dörfler. Schließlich war es über weite Strecken der Menschheitsgeschichte die vorherrschende Organisationsform für menschliche Gemeinschaften. „Einen Teil der Verwerfungen, der Aufregung und der Schwierigkeiten, die die Moderne hat, erkläre ich mir daraus, dass über 12.000 Jahre hinweg die Menschen in irgendeiner Art und Weise in agrarischen, in ländlichen Zusammenhängen gelebt haben“, beobachtet der Literaturforscher Werner Nell. Seine Arbeiten zeigen, welche Sehnsüchte und Ängste die Idee vom Landleben bereithält: produktive Imaginationen, die unbedingt eines Gegenstücks in der Realität bedürfen, um wirksam zu bleiben. Wir zeigen wie! Was passiert jenseits der Städte?

Die Zukunft des Dorfs

Eine Lebensform in der Kritik

VON HEINER KIESEL, FREIER AUTOR, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Es ist ja so leicht, sich über die Leute auf dem Land aufzuregen und sich über sie lustig zu machen. Da ist ein imposanter grüner Schutzwall, den der 60-Jährige in meiner Nachbarschaft um sein Haus hochgezogen hat. Er trimmt ihn regelmäßig und akribisch mit der elektrischen Heckenschere. „Das soll ja ordentlich aussehen“, sagt er und verteidigt ihn als Bollwerk gegen die Neugier der anderen. Ein paar Schritte weiter pflegt der Nächste seinen Steingarten, der sicherstellt, dass nichts unkontrolliert wuchert. Die Dörfler sind immer noch erfolgreich dabei, sich die Natur untertan zu machen. Da reden wir noch gar nicht von der Landwirtschaft!

Aber auch jenseits solcher anekdotischen Beobachtungen gibt es Belege dafür, dass viele Prozesse im ländlichen Raum fragwürdig sind, ja sogar dem Interesse der Gesellschaft zuwiderlaufen. Jeden Tag werden mehr als 50 Hektar Fläche neu als Siedlungs- und Verkehrsfläche ausgewiesen. Fast die Hälfte davon gilt als versiegelt – mit negativen Auswirkungen auf das Klima und die Pflanzen- und Tierwelt. Draußen auf dem Land liefern sich viele Gemeinden einen bitteren Konkurrenzkampf. Sie versuchen, Unternehmen auf ihre großzügig eingerichteten Gewerbegebiete zu locken, oder werben um neue Bürger mit günstigem Bauland. Der Traum vom Eigenheim mit Rasen drumherum.

Zehn Jahre „nachrichtenleicht“

Nachrichten brauchen Verständlichkeit, wir bieten
ein Informationsangebot in Einfacher Sprache

VON DR. MARCO BERTOLASO, ABTEILUNGSLEITER ZENTRALE NACHRICHTEN, DEUTSCHLANDRADIO

MEHR ZUM THEMA

Nachrichten in Einfacher Sprache:
Als Podcast, auf Instagram, auf nachrichtenleicht.de
und freitags um 19.04 Uhr im Deutschlandfunk.
E-Mail: nachrichtenleicht@deutschlandfunk.de

Informationen zur Hohenheim-Studie finden Sie hier:
komm.uni-hohenheim.de/aktuelle-infos

Der Deutschlandfunk feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: „nachrichtenleicht“, das Informationsangebot in Einfacher Sprache, wird zehn Jahre alt. Es wird getragen von unserer Überzeugung, dass alle Menschen ein Recht auf Information haben. Das gilt ausdrücklich auch für die Millionen Frauen, Männer und Kinder in Deutschland, die Schwierigkeiten mit dem Verständnis von herkömmlichen Nachrichten haben – aus welchen Gründen auch immer.

Wir wollen die Zielgruppen möglichst gut erreichen, dabei aber nicht auf die wichtigen und manchmal eben komplizierten Themen verzichten. Dieser Spagat ist eine große Herausforderung. Dabei hat uns die Expertise von Hochschulen wie der TH Köln oder der Katholischen Universität Eichstätt geholfen, aber auch die Beratung durch Sozialverbände.

Begonnen haben wir „nachrichtenleicht“ als Wochenrückblick. Nach wie vor finden sich jeden Freitag die wichtigsten Themen der vergangenen Woche auf unserer Webseite „nachrichtenleicht.de“. Man kann Beiträge lesen, aber auch hören. Das Deutschlandfunk-Sprecherensemble vertont sie in langsamem Tempo. Ein Wörterbuch in Einfacher Sprache erklärt viele Begriffe und erleichtert die Nutzung weiter. Über die Jahre sind neue Verbreitungswege und -rhythmen dazugekommen: „nachrichtenleicht“ hat einen Podcast bekommen und informiert täglich via Instagram. Außerdem sendet der Deutschlandfunk freitags um 19.04 Uhr eine Nachrichtensendung in Einfacher Sprache.

Wir bekommen für „nachrichtenleicht“ viel Zuspruch: von Menschen mit Beeinträchtigungen und ihren Familien, von Vereinen und Organisationen, die sich für diesen Personenkreis engagieren. Ein großes Echo kommt aber auch von Menschen, die im In- und Ausland Deutsch lernen wollen.

Einzelne Stimmen werfen uns vor, die deutsche Sprache zu banalisieren und gegen die Grammatik zu verstoßen. Das beruht auf einem Missverständnis. Einfache Sprache ist keine „schlechte Sprache“, sie soll allerdings das Lesen und Verstehen erleichtern. Wir nutzen kurze Sätze, die meist nur eine Aussage enthalten. Schwierige Wörter werden vermieden oder direkt erklärt. Bindestriche wie bei Bundes-Land oder Wahl-Kampf helfen in der geschriebenen Sprache ebenfalls.

Unser Ringen um Verständlichkeit betrifft die klassischen Hauptnachrichten im Deutschlandfunk gleichermaßen. Auch sie sind nur gelungen, wenn sie nachvollziehbar sind. Die Nachrichtenredaktionen von Deutschlandfunk Nova und Deutschlandfunk Kultur sind dem Ziel der Verständlichkeit ebenfalls verpflichtet. Bei Deutschlandfunk Nova geht es zum Beispiel darum, jüngere Menschen zu erreichen und in den „Wissensnachrichten“ Themen aus den verschiedensten Forschungsgebieten zu vermitteln.

Seit einem Jahr arbeiten wir nun auch mit der Universität Hohenheim zusammen. Dort hat das Institut für Kommunikationswissenschaft Expertise in Sachen formaler Verständlichkeit aufgebaut. Hier spielen unter anderem Faktoren wie die Satzlänge und die Länge der Wörter eine Rolle, aber auch die Verwendung von komplizierten Fachbegriffen oder von Anglizismen. Gemeinsam mit der Universität Hohenheim haben wir Ende März eine Studie vorgestellt,

in der Bundestagsreden auf ihre Verständlichkeit untersucht wurden. Ohne Verständlichkeit der Informationen und der Argumente kann die demokratische Öffentlichkeit nicht gut funktionieren. Das Thema ist eben nicht nur für Medien wichtig. Verständlichkeit ist eine umfassende Aufgabe und geht alle an. Unsere Nachrichtenredaktion versucht Tag für Tag, ihren Beitrag dazu zu leisten.

Francisca Zecher, Ressortleiterin Zentrale Nachrichten, trifft letzte Absprachen vor der Sendung
Bild unten: Dr. Marco Bertolaso diskutiert mit Besucherinnen und Besuchern am Tag der offenen Tür



Seit Beginn des Krieges in der Ukraine ist offensichtlich, dass sich Demokratien gegen innere und äußere Feinde verteidigen müssen. Das neuerdings oft zitierte Konzept der „wehrhaften Demokratie“ reicht in die Zwischenkriegszeit der 1930er-Jahre zurück, als liberale Ordnungen den Bedrohungen des Totalitarismus ausgesetzt waren.



Zum Bewusstseinszustand der liberalen Demokratie gehörte es lange Zeit, die viel beschworene „freiheitlich demokratische Grundordnung“ als das logische Ende der Geschichte anzusehen. Freie persönliche Entfaltung, eine leistungsfähige Ökonomie und ein hoher Lebensstandard schienen bisher ein weltweit nachahmungswürdiges Modell zu liefern. Diese Überzeugung hat im vergangenen Jahrzehnt mehrere Dämpfer hinnehmen müssen. Wirtschaftskrisen, Migrationsströme und gesellschaftliche Verunsicherungen haben in westlichen Gesellschaften zu Selbstzweifeln und zu populistischen Gegenbewegungen geführt, während sich gleichzeitig – angeführt von China und Russland – eine autoritäre Internationale formiert hat, die Demokratie und Liberalismus offen bekämpft.

Spätestens nach der Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten im Herbst 2016 war allenthalben vom Scheitern der Demokratie die Rede. Der Westen wirkte lethargisch und machtlos; die jahrelange Fixierung auf Frieden und Wohlstand hatte den Sinn für Gefahren merklich getrübt. Kluge Historiker wie Timothy Snyder und David Runciman markierten die Parallelen zur Lage der 1930er-Jahre, als demokratische Staaten von innen und außen bedroht wurden. Antiliberaler totalitärer Ideologien nutzten damals die Schwächen freier Gesellschaften, um den Parlamentarismus, die demokratische Öffentlichkeit und den Rechtsstaat zu unterminieren. Nachdem das westliche Modell nach dem Ersten Weltkrieg gesiegt zu haben schien, durchlitt es angesichts der sowjetischen, faschistischen und nationalsozialistischen Bedrohung eine Existenzkrise. Wie Dominosteine fielen die jungen Republiken in Italien, Deutschland, Spanien und Österreich.

Damals wie heute führte eine zwar verständliche, aber politisch fatale Friedenssehnsucht in demokratischen Gesellschaften zur weitgehend passiven Hinnahme autoritären Machtstrebens. Die Appease-



DR. JENS HACKE lehrt und forscht als Privatdozent an der Humboldt-Universität zu Berlin zur politischen Ideengeschichte der Demokratie. Zuletzt erschien in der Europäischen Verlagsanstalt sein Buch „Liberaler Demokratie in schwierigen Zeiten. Weimar und die Gegenwart“ (2021).

ment-Politik kam den revisionistischen Forderungen der NS-Diktatur in der Hoffnung entgegen, einen Krieg abzuwenden – und verkannte den expansiv-imperialistischen Charakter von Hitlers Herrschaft. Der Vergleich mit Putins Annexion der Krim und dem Angriffskrieg gegen die Ukraine ist nicht weit hergeholt.

In den 1930er-Jahren artikulierten liberale Demokraten – gebrannte Kinder der Weimarer Republik – die Notwendigkeit, sich willensstark und entschlossen gegen die Feinde des Staates zu wehren. Der Staatsrechtler Karl Loewenstein, ein Schüler Max Webers, brachte 1937 im amerikanischen Exil eine verbreitete Überzeugung auf den Begriff: „militant democracy“, Vorläuferin der heute oft beschworenen „wehrhaften Demokratie“. Loewensteins Konzept verströmt den existenziellen Ernst der damaligen Situation. Der Staat sollte nicht nur in die Lage sein, Verfassungsgegner zu bekämpfen, sondern in den Bürger*innen den Geist wecken, auch gegen äußere Bedrohungen Widerstand zu leisten. Auch Thomas Mann, die wichtigste politische Stimme der deutschen Emigration, nahm dieses Bild militanter Selbstbehauptung in seiner Rede „Vom kommenden Sieg der Demokratie“ (1938) auf. Mann und Loewenstein, übrigens gut miteinander bekannt, wussten, dass Appelle nicht reichen. Für Krisen muss man vorbereiten und die demokratische Lebensform in einer freiheitlichen politischen Kultur pflegen.

Die Einsicht, dass Demokratie, Rechtsstaat und Wohlstand keineswegs für immer gesichert sind, sondern die innerliche Zustimmung und den willigen Einsatz der Bürger*innen verlangen, hat seither nichts von ihrer Gültigkeit verloren. Demokratische Wehrhaftigkeit – das zeigt der aufopferungsvolle Kampf der Ukraine – entfaltet ihre Kraft, wenn Menschen feste Überzeugungen von einem Leben in Freiheit teilen und sich gemeinsam für eine bessere Zukunft einsetzen.

Mai



ZEITFRAGEN. FEATURE

Mi., 24.5., 19.30 Uhr

Intelktualisierung und Rationalisierung, so schrieb der Soziologe Max Weber, bedeuten die Entzauberung der Welt. Es bedeutet, daran zu glauben, dass es keine geheimnisvollen, unberechenbaren Mächte mehr gibt, dass sich alles durch technische Mittel und Berechnung beherrschen lässt. Nur: Hat diese Entzauberung der Welt durch die Wissenschaft tatsächlich stattgefunden? Legt man Wissenschaft und Zauberei wie Schablonen übereinander, so finden sich verblüffende Ähnlichkeiten.

Magie fasziniert – auch im Zeitalter von Vernunft, Rationalität und Wissenschaft

Salzburger Stier 2023

Der Kabarettist Josef Hader bestreitet die diesjährige Eröffnungsgala mit Auszügen aus seinem neuen Soloprogramm und Liedern. S. 36

Zweite Chance

Ein Feature über erwachsen gewordene Pflegekinder, ihre Pflegeeltern und über Probleme, die zu Chancen werden können. S. 60

Klima in der Literatur

Ein weites literarisches Feld: Es gibt globale Klimadramen, Zukunftsromane, deutsche Ökothriller, realistische Epen oder Aktivistenromane. S. 70



Kristof Van Boven, einer der Mitwirkenden bei der Live-Performance im Deutschlandfunk Kammermusiksaal während des Kölner Kongresses

HÖRSPIEL

Ein lauter Knall: Sekundenvorstellung vom Krieg

Die Schallmauer wird durchbrochen – der Lärm ähnelt einer Bombenexplosion. Können wir uns genau in diesem Augenblick vorstellen, dass gerade bei uns ein Krieg beginnt?

Als Ivana Sajko im Sommer 2022 mit der Arbeit an ihrem neuen Hörspiel begann, standen für sie vor allem zwei Gedanken im Vordergrund: „Der erste war eine Erfahrung des Klangs und des Zuhörens, der andere war die intensive Angst vor dem Krieg, die Europa heute bevölkert. Beide Ideen verschmolzen zu dem Ereignis, die Schallmauer zu durchbrechen – ein Hörerlebnis, das einer Bombenexplosion ähnelt. Wie weit können wir diese Erfahrung, diese eine Sekunde des Klangs, die mit Zerstörung verbunden ist, entwickeln und wie weit geht unsere Vorstellungskraft in diesem Moment, in dem wir – nur für eine Sekunde – glauben, dass der Krieg begonnen hat und dass er uns widerfährt?“ Ivana Sajko, geboren 1975 in Zagreb, lebt heute als Autorin, Dramatur-

gin und Theaterregisseurin in Berlin. Ihre Romane und Theaterstücke haben sie zu einer prägenden Stimme der Gegenwartsliteratur gemacht. Für das Buch „Liebesroman“ erhielt sie 2018 zusammen mit der Übersetzerin Alida Bremer, die ihre Werke aus dem Kroatischen ins Deutsche übersetzt, den Internationalen Literaturpreis des Hauses der Kulturen der Welt. Im Rahmen des diesjährigen Kölner Kongresses wurde im März das Hörspiel „Songplay (eine Sekunde für die Wiesel)“ in einer Live-Performance im Deutschlandfunk Kammermusiksaal präsentiert. Die Studiofassung akzentuiert die Vielstimmigkeit des Textes und seine eindringliche Musikalität. **SONGPLAY (EINE SEKUNDE FÜR DIE WIESEL)**, SA., 20.5., 20.05 UHR



Alle Hörspiele und Features online:
hoerspielundfeature.de



HÖRSPIEL

Edgar Allan Poes fantastische Literatur

Nächtliche Schreie lassen besorgte Nachbarn in ein Haus einbrechen. In einem Hinterzimmer bietet sich ein erschreckendes Bild der Verwüstung: Ein blutiges Rasiermesser, ausgerissene Haarbüschel, dann werden zwei Leichen entdeckt. Im Kamin steckt kopfüber die erwürgte Tochter der anderen Ermordeten, die man mit durchschnittener Kehle im Hinterhof findet. Kommissar Auguste Dupins analytische Überlegungen bringen ihn auf die richtige Spur. **DER MORD IN DER RUE MORGUE**, DI., 2.5., 20.10 UHR



KLANGKUNST

Die zornige Kraft der Veränderung

Ihre Briefe, Tagebücher und Notizen sind mal voller Rage, mal poetisch, immer jedoch ohne Scheu vor Konflikten. „Schreiben bringt eine gewisse Klarheit“, sagt Miriam Cahn. Das spiegelt sich auch in ihrer Kunst wider: Aus einer feministischen Position heraus schafft sie Bilder und Räume zur Zerbrechlichkeit des menschlichen Körpers, zu Frausein, Liebe, Sexualität, Gewalt, Antisemitismus, Krieg und Flucht. Oliver Augst zeichnet das klingende Porträt einer „Zwiespaltsspezialistin“. **DAS ZORNIGE SCHREIBEN**, FR., 12.5., 0.05 UHR



Die Aufträge der Väter an ihre Töchter sind lebenslange Begleiter



FEATURE

Ruin durch Mikrokredite in Kambodscha

Einst galten sie als Wunderwaffe im Kampf gegen die Armut: Mikrokredite. Vor allem Frauen sollten sie aus der Armut helfen. Doch die Realität sieht anders aus. Kambodscha ist das neue Eldorado der Mikrofinanz. Hunderte Banken und Mikrofinanzinstitute versuchen, so viele Kreditverträge wie möglich unter die 17 Millionen Einwohner zu bringen. Viele Kreditnehmende sind überschuldet. **IN DER SCHULDENFALLE**, DI., 30.5., 19.15 UHR

FREISTIL

Ein Feature auf (fast) nur einem Ton

Ob im Alltag, in den Künsten oder in der technologisierten Umgebung: Gelegentlich hören wir lang anhaltende und gleichbleibende Töne, auf die wir ganz unterschiedlich reagieren. Sie können uns in den Wahnsinn treiben oder uns einschläfern, oder sie können Gemeinschaft stiften, wie beim Chorsingen das „A“ oder beim Meditieren das „Om“. **AAAAA – KLINGENDE MONOTONIE**, SO., 7.5., 20.05 UHR

FEATURE

Selbstermächtigung

Den Mächtigen vermasselt das „Peng! Kollektiv“ systematisch die Show. Im Namen des Rüstungskonzerns Heckler & Koch starteten sie eine Rückrufaktion für Kleinwaffen. Und ein Statement, angeblich von Vattenfall, verkündete, dass der Energiekonzern auf 100 Prozent erneuerbare Energien umsteigt. – Doch: Wie selbstkritisch geht die Künstlergruppe mit dem Thema Macht um? **MÄCHTIG ÄRGER**, FR., 26.5., 20.05 UHR

FREISPIEL

Feministische Töchter und ihre verstorbenen Väter

Vier Väter des Performancekollektivs „Frl. Wunder AG“ sind bereits verstorben. Die anderen Töchter sind mit der Endlichkeit ihrer Väter konfrontiert. – Ein biografisches Hörspiel.

Vier Töchter des neunköpfigen Performancekollektivs „Frl. Wunder AG“ verloren ihre Väter in unterschiedlichen Lebensphasen: als Kleinkind, in der Pubertät, nach dem Abschluss. Sie fragen sich in diesem Hörspiel: Wie prägt uns diese Lücke? In einem Mystery-Setting zwischen Anrufung und Austreibung erforschen sie ihren feministischen Werdegang ausgehend vom Verschwinden ihrer Väter. Sie fantasieren darüber, was sie nicht wissen, wie die Väter sie heimsuchen und welche

Aufträge von ihnen sie mit sich herumschleppen. Gemeinsam auf Spurensuche im Fall Tochterschaft konstruieren sie die mysteriösesten Zusammenhänge. Doch wie viel davon ist schlichte Unterhaltung und wie viel ist echte Trauerarbeit? Die verstorbenen Väter der „Frl. Wunder AG“ sind nicht zuletzt die Geister, die sie rufen, um ihre eigene Verstrickung im Patriarchat zu erkennen und eine postpatriarchale Zukunft zu befragen. **OHNE VÄTER**, DO., 18.5., 18.30 UHR

FEATURE

Wie die Programmierung männlich wurde

Einst war die Programmierung ein Frauenberuf. Wenn wir heute Programmierung hören, denken wir meist an Männer. Wie ist es dazu gekommen? Dieses Feature erzählt Geschichten vom Übergang. Mit Sheldon Cooper, Steve Jobs, Lisa und allen, die diese Arbeit gemacht haben, bevor es die Computer überhaupt gab. **LISA, DER NERD UND DIE UNSICHTBAREN**, FR., 19.5., 20.05 UHR

HÖRSPIEL

Groteske neuinterpretiert

In Alfred Jarrys provokanten und schockierenden Theaterstück „König Ubu“, hier in der Hörspielfassung von Robert Wilson, geht es um die groteske und satirische Darstellung von Macht, Gier und Tyrannei. Père Ubu wird von seiner Frau angestachelt, den König von Polen zu stürzen. Nach dessen Ermordung besteigt Ubu den Thron und stürzt das Land brutal ins Chaos. Widerstand regt sich gegen ihn. **KÖNIG UBU**, SO., 21.5., 18.30 UHR

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.)
Rock. Irrungen, Wirrungen – oder schlicht unverständlich?
Seltsame Alben großer Rockbands. Am Mikrofon:
Fabian Elsässer 2.05 **Sternzeit** 3.55 **Kalenderblatt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Alte Musik** Johann Sebastian Bach: Konzert für Orgel C-Dur, BWV 594 (nach Vivaldi). Lorenzo Ghielmi, Orgel. Georg Philipp Telemann: Ouvertüre für 2 Blockflöten, 2 Oboen, Fagott, Streicher und Basso continuo a-Moll, TWV 55:a4. Altberg Ensemble. Leitung: Peter van Heyghen. Johann Georg Pisendel: Konzert für Violine, Streicher und Basso continuo B-Dur. Mayumi Hirasaki, Violine. Concerto Köln
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen
8.35 **Tag für Tag** Die Bienen und das Beten.
Porträt einer geflüchteten ukrainischen Pastorenfamilie.
Von Martin Becker
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Die Wiener Weltausstellung beginnt
- 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
9.30 **Essay und Diskurs**
Aufmerksamkeit war gestern – Verbindlichkeit ist heute.
Über die Unwirksamkeit gängiger Protestformen.
Von Florian Felix Weyh
- 10.05 **Musik-Panorama** Kissingen Sommer 2022
Geht's und verkauft's mei G'wand. Wiener Lieder von Ferdinand Raimund bis André Heller. Günther Groissböck, Bass. Neue Wiener Concert Schrammeln.
Aufnahme vom 23.6.2022 aus der Konzertmuschel im Kurgarten, Bad Kissingen. Am Mikrofon: Haino Rindler
- 12.10 **Das Feature** Die Chinesen waren da.
Wie in Dortmund eine Kokerei verschwand. Von Tita Gaehe. Regie: Thomas Wolfertz. Deutschlandfunk 2005
- 13.05 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Sinfonisches Konzert** George Gershwin: Konzert für Klavier und Orchester in F-Dur. Stefano Bollani, Klavier.
London Sinfonietta. Leitung: Riccardo Chailly
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso Spezial** Leipziger Buchmesse. Von Lars Hendrik Beger
16.10 **Büchermarkt**
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
Fatu braucht Kinder. Letzte Rettung für das Nördliche Breitmaulnashorn. Von Magdalena Schmude
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
19.10 **Sport am Feiertag**
20.05 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Ludwigsburger Schlossfestspiele 2022
Caroline Shaw: Plan & Elevation: The Grounds of Dumbarton Oaks. Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello. Maddalena Casulana: O notte, o ciel, o mar, o piaggie, o monti. Madrigal für 4 Singstimmen und Instrumente. Bearbeitet für 2 Violinen, Viola und Violoncello. Kate Moore: Cicadidae. Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr. 3. Emilie Mayer: Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello g-Moll, op. 14 (Auszug). Gabriella Smith: Carrot Revolution. Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello. Rothko String Quartet: Joosten Ellée, Violine. William Overcash, Violine. Marc Kopitzki, Viola. Jakob Nierenz, Violoncello. Aufnahme vom 4.6.2022 aus dem Residenzschloss Ludwigsburg. Am Mikrofon: Oliver Cech
- 22.50 **Sport aktuell**
23.05 **Das war der Tag**
23.30 **Schöne Stimmen** Die klassische Sängerin Julia Bullock.
Am Mikrofon: Jonas Zerweck
23.57 **National- und Europahymne**



Ist das Humor? Die umstrittene Kabarettistin Lisa Eckhart

13.05 ZEITFRAGEN

Anstiftung zur Heiterkeit

Es gibt den sprichwörtlichen englischen Humor. Gibt es auch einen deutschen Humor? Oder hatte man in Deutschland seit jeher zwar Sinn für Humor, aber nur wenig Sinn für Satire und Ironie? Konnten Deutsche früher schlechter über sich selbst lachen, weil sie sich zu ernst nahmen? Oder erscheinen wir dem Rest der Welt als humorlos, weil durch die vielen zusammengesetzten Substantive der deutsche Wortwitz schlecht in andere Sprachen übertragbar ist? Und warum altern manche Witze gut, andere dagegen schlecht? Heinrich Heines Ironie wirkt bis heute aktuell, viele Witze von Humoristen wie Heinz Erhardt haben schon nach wenigen Jahrzehnten Staub angesetzt. Hat das auch damit zu tun, was Witz und Satire über eine Gesellschaft aussagen? Heute scheint das Thema Humor politisch aufgeladen wie lange nicht. Erbittert wird über Satiriker wie Dieter Nuhr oder Lisa Eckhart gestritten.

23.30 MUSIK

Schöne Stimmen: Die US-Amerikanerin Julia Bullock kann mit scharfer Stimme dramatische Töne in hoher Lage singen. Wenn sie dann einen Gospel anstimmt, beweist sie, wie stark ihr auch tiefe Töne gelingen.

20.03 KONZERT

 Carl Nielsen stammte aus einfachen Verhältnissen und wurde zum Nationalkomponisten Dänemarks. Das Sinfonieorchester von Danmarks Radio feierte im April ein mehrtägiges Nielsen-Fest. Wir senden einen Ausschnitt.



Das Rothko String Quartet

21.05 MUSIK-PANORAMA

Ludwigsburger Schlossfestspiele 2022

„The Giving Tree“ ist ein Bilderbuch aus den Sechzigern, das von einem Baum erzählt, der einen undankbaren Jungen liebt und alles tut, um ihn glücklich zu machen. Eine Parabel über die Großzügigkeit der Natur und die Gier des Menschen. Mit seinem Konzertabend überträgt das Rothko String Quartet die Geschichte in Musik. Sie beginnt mit dem Besuch in einem Garten: „Plan & Elevation“ von Caroline Shaw wandelt zwischen Buchen und Blumen. In ihrem Madrigal widmet die Renaissance-Komponistin Maddalena Casulana der geliebten Natur ein instrumentales Lamento. „Cicadidae“ von Kate Moore spielt mit dem Gesang der australischen Zikaden. Und die Musik von Gabriella Smith kündigt das brandaktuelle ökologische Anliegen schon im Titel an: „Carrot Revolution“!

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 4.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Stefan Lang
- 6.55 **Wort zum Tage**
Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Vom Wert der Arbeit. Von Pfarrerin Almut Bellmann, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Macht Arbeiten Spaß?
Von Patricia Pantel. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. MUTA, FATA, KINT. Von Frauke Angel.
Regie: Friederike Wigger. Komposition: Andreas Weiser.
Deutschlandfunk Kultur 2022. Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin. 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz.
9.30 **Kakadus Familien-Sonntagsrätzel** Mit Ralf bei der Kellen
- 10.05 **Im Gespräch**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
- 13.05 **Zeitfragen** Anstiftung zur Heiterkeit.
Kulturgeschichte des Humors in Deutschland.
Von Christian Berndt und Ralf Bei der Kellen. (Wdh.v. 23.12.2020)
- 14.05 **Musik im Gespräch** Wir möchten mehr davon!
Musik für das Cello von Komponistinnen quer durch die Jahrhunderte. Raphaela Gromes, Violoncello. Festival Strings Lucerne. Julian Riehm, Klavier. Cornelia de Reese im Gespräch mit Raphaela Gromes und Julian Riehm
16.05 Dora – Flucht in die Musik. Tim van Beveren im Gespräch über seinen Film über die Komponistin Dora Pejačević
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Die besondere Aufnahme**
Georg Philipp Telemann: Ouvertüre, Kantate, Divertimento und Sinfonia. Christina Landshamer, Sopran.
Akademie für Alte Musik Berlin. Leitung: Bernhard Forck.
Deutschlandfunk Kultur, Nikodemuskirche Berlin 2022
- 18.30 **Hörspiel** NICHT HIER oder die Kunst zurückzukehren.
Von Kathrin Röggla. Regie: Leopold von Verschuer.
Komposition: Bo Wiget. Ton und Technik: Lutz Pahl und Daniel Zloty. DKultur 2012/74'21
- 20.03 **Konzert** Konzerthaus von Danmarks Radio, Kopenhagen.
Aufzeichnung vom 20. – 22.4.2023.
Carl Nielsen: Vorspiel zu Saul und David | Flötenkonzert | Rhapsodie Ouverture En fantasie rejse til Færøerne | Hymnus Amoris op. 12 | Helios-Ouvertüre op. 17 | Fynsk forår (Frühling auf Fünen).
Karl-Heinz Schütz, Flöte | Golda Schultz, Sopran | Clara Cecilie Thomsen, Sopran | Jacob Skov Andersen, Tenor | Jens Søndergaard, Bariton.
Dänischer Nationaler Jugendchor | Dänischer Nationaler Konzertchor | Dänisches Nationales Sinfonieorchester.
Leitung: Fabio Luisi
- 22.00 **Die besondere Aufnahme** Paul Ben-Haim: Bachchoral | Three Songs without words | Yizkor für Violine und Orchester.
Liv Migdal, Violine | Theo Plath, Fagott.
Staatskapelle Weimar. Leitung: Jesko Sirvind.
Deutschlandfunk Kultur, Orchesterprobensaal Weimar 2023
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Johannes Rogge, Berlin. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren:
In Jordanien besteigt Hussein bin Talal den Thron
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Hodenkrebs.
Gast: Prof. Dr. med. Maurice Stephan Michel, Direktor der Klinik für Urologie, Universitätsklinikum Mannheim.
Am Mikrofon: Lennart Pyritz.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Schuld und Schulden.
Deutschland und die Frage der Reparationen.
Von Vivien Leue. Regie: Anna Panknin.
Deutschlandfunk 2020
- 20.10 **Hörspiel** Der Mord in der Rue Morgue.
Von Edgar Allan Poe.
Bearbeitung und Regie: Edmund Steinberger.
Mit Horst Tappert, Erik Jelde, Wolf Euba, Christian Wolff, Fritz Straßner, Christian Marschall, Robert Naegele, Inge Schwanneke, Wolfgang Dörich, Claudia Bethge, Fred Kallmann, Jochen Hauer, Christian Margulies.
Ton und Technik: Heinz Sommerfeld, Michaela Sack.
BR 1965/49'10
- 21.05 **Jazz Live** Magische Duo-Begegnungen.
Otto Lechner, Akkordeon | Arnaud Méthivier, Akkordeon.
Elias Stemeseder, Klavier | Georg Vogel, Klavier.
Aufnahmen vom 3./4.6.2022 bei INNtöne Tasten, Diersbach, Österreich.
Am Mikrofon: Michael Rüsenberg
- 22.05 **Musikszene** Digitale Klangvisionen.
Weltweite künstlerische Forschung im Zeichen technologischer Revolution.
Von Egbert Hiller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK

Option Moderne: Der Komponist und Publizist Clemens Nachtmann lässt sich durch Analogien von traditionellen Techniken und konstruktiven Verfahren Neuer Musik ins Unbekannte führen.

21.05 MUSIK

Jazz Live: Magische Duo-Begegnungen

INNtöne Tasten, den Ableger des INNtöne Jazzfestivals, gab es nur einmal, 2022. Vielleicht bleiben die Höhepunkte auch daher verstärkt in Erinnerung. Zum Beispiel die triumphale Rückkehr des blinden Akkordeonisten Otto Lechner an einen zentralen Ort seines Wirkens, erneut mit dem französischen Kollegen Arnaud Methevier. Beinahe mit jeder Zieh- und Quetschbewegung fügen sie ihrem stilistischen Regenbogen eine neue Farbe hinzu. Oder die Pianisten Georg Vogel und Elias Stemeseder, befreundet seit Salzburger Schultagen. Auch hier ein improvisatorisch erarbeitetes, unfassbares Panorama, deutlicher in Richtung Neue Musik, aber immer mit Groove – manchmal nur gefühlt und nicht ausgeführt.

Die Pianisten Elias Stemeseder (l.) und Georg Vogel





Bereits während der Potsdamer Konferenz 1945 wurde über die Reparationsfrage verhandelt

19.15 DAS FEATURE

☰ Schuld und Schulden

Deutschlands Verantwortung für den Zweiten Weltkrieg steht außer Frage. Aber wie verhält es sich mit der finanziellen Schuld? Deutschland verweist auf den Zwei-plus-Vier-Vertrag von 1990. Damit seien alle Forderungen abgeschlossen. Die Frage der Reparationen kommt darin aber gar nicht zur Sprache. – Beim Pariser Reparationsabkommen 1946 und später bei der Londoner Schuldenkonferenz 1953 wurde vereinbart: Die vier Siegermächte bedienen sich aus ihren Besatzungszonen, weitere Reparationsforderungen sollten erst nach Abschluss eines Friedensvertrags geklärt werden. Das verhinderte die Bundesregierung dann bei den Verhandlungen zur Deutschen Einheit. Ist das Thema damit erledigt?

10.08 GESUNDHEIT

☰ **Sprechstunde: Hodenkrebs trifft vor allem junge Männer. Das Durchschnittsalter liegt bei nur 38 Jahren. Zwar gehört Hodenkrebs zu den eher seltenen Tumoren, es gibt jedoch einige Faktoren, die das Risiko erhöhen. Das sind insbesondere Störungen bei der Senkung des Hodens und eine familiäre Veranlagung. Unabhängig davon sollten sich Jugendliche ab dem 14. Lebensjahr regelmäßig abtasten.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Option Moderne.
 Der Komponist Clemens Nachtmann.
 Von Florian Neuner
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Vincent Neumann
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Die Zukunft des Dorfs.
 Eine Lebensform in der Kritik.
 Von Heiner Kiesel
- 20.03 **Konzert**
 Philharmonie Berlin.
 Aufzeichnung vom 22.4.2023.
 Late Night Klezmer.
 Ödön Pártos:
 Yizkor (In memoriam) für Viola und Streichorchester.
 Samuel Adler:
 Just for Two, Duo für Oboe und Fagott.
 Duo for Eight Strings für Violine und Viola.
 Noah Bendix-Balgley:
 Fidl-Fantazye. A Klezmer-Concerto für Violine und
 Kammerorchester (Instrumentation von Samuel Adler).
 Noah Bendix-Balgley, Violine.
 Amihai Grosz, Viola.
 Mitglieder der Berliner Philharmoniker
- 22.03 **Feature**
 Voice Versa Staffel zwei – Sprachen auf Arbeit (17 + 18/24).
 Teil 17: Bin ich du, wenn ich bin? (1).
 Teil 18: Bin ich du, wenn ich bin? (2).
 Von Sagal Farah.
 Gastgeber: Dominik Djialeu.
 Deutschlandfunk Kultur/Goethe-Institut 2023/53'. Ursendung.
 (Teil 19 + 20 am 30.5.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
 Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen
 haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt.
 Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Lukas Bärfuss, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Johannes Rogge, Berlin. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren: Der Liedermacher Gerulf Pannach gestorben
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend**
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.15 **Zur Diskussion**
20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Ich bin ein katholischer Agnostiker.
Der Schriftsteller Hans Magnus Enzensberger.
Von Burkhard Reinartz
20.30 **Lesezeit**
Lukas Bärfuss liest aus und spricht über
Die Krume Brot (2/2)
21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Das neue Programm des Kabarettisten Christian Ehring:
Stand jetzt!
Von Achim Hahn
22.05 **Spielweisen** Anspiel – Neues vom Klassik-Markt
22.50 **Sport aktuell**
23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**



Ein vielseitiger
Bühnenkünstler:
Christian Ehring

21.05 KABARETT

Querköpfe: Christian Ehring – „Stand jetzt!“

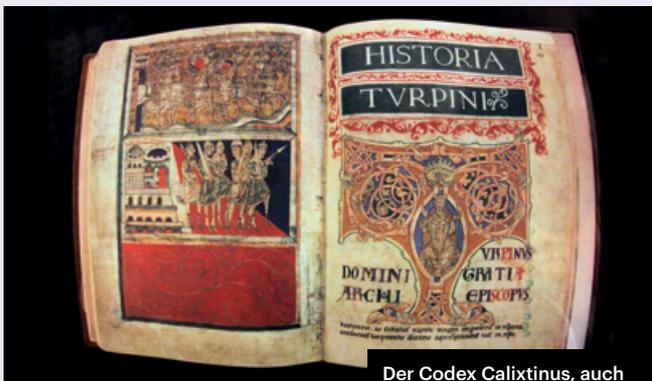
Viele kennen ihn als Moderator der Sendung „extra 3“ oder aus der „heute-show“: Christian Ehring, einer der profiliertesten deutschen Kabarettisten und Urgestein des Düsseldorfer Kom(m)ödchens, wo auch die Premiere seines Programms „Stand jetzt!“ gefeiert wurde. Ein Programm zur unklaren Lage der Nation. Denn Stand jetzt weiß man nichts Genaueres. Die Zukunft ist nicht mehr planbar und die Politik betreibt allenfalls hektische Schadensbegrenzung. Stand jetzt ist nicht klar, welche Kriege weiter eskalieren. Stand jetzt ist ungewiss, ob die Menschheit die Klimakatastrophe überlebt. Und auch die Überzeugungen sind schneller obsolet, als man denken kann. Christian Ehring stellt sich seinen Ängsten und antwortet mit Kabarett als simulierter work in progress.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Nach der Wiedervereinigung galten die Statistiken zu Selbsttötungen in der DDR als verschollen. Doch die Akten sind wieder aufgetaucht und wurden ausgewertet. Sie belegen: Die DDR hatte eine der höchsten Suizidraten der Welt.

20.03 MUSIK

Konzert (Teil 2/4): Als junger Kapellmeister kam Peter Gülke 1959 an das Theater in Rudolstadt. Es folgten Chefpositionen in Stendal, Potsdam und Stralsund. 1976 holte ihn die Dresdner Staatsoper als Kapellmeister.



Der Codex Calixtinus, auch Jakobsbuch genannt

21.30 ALTE MUSIK

Der Codex Calixtinus

„Zwischen zwei Flüssen, von denen einer Sar heißt und der andere Sarela, liegt die Stadt Compostela. Der Sar fließt im Osten, zwischen dem Berg der Freude und der Stadt, der Sarela im Westen. Sieben Tore bilden die Eingänge der Stadt.“ Seit dem 9. Jahrhundert pilgern Christen nach Santiago de Compostela, in die iberische Stadt mit den sieben Toren, um dort dem Heiligen Jakobus die Ehre zu erweisen. Im hohen Mittelalter breitet sich der Jakobsweg netzartig über ganz Europa aus. Was die Pilger im 12. Jahrhundert auf ihrem Weg gesungen haben, wo sie Station machten und wie sie sich vor unredlichen Wirten und lästigen Mücken schützen konnten, das wird in einer alten Handschrift beschrieben, dem sogenannten Codex Calixtinus. Mit diesem mittelalterlichen Pilgerhandbuch und Reiseführer lädt die Sendung zu einer Klangreise nach Santiago de Compostela ein.

Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***0.05 **Chormusik**

Dreifaltigkeitskirche, Kopenhagen.

Aufzeichnung vom 29.3.2023.

Felix Mendelssohn Bartholdy: Drei Psalmen op. 78.

Johann Sebastian Bach: Vater unser im Himmelreich
bearbeitet für Chor von Iver Holter.

Clara Schumann: Abendfeier in Venedig.

Ethel Smyth: Komm, süßer Tod.

Agathe Backer-Grøndahl: Bliv hos os, op. 67 No. 8.

Felix Mendelssohn: Zum Abendsegen.

Danish National Vocal Ensemble.

Leitung: Marcus Creed

0.55 **Chor der Woche**1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Kerstin Poppendieck5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**

Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche

7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**9.05 **Im Gespräch**10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**13.05 **Länderreport**14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend17.30 **Kulturnachrichten**18.30 **Weltzeit**19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin19.30 **Zeitfragen. Feature**

Geheime Verschlusssache.

Suizide in der DDR.

Von Dorothea Brummerloh.

(Wdh. v. 23.2.2022)

20.03 **Konzert**

Begegnungen mit dem Dirigenten, Musikwissen-

schaftler und Musikschriftsteller Peter Gülke (2/4).

Mit Herbert Blomstedt in der Dresdner Heide.

Eine Orchesterkarriere in der frühen DDR.

Moderation: Carola Malter. (Teil 3 am 10.5.2023)

21.30 **Alte Musik**

Pilgerhandbuch und Reiseführer.

Der Codex Calixtinus.

Von Helga Heyder-Späth.

(Wdh. v. 15.5.2018)

22.03 **Hörspiel**

Wes Alltag Antwort gäb.

Von Gesche Piening.

Mit Stephan Bissmeier, Sylvana Krappatsch.

Komposition: Michael Emanuel Bauer.

Musiker: Michael Emanuel Bauer, Gunnar Geisse.

Ton und Technik: Michael Krogmann, Fabian Zweck, Robin Ault.

BR/Deutschlandfunk Kultur 2023/54'07

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage**u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**10.00 **Kommt gut durch den Tag**

Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.

17.00 **Alles was heute wichtig ist**19.00 **Eure Themen, eure Storys**

Kommt gut durch den Abend.

22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**

Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:

Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen

5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Johannes Rogge, Berlin. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren: Der Prozess gegen Gustav Krupp zu Bohlen und Halbach beginnt

9.10 **Europa heute**

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Marktplatz**

CO₂-Kosten, Verbrauchserfassung, Heizungswartung – Neues im Mietverhältnis.
Am Mikrofon: Jule Reimer.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 **Deutschland heute**

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop**

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 **Büchermarkt**

16.35 **Forschung aktuell**

17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend**

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.15 **Dlf-Magazin**

20.10 **Systemfragen**

20.30 **Mikrokosmos**

Der Schuss von Porz – Ein Politiker drückt ab (2/5).
Hilfe für den Täter.
Von Stefanie Delfs und Antonia Märzhäuser.
WDR 2022.
(Teil 3 am 11.5.2023)

21.05 **JazzFacts** Neues von der Improvisierten Musik

Am Mikrofon: Michael Engelbrecht

22.05 **Historische Aufnahmen**

Die Himmel erzählen die Ehre Gottes (1723).
Johann Sebastian Bachs Kantate BWV 76 in Einspielungen aus fünf Jahrzehnten.
Am Mikrofon: Bernd Heyder

22.50 **Sport aktuell**

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FREISPIEL

„Nichts, was uns passiert“: Leipzig. Uni. Sommer. Eine Geburtstagsparty mit viel Alkohol und zwei unterschiedliche Geschichten: Anna sagt, sie wurde vergewaltigt. Jonas sagt, es war einvernehmlich.

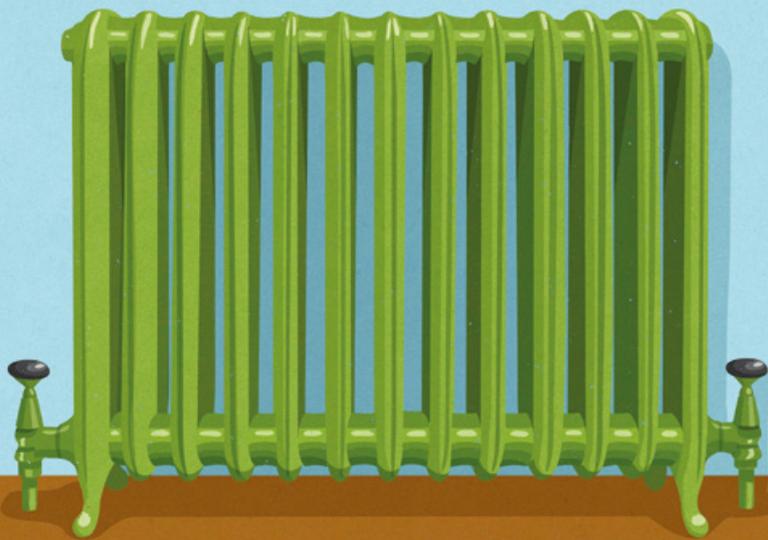
19.30 HINTERGRUND

Zeitfragen. Feature: Sim City

Wie wird die neue Straße den Verkehr beeinflussen? Wird ihr Lärm Menschen in der Umgebung stören? Wo sollte man Bäume pflanzen, um die Hitze erträglich zu machen? Über solche Fragen werden Stadtverwaltungen bald nicht mehr grübeln, sondern einfach machen – wenn auch virtuell. Das ist das Versprechen der sogenannten digitalen Zwillinge. Es sind Modelle der Stadt mit Informationen über Häuser, Straßen und Bewohner. Eingespeist werden auch Echtzeitdaten über das Wetter, den Verkehr oder Luftschadstoffe. Dort können Stadtplaner ihre Visionen ausprobieren und verbessern, bevor sie in Beton gegossen werden. Doch dafür müssen sie lernen, richtig mit den Daten umzugehen.

Städteplanung der Zukunft dank virtueller Modelle





Fragen rund ums Thema Heizkosten werden in der heutigen Sendung beantwortet

10.08 MARKTPLATZ

CO₂-Kosten, Verbrauchserfassung, Heizungswartung

Mit der Energiewende verändert sich auch manches Gesetz, das Rechte und Pflichten von Mietern und Vermietern festlegt. So erlaubt die Heizkostenverordnung im Fall der Neuinstallation nur noch den Einbau fernablesbarer Geräte für die Verbrauchserfassung und Vermietende sollen die Bewohner monatlich über deren Energieverbrauch informieren. Inwieweit wird die Heizungsoptimierung staatlich gefördert? Wie wirken sich die neuen Regeln für die Heizungsablesung praktisch aus? Nach welchen Kriterien erfolgt die Aufteilung der CO₂-Abgabe zwischen den Mietparteien?

22.05 MUSIK

Historische Aufnahmen: Als neuer Leipziger Thomaskantor präsentierte sich Johann Sebastian Bach 1723 zunächst einmal mit eigenen Kirchenkantaten. Die zweite von ihnen, „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“, BWV 76, schätzte er offenbar besonders: Mehrmals hat er sie später ganz oder in Teilen wiederaufgeführt. Ebenso gerne wurde das Werk aber auch im 20. Jahrhundert eingespielt.

Deutschlandfunk Kultur

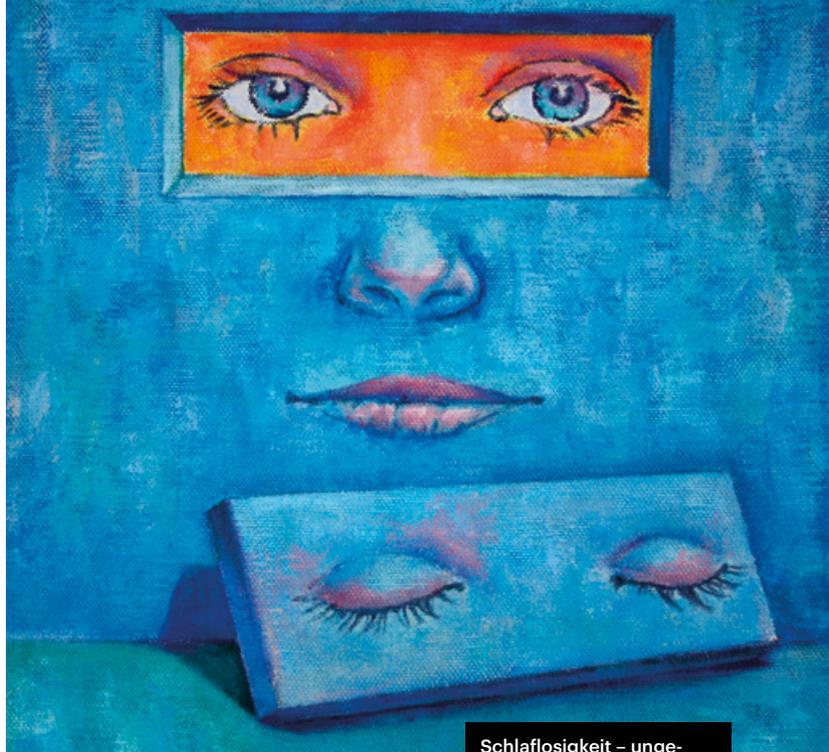
- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik** Die Nachkriegs-Avantgardisten werden 100. György Ligeti: Poème symphonique für 100 Metronome (1962). Realisation: Françoise Terrioux. Dieter Schnebel: Atemzüge für mehrere Stimmorgane und Reproduktionsgeräte (1970/71). Carla Henius, Stimme. Gisela Saur-Kontarsky, Stimme. William Pearson, Bariton. Dieter Schnebel, Klangregie. Vorgestellt von Carolin Naujocks
 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Andreas Müller
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin 19.30 **Zeitfragen. Feature** Sim City. Wenn ganze Metropolen im Computer leben. Von Piotr Heller
 20.03 **Konzert** Haus des Rundfunks, Berlin. Aufzeichnung vom 27.4.2023. 50 Jahre Deutsche Streicherphilharmonie. Béla Bartók: Rumänische Volkstänze. Gideon Klein: Partita für Streichorchester. Malcolm Arnold: Konzert für Oboe und Streichorchester op.39. **ca. 20.50 Konzertpause** Für jeden Streicher eine super Schule. Fünf Mentoren des RSB erzählen. Mit Carola Malter. Claude Debussy: Deux danses für Harfe und Streichorchester. Leoš Janáček: Suite für Streichorchester. Mariano Esteban Barco, Oboe. Maud Edenwald, Harfe. Deutsche Streicherphilharmonie. Leitung: Wolfgang Hentrich
 22.03 **Freispiel** Nichts, was uns passiert. Von Bettina Wilpert. Regie: Susanne Krings. Mit Ricarda Seifried, Denis Moschitto, Nelly Politt, Maximilian Scheidt, Merle Wasmuth, Johanna Gastdorf, Stefan Bohne, Judith Jakob, David Vormweg, Svenja Wasser, Mark Zak, Lou Zöllkau. Ton: Peter Harrsch. WDR 2019/53'57
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag** Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
 anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend
 ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin**
 (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend
 ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend
 ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
 andacht** Johannes Rogge, Berlin. Katholische Kirche
 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissen-
 schaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen
 Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren: Die Russische Föderation tritt
 der Europäischen Menschenrechtskonvention bei
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit**
 Sehnsucht nach dem Gestern?
 Wenn alte Technologien neue Liebhaber finden.
 Am Mikrofon: Dörte Hinrichs.
 Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
 campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichteleicht**
 Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der
 Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
 Bin noch wach, du auch?
 Warum ich nicht schlafen kann und was das mit
 der Gesellschaft zu tun hat.
 Von Pia Rauschenberger.
 Regie: Philippe Brühl.
 Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**
 Rock-Groove mit Pop-Dramatik.
 Die norwegische Band Maldito.
 Aufnahme vom 7.2.2023 im
 Deutschlandfunk Kammermusiksaal.
 Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)**
 Tanzende Stimmen.
 Das Trio Samaïa aus Frankreich.
 Am Mikrofon: Grit Friedrich
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Schlaflosigkeit – unge-
 sund für Körper und Seele

20.05 DAS FEATURE

Bin noch wach, du auch?

Laut DAK-Gesundheitsreport schlafen 80 Prozent der Er-
 werbstätigen schlecht und neuere Studien zeigen, dass dop-
 pelt so viele Frauen wie Männer unter Insomnie leiden. Ob-
 wohl es sich einsam anfühlen kann, nachts wach zu liegen,
 sind wir damit also weniger allein, als wir denken. Was pas-
 siert in der Zeit, in der man wach liegt? Und wie verändert es
 unser Leben, dauerhaft unter Schlaflosigkeit zu leiden? War-
 um schlafen wir schlecht und welche Auswirkungen hat das
 auf die körperliche und psychische Gesundheit? Viel Schlaf
 ist gut fürs Immunsystem, schützt vor Depressionen. Schlaf-
 mangel führt zu Stresssymptomen, Blutdruck und Herzfre-
 quenz steigen. Chronischer Schlafmangel kann sogar den
 Hormonhaushalt aus dem Gleichgewicht bringen. Aber erst
 recht spät, im Jahr 2013, entdeckten Wissenschaftler in den
 USA, warum das Gehirn nicht ohne Schlaf überleben kann.

22.05 MUSIK

Lied- und Folkgeschich- te(n): Die Musik des Trios Samaïa entwickelt einen starken Sog, der erahnen lässt, wie intensiv die Musi- kerinnen an ihrer Liedaus- wahl, den Arrangements und ihrer Aussprache feilen.

22.03 MUSIKFEUILLETON

In der Musik der westlichen Klassik und Romantik geht die Langsamkeit oft mit Trauer und Schwermut einher. Blicken wir nach Asien, finden wir die Langsamkeit verbunden mit philosophischen Konzepten und wacher Einkehr.



Die deutsche Dichterin Sarah Kirsch (hier 2006)

19.30 LITERATUR

Wortreiches Erbe

Betritt man das alte Schulhaus in Tielenhemme hinter dem Eiderdeich, scheint es so, als sei die Hausherrin nur kurz spazieren gegangen. Auf ihrem Schreibtisch liegen Blätter mit unvollendeten Sätzen, in den Schubladen Manuskripte, auf dem Dachboden Aquarelle und Gedichte. Fünf Jahre nach dem Tod der Dichterin Sarah Kirsch ließ sich Noemi Schneider von Kirschs Sohn und Nachlassverwalter Moritz Kirsch durch das alte Haus führen, in dem jeder Winkel eine Sarah-Geschichte erzählt und in dem sich seither nicht viel verändert hat. Aus den anekdotenreichen Erinnerungen des Sohnes entsteht ein sehr persönliches und lebendiges Bild der Dichterin, ihrer Arbeits- und Lebensweise. Der radiofone Rundgang wird durch Auszüge aus Kirschs posthum veröffentlichten Werken ergänzt. Die Reise endet im Garten am Grab der Dichterin, mit Ausblicken in die Zukunft.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst** Kurzstrecke 133
Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene.
Zusammenstellung: Marcus Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann.
Moderation: Marcus Gammel und Julia Gabel.
Autorinnen und Autoren/
Deutschlandfunk Kultur 2023/56'30. (Wdh. v. 27.4.2023).
Weltschattentag.
Von Thomas und Martina Hoeveler.
Rauchen.
Von Vincent Ritter, Jenna Fischlein und Veronika Weiner.
Horse sings from cloud.
Von Sarah Buhmann.
Neues aus der Wurfendung mit Julia Tieke
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Olga Hochweis
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Wortreiches Erbe.
Nachgelassenes und Unvollendetes der Dichterin Sarah Kirsch. Ein Besuch in Tielenhemme.
Von Noemi Schneider. (Wdh. v. 4.5.2018)
- 20.03 **Konzert**
Lugano Arte e Cultura. Aufzeichnung vom 4.5.2023.
Antonio Vivaldi: Lautenkonzert D-Dur RV 93, arrangiert für Mandoline von Avi Avital.
Giovanni Sollima: Mandolinenzert (2019).
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67.
Avi Avital, Mandoline.
Orchestra della Svizzera Italiana.
Leitung: Markus Poschner
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Konzepte der Langsamkeit.
Eine Gegenüberstellung von westlicher Avantgarde und asiatischer Tradition.
Von Matthias R. Entreß
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles. Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera**
Hollywood hat ihre Ideen geklaut. Die fränkische Band
Robocop Kraus. Von Anke Behlert (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt**
4.05 **On Stage** Aussagen ohne Text. Die Münsteraner Band
Long Distance Calling. Aufnahme vom 6.2.2023 im Deutsch-
landfunk Kammermusiksaal. Am Mikrophon: Tim Schauen
(Wdh.) 5.05 **Spielraum** Bluestime. Neues aus Americana,
Blues und Roots. Am Mikrophon: Tim Schauen (Wdh.)
5.35 **Presseschau** 5.40 **Spielraum** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
6.05 **Kommentar**
6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Johannes Rogge, Berlin. Katholische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale
Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse**
Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presse-**
schau Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 10 Jahren: Der Prozess gegen den
Nationalsozialistischen Untergrund wird eröffnet
9.10 **Das Wochenendjournal**
10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrophon: Der Schriftsteller Michael Köhlmeier
11.05 **Gesichter Europas**
Addio Risotto?
Die italienischen Reisbauern und der Klimawandel.
Von Kirstin Hausen
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.10 **Themen der Woche**
13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
17.05 **Streitkultur**
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.10 **Sport am Samstag**
20.05 **Hörspiel des Monats** Februar 2023
Liberté.
Von Maja Das Gupta.
Regie: Alexandra Distler.
Regieassistentz: Jakob Roth.
Mit Viola von der Burg, Marie Jensen, Steffen Link, Stefan
Merki, Anselm Müllerschön, Thomas Hauser, Katja Amberger,
Lukas Rüppel, Irina Wanka, Paula Lochte, Alexandra Martini,
Florian Schairer, Ingrid Schölderle, Julia Fischer,
Gabi Hinterstoisser.
Ton/Technik: Gerhard Wicho/Robin Auld.
BR 2023/5756
22.05 **Atelier neuer Musik**
Dea ex machina – oder die technofeministische Emanzipation.
Von Anna Schürmer
22.50 **Sport aktuell**
23.05 **Lange Nacht**
Keine Angst vor Gedichten!
Eine Lange Nacht über Tomas Tranströmer und die Poesie.
Von Burkhard Reinartz.
Regie: der Autor
23.57 **National- und Europahymne**

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Tomas Tranströmer (1931–2015) zählt zu den renommiertesten Lyrikern Europas und hat Schriftsteller von Lars Gustafsson bis zu Joseph Brodsky beeinflusst. Seine Gedichte verbinden existenzielle Tiefe mit verblüffender Einfachheit. 2011 erhielt der schwedische Dichter den Literaturnobelpreis.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

☰ Am Mikrophon: Der Schriftsteller Michael Köhlmeier

Michael Köhlmeier ist ein Meister des Erzählens. Als er in den 90er-Jahren Sagen des klassischen Altertums in mehreren Rundfunksendungen frei nacherzählte, hörte halb Österreich zu. Es folgten pointierte Nacherzählungen der Nibelungensage, von Märchen, Bibelstellen und Werken William Shakespeares. Neben seinen literarischen Werken ist er vor allem für seine Stellungnahmen zu politischen Themen bekannt.



Leidet unter Wassermangel:
der Reisanbau in der Po-Ebene

11.05 GESICHTER EUROPAS

☰ Addio Risotto?

Die norditalienische Küche hat einen unbestrittenen Protagonisten: Reis. Und der stammt aus heimischem Anbau. Mehr als eine Million Tonnen wird in der Po-Ebene jährlich produziert. Die große Dürre 2022 hat die Ernte jedoch stark reduziert und die Reisbauern vor existenzielle Probleme gestellt. Denn der Reisanbau ist wasserintensiv, und Wasser wird aufgrund des Klimawandels immer knapper, selbst in der bisher wasserreichen Po-Ebene. Was sind die Folgen? Im „Reis-Dreieck“ zwischen den Städten Pavia, Mortara und Vercelli bahnen sich Verteilungskämpfe rund um das Wasser an.



Der Mount Everest:
Sehnsuchtsziel
vieler Bergsteiger

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Atemlos zum Gipfel

Am 8. Mai 1978 bestiegen der italienische Extrembergsteiger Reinhold Messner und der Österreicher Peter Habeler den Mount Everest im Himalaya als erste Menschen ohne Zuhilfenahme von zusätzlichem Sauerstoff. Bis dahin galt unter Ärzten und Bergsteigern ein Aufstieg ohne Sauerstoffmaske auf den höchsten Berg der Welt als unmöglich, denn die extrem niedrige Sauerstoffkonzentration in der Höhe von 8.848 Metern würde das Gehirn schädigen. Messner beschreibt die Situation so: „Kein Kampf auf Leben und Tod, sondern ein großer Spaß, natürlich nicht ungefährlich. Der Nicht-Bergsteiger denkt sich, es gibt kein größeres Glücksgefühl als auf dem höchsten Berg der Welt anzukommen. In Wirklichkeit ist es genau umgekehrt: Da oben ist unser Gehirn so schwach durchblutet, dass wir ohne viele Emotionen und ohne große Freude herumtapsen.“

18.05 FEUILLETON

 **Feature:** Die Künstlerkolonie Worpsswede ist Legende. Die Tendenz zur Musealisierung trifft auf einen Ort, der sich immer noch entwickelt.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht** Keine Angst vor Gedichten!
Eine Lange Nacht über Tomas Tranströmer und die Poesie.
Von Burkhard Reinartz. Regie: der Autor
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven** Atemlos zum Gipfel. Vor 45 Jahren erstmals Mount-Everest-Besteigung ohne zusätzlichen Sauerstoff. 40 Jahre Besteigung Mount Everest ohne Sauerstoffmaske. Von Annette Bäßler. Deutschlandfunk 2018. Ein Berg-Guru wird 65. Der Südtiroler Extrembergsteiger Reinhold Messner ist heute als Politiker unterwegs – im Gespräch mit Ernst Vogt. Deutschlandfunk 2009. Ich bin, was ich tue. Reinhold Messner zum 60. Geburtstag – im Gespräch mit Birgit Kolkmann. DKultur 2004. Reinhold Messner – Extremsportler, Grenzgänger, Autor – im Gespräch mit Gisela Steinhauer. DKultur 2005
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrer Steffen Madloch, Berlin. Evangelische Kirche
- 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch. Café Central, Grillo-Theater, Essen. Aufzeichnung vom 25.4.2023
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Was wird aus Worpsswede? Von Uta-Maria Heim. Regie: Iris Drögekamp. Komposition: Anselm Krisch, Karoline Höfler. Ton und Technik: Daniel Sänger, Wolfgang Rein, John Krol. SWR 2022/52'
- 19.05 **Konzert** Haus des Rundfunks, Berlin. Aufzeichnung vom 2.3.2023. Funkkonzert. Kurt Weill: Berlin im Licht für Mezzosopran und Orchester auf einen Text von Bert Brecht. Orchesterfassung von Otto Lindemann. Paul Hindemith: Neues vom Tage, Ouvertüre mit Konzertschluss. Hanns Eisler: Suite Nr. 2 für Orchester op. 24 aus der Musik zum Film Niemandland. Alfred Schnittke: Suite aus der Musik zum Film Die Glasharmonika für Orchester bearbeitet von Frank Strobel. Kurt Weill: Die Dreigroschenoper konzertante Aufführung nach der kritischen Ausgabe von 2000 mit originalen Zwischentexten von Bertolt Brecht. Mr. Peachum – Johannes D. Schendel, Bass | Mrs. Peachum – Hildegard Rützel, Mezzosopran | Polly – Anja Petersen, Sopran | Macheath – Volker Nietzke, Tenor | Tiger Brown – Jonathan E. de la Paz Zaens, Bass | Jenny, Lucy – Katharina Hohlfeld Redmond, Sopran | Veit Schubert, Erzähler. Solistinnen und Solisten des RIAS Kammerchores Berlin. Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Leitung: Frank Strobel
- 21.30 **Die besondere Aufnahme** Georg Friedrich Händel: Coronation Anthems HWV 258 – 261 | Zadock the Priest | Let the hand be strengthened | The King shall rejoice | My heart is inditing | William Croft: The Lord is a sun and a shield | An Occasional Oratorio HWV 62. RIAS Kammerchor Berlin. Akademie für Alte Musik Berlin. Leitung: Justin Doyle. Harmonia Mundi/ Deutschlandfunk Kultur 2022
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** 6. Raderbergkonzert 2021/22
Robert Schumann: Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello A-Dur, op.41 Nr.3. Leoš Janáček: Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr.2 Intime Briefe. Parker Quartet: Daniel Chong, Violine | Ken Hamao, Violine | Jessica Bodner, Viola | Kee-Hyun Kim, Violoncello. Aufnahme vom 17.3.2022 aus der Paine Hall der Harvard University, Cambridge
- 3.05 **Heimwerk**
Johann Rosenmüller: Aurora rosea semper rutilans. Geistliches Konzert. Nicolaus Adam Strungk: Laudate pueri für Singstimme und Instrumentalensemble. Georg Poplutz, Tenor.
Johann-Rosenmüller-Ensemble. Leitung: Arno Paduch
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Claudio Monteverdi: Cantate Domino canticum novum. Motette. Clemencic Consort. Georg Philipp Telemann: Singet dem Herrn ein neues Lied. Psalm-Kantate, TWV 7:30. Les Favorites. Georg Muffat: Toccata septima C-Dur für Orgel. Martin Schiffel, Orgel. Johann Sebastian Bach: Es ist euch gut, daß ich hingehe. Kantate, BWV 108. Monteverdi Choir London. The English Baroque Soloists
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche Wär' ich nicht arm, wärst du nicht reich.
Ein biblisches Thema bis heute. Von Pfarrerin Ines Bauschke
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 275 Jahren:
Die Frauenrechtlerin Olympe de Gouges geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Klaviermusik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Gibt es unzeitgemäße Ideale und Gefühle?
Der Journalist und Verleger Martin Scherer im Gespräch mit Catherine Newmark
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Kirche St. Marien in Schillig in Wangerland. Zelebrant: Pfarrer Lars-Jörg Bratke
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen mit Musik aus Deutschland und der Welt.
Live aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Schriftsteller Stephan Thome im Gespräch mit Joachim Scholl
- 15.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** aaaaaaaa. Klingende Monotonie.
Von Julian Kämper.
Regie: Philippe Brühl. Deutschlandfunk 2023
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**
Anton Plate: Casino | Max Reger: Konzert für Klavier und Orchester f-Moll, op. 114 | John Adams: Harmonielehre. Markus Becker, Klavier.
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.
Leitung: Ingo Metzmacher. Aufnahme vom 23.4.2023 aus der Berliner Philharmonie. Am Mikrofon: Sylvia Systemans
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Pianist und Reger-Spezialist Markus Becker

21.05 MUSIK

Symphoniekonzert mit Markus Becker

Angst vor neuen Tönen? Wenn Ingo Metzmacher dirigiert, kann daraus schnell eine Lust werden. Beim Konzert mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin hebt der einstige Chefdirigent ein neues Werk seines frühen Mentors Anton Plate aus der Taufe, die Ouvertüre „Casino“. Über 100 Jahre alt, aber fast nie gespielt: das Klavierkonzert von Max Reger. „Die Tonsprache ist zu herb und ernst, da muss sich das Publikum erst daran gewöhnen“, meinte Reger nach der Uraufführung resigniert. Pianist Markus Becker schafft Zugang zu der widerspenstigen Klangsprache Regers. Zwischen treibendem Puls und surrealen Traumbildern changiert die „Harmonielehre“ von John Adams. Eine Parodie auf die „Harmonielehre“ des Zwölftöners Arnold Schönberg.

15.05 MUSIK

Interpretationen: Mit seinem dritten Solokonzert schuf der britische Komponist William Walton auf Ischia ein spätes Meisterwerk.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Von einer hessischen Kleinstadt nach Taipeh in Taiwan, von deutschen Gesellschaftsromanen zum chinesischen Historienroman: So weitgespannt wie seine Lebensgeschichte ist auch das Werk des Schriftstellers Stephan Thome.

9.30 ESSAY UND DISKURS

Gibt es unzeitgemäße Ideale und Gefühle?

Gefühle wie Edelmüt, Hingabe, Hochmut und Figuren wie der Hagestolz, die alte Jungfer oder der Gentleman, Ideale wie das Taktgefühl. Vielleicht halten sie uns aber gerade deshalb einen interessanten Spiegel vor? Catherine Newmark ergründet mit dem Philosophen, Journalisten und Verleger Martin Scherer Grenzen des Unzeitgemäßen zwischen reaktionären Fantasien und melancholischem Rückblick.



Judith Hermanns Erzählband von 1998 hat das Bild der Autorin geprägt

22.03 LITERATUR

Judith Hermann und der Pop der Neunziger

„Irgendwo sang Tom Waits“, heißt es in „Sommerhaus, später“. Irgendwo gibt es in diesem Erzählband immer einen Song, der die jeweilige Gefühlsfarbe trifft. Immer steht etwas zur Verfügung. Das Leben der Nachwendegeneration ist ausgefüllt mit allen Möglichkeiten des Hedonismus und Eskapismus, doch das Innere hält dem nicht stand. Heute erkennt man das Besondere der damaligen Situation genauer, und der Soundtrack der 90er bekommt eine historische Qualität.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Der Schriftsteller Michael Köhlmeier
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Carsten Rochow
- 6.55 **Wort zum Tage** Hindu-Gemeinde
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Das Gedenken darf nicht aufhören.
60 Jahre Kirche Maria Regina Martyrum in Plötzensee.
Von Pfarrer Lutz Nehk
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Schmeckt Rosenkohl besser, wenn er Brysselkål heißt?
Von Yesim Ali Oglu. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Steppenwind und Adlerflügel.
Nach dem Kinderbuch von Xavier-Laurent Petit.
Von Mario Göpfert. Aus dem Französischen von Anja Malich.
Regie: Christine Nagel. Komposition: Gerd Bessler.
Mit Tina Engel, Frieda Ruth Bechlem, Peter Fitz,
Matthias Walter, Tonio Arango, Martin Seifert.
DKultur 2008/52'52. Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Farben des Südens.
Das Cellokonzert von William Walton.
Gast: Harald Eggebrecht, Musikpublizist.
Moderation: Ruth Jarre
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Ahlener Achterbahn.
Träume und Schäume eines Fußball-Regionalligisten.
Von Heinz Schindler
- 18.30 **Hörspiel** Pisten.
Nach dem gleichnamigen Theaterstück von Penda Diouf.
Aus dem Französischen von Annette Bühler-Dietrich.
Bearbeitung und Regie: Christine Nagel. Mit Abak Safaei-Rad.
Komposition: Niko Meinhold. Ton: Ti To. NDR 2022/79'59
- 20.03 **Konzert** RundfunkchorLounge
Heimathafen Neukölln. Aufzeichnung vom 3.5.2023.
Die Kunst des Alleinseins.
Rundfunkchor Berlin und Gäste.
Leitung: Gijts Leenaars
- 22.03 **Literatur**
Es gibt für jede Strecke eine andere Musik.
Judith Hermann und der Pop der Neunziger.
Von Helmut Böttiger. (Wdh. v. 16.8.2009)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur vom Tage** (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrerin Melitta Müller-Hansen, München. Evangeli-
sche Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Der britische Philosoph John Stuart Mill gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Festival Alte Musik Knechtsteden 2022
Telemann in Paris.
Johann Sebastian Bach: Ouvertürensuite C-Dur, BWV 1066.
Georg Philipp Telemann: Deus judicium tuum.
Jean-Baptiste Lully: Miserere.
Veronika Winter, Sopran | Pia Davila, Sopran | Julie Comparini,
Alt | Markus Schäfer, Tenor | Matthias Vieweg, Bass.
Rheinische Kantorei | Das Kleine Konzert.
Leitung: Hermann Max. Aufnahme vom 17.9.2022 aus der
Klosterbasilika Knechtsteden.
Am Mikrofon: Helga Heyder-Späth
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Georg Philipp Telemann, Liebhaber
der französischen Musik

21.05 MUSIK

Musik-Panorama: Festival Alte Musik Knechtsteden

Das Festival Alte Musik Knechtsteden ließ 2022 in seinem Eröffnungskonzert die elegante Klangsprache des barocken Frankreich aufleuchten. „Ich muß gestehen, daß ich ein großer Liebhaber der Frantzösischen Music sey“, schrieb Georg Philipp Telemann schon 1717. Als er 20 Jahre später nach Paris reiste, entstand sein Grand Motet „Deus judicium tuum“. Das Werk im französischen Ton sorgte dort für Begeisterung. Vielleicht hatte Telemann das „Miserere“ von Jean-Baptiste Lully inspiriert. Die Werke des schon 1687 verstorbenen Kollegen waren damals in Paris immer noch gegenwärtig. Dass auch Telemanns Freund Johann Sebastian Bach ein Faible für die französische Musik hatte, ist in seiner Ouvertürensuite C-Dur deutlich zu spüren.

9.05 KALENDERBLATT

Der Brite John Stuart Mill, ein liberaler Vordenker, ent- wickelte den Utilitarismus weiter: Jeder sollte so handeln, dass das größt- mögliche Glück für viele erreichbar wird. Der Philo- soph starb vor 150 Jahren.

21.30 MUSIK

Einstand: Die Zither ist längst mehr als ein „Bauern- und Lumpeninstrument“. Volksmusiker experimentieren mit den Klängen und auch in zeitgenössischen Kompositionen ist das Saiteninstrument zu hören.



Katja Kipping, Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales in Berlin

19.30 POLITIK

Zeitfragen. Feature: Niedergang einer Protestpartei

Programmatisch orientierungslos, personell ausgelaugt, die Wahlergebnisse desaströs – die Linkspartei befindet sich im freien Fall. In Westdeutschland ist sie zur Nischenpartei geschrumpft. Und selbst in Ostdeutschland, ihrem eigentlichen Kraftzentrum, verliert sie an Bedeutung. Altgediente Aktivisten ziehen sich zurück, weil sie enttäuscht sind über die unkritische Haltung der Partei gegenüber Russland. Dabei scheinen die Zeiten eigentlich gut für eine linke Oppositionspartei. Themen wie soziale Gerechtigkeit und Umverteilung haben Konjunktur. Das Unbehagen am profitorientierten Kapitalismus wächst. Warum kann die Linkspartei davon nicht profitieren? Warum wird sie als Protestpartei kaum noch wahrgenommen?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Das Podcastmagazin**
 1.05 **Tonart** Filmmusik
 James Horner: An American Tail.
 The London Symphony Orchestra.
 Danny Elfman: Violin Concerto Eleven Eleven.
 Sandy Cameron, Violine.
 Royal Scottish National Orchestra.
 Leitung: John Mauceri.
 Cinema Popular – Music for the Silver Screen.
 Catchy Tunes, Highlights, Evergreens.
 Symphonic Hollywood at its Best.
 Moderation: Birgit Kahle
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Schwester Ancilla Röttger, Münster. Katholische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Die Linke.
 Niedergang einer Protestpartei.
 Von Ulrike Köppchen
- 20.03 **In Concert** Funkhauskonzert
 Live aus Raum Dresden von Deutschlandfunk Kultur.
 Etta Scollo Trio: Etta Scollo, Gesang/Gitarre |
 Zoé Cartier, Cello | Daniel Moheit, Akkordeon.
 Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
 Zwischen Volksmusik und Avantgarde.
 Das Zitherstudium an der Hochschule für Musik und
 Theater München.
 Von Elisabeth Hahn
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
 Professor van Dusen gegen das Phantom.
 Von Michael Koser.
 Regie: Rainer Clute.
 Mit Friedrich W. Bauschulte, Klaus Herm, Liane Rudolph,
 Klaus Miedel, Edgar Ott, Joachim Pukaß, Almut Eggert,
 Krikor Melikyan, Claudio Maniscalco.
 Ton: Georg Fett.
 RIAS Berlin 1983/54'51
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
 Wir blicken zurück nach vorn:
 Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit**
 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Melitta Müller.Hansen, München. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
 Der Wiener Börsenkrach beendet die Gründerzeit
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde** Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL).
 Gast: Dr. Michaela Eikermann, Bereichsleiterin evidenzbasierte Medizin beim Medizinischen Dienst Bund, Leiterin des IGeL-Monitors.
 Am Mikrofon: Martin Winkelheide.
 Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
 sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
 campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Kampf-Maschinen.
 Künstliche Intelligenz und die Kriege der Zukunft.
 Von Matthias Martin Becker und Gerhard Klas.
 Regie: Felicitas Ott. SWR/Deutschlandfunk 2020
- 20.10 **Hörspiel** Aus dem Lesebuch für Städtebewohner.
 Von Bertolt Brecht.
 Bearbeitung, Regie und Komposition: Klaus Buhlert.
 Mit Max Raabe, Sophie Rois, Hans-Werner Meyer und Guntram Brattia.
 Ton und Technik: Peter Kainz, Andreas Meinetsberger.
 Deutschlandfunk/BR/WDR 1998/33'35
- 21.05 **Jazz Live** Hymnische Höhenflüge und druckvolles Powerplay.
 Das Kenny Garrett Quintett: Kenny Garrett, Altsaxofon | Vernell Brown, Klavier | Corcoran Holt, Bass | Ronald Bruner, Schlagzeug | Rudy Bird, Perkussion.
 Aufnahme vom 7.5.2022 beim offbeat Jazzfestival Basel, Schweiz.
 Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Musikszene**
 Von der Hofkapelle zum Opernensemble.
 500 Jahre Bayerisches Staatsorchester.
 Von Yvonne Petitpierre
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

21.05 JAZZ LIVE

Kenny Garrett wurde weltweit als Bandmitglied von Miles Davis bekannt und durch seinen durchdringenden und feurigen Ton. Heute zählt er zu den einflussreichsten Altsaxofonisten.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Der Streit um hochverarbeitete Lebensmittel

46 Prozent der verkauften Nahrungsmittel in Deutschland sind stark verarbeitet. Ob Pizza, Fertigsuppen, Tiefkühlgerichte oder Veggie-Schnitzel – der Markt boomt. Dabei wird zerkleinert, zerlegt, zentrifugiert, werden natürliche mit synthetischen Zutaten gemischt. Proteinisolate, hydrierte Öle und Aromen garantieren billige Herstellung und lange Haltbarkeit. Aktuelle Studien zeigen, dass der Verarbeitungsgrad das Krankheitsrisiko beeinflusst. Ultra-hochverarbeitete Lebensmittel könnten das Risiko für Darmkrebs erhöhen, warnte kürzlich das Deutsche Ärzteblatt. Ernährungswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler fordern eine Neuorientierung in der Lebensmittelkennzeichnung.



Wie gefährlich sind Fertigprodukte für unsere Gesundheit?



Der Nutzen vieler IGeL-Leistungen überwiegt keineswegs automatisch die Risiken

10.08 GESUNDHEIT

☰ Sprechstunde: Individuelle Gesundheitsleistungen

Ärztinnen und Ärzte dürfen auch Leistungen und Untersuchungen anbieten, deren Kosten die Krankenkassen nicht übernehmen. Zu diesen Individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL), die Patienten in der Regel selbst zahlen müssen, gehören zum Beispiel der PSA-Test zur Früherkennung von Prostatakrebs, Akupunktur bei Rückenschmerzen oder auch eine Ultraschalluntersuchung der Brust zur Früherkennung von Brustkrebs. Die Zahl der angebotenen IGeL-Leistungen wird auf einige Hundert geschätzt. Praxen bieten sie unterschiedlich engagiert an.

0.05 NEUE MUSIK

☰ Langjährige Erfahrungen als Rock- und Jazzmusiker, als Improvisator und Liedbegleiter sowie als Verfasser von Hörspielmusik begleiten den Schweizer René Wohlhauser als Komponisten zeitgenössischer Musik. Sein vielschichtiges Schaffen wagt teilweise radikale Schritte in „unentdecktes Neuland“. Die komplexen Klangwelten wurzeln meist in künstlerischen, philosophischen und naturwissenschaftlichen Ideen.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Die Suche nach Authentizität.
Der Komponist René Wohlhauser.
Von Yvonne Petitpierre
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Oliver Schwesig
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Schwester Ancilla Röttger, Münster. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Schneller Genuss, späte Reue?
Der Streit um hochverarbeitete Lebensmittel.
Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster
- 20.03 **Konzert** 405. Wartburgkonzert
Palas der Wartburg, Eisenach.
Aufzeichnung vom 29.4.2023.
Mason Bates: Suite für Streichquartett.
Béla Bartók:
Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr. 4, Sz 91.
Franz Schubert:
Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello Nr. 13 a-Moll op. 29 D 804
Rosamunde-Quartett.
Dover Quartet:
Joel Link, Violine.
Bryan Lee, Violine.
Hezekiah Leung, Viola.
Camden Shaw, Violoncello
- 22.03 **Feature**
Gardiens de la Paix – Hüter des Friedens.
Von Ilham Maad.
Bearbeitung und Regie: Jenny Marrenbach.
Mit Elvis Clausen, Christiane Paul, Robert Frank, Niklas Kohrt,
Manuel Harder, Oliver Urbanski.
Ton: Andreas Stoffels.
Deutschlandfunk Kultur 2021/34'
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Björn Bicker, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Melitta Müller.Hansen, München. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 225 Jahren:
Der britische Entdecker George Vancouver gestorben
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
100.000 Euro für ein Kind.
Ethische Fragen der Leihmutterchaft.
Von Michael Hollenbach
- 20.30 **Lesezeit**
Björn Bicker spricht über und liest aus
Aminas Lächeln
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Kabarettpreis Salzburger Stier 2023.
Die Eröffnungsgala mit Josef Hader (1/2).
Mitschnitt vom 5.5.2023 aus dem Linzer Posthof.
(Teil 2 am 17.5.2023)
- 22.05 **Spielweisen** Wortspiel – Das Musik-Gespräch
Dirigent Ingo Metzmacher und das
Deutsche Symphonie-Orchester Berlin stellen das
dreisätziges Orchesterwerk Harmonielehre von
John Adams vor
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Satiriker Josef Hader sind Gefälligkeiten, an wen auch immer, völlig fremd

21.05 KABARETT

Querköpfe: Kabarettpreis Salzburger Stier 2023

Wenn ein Künstler schon mit Mitte 30 ein Best-of-Programm auf die Bühne bringt, spricht das für großes Selbstbewusstsein oder für ein großes Werk. Auf das konnte Josef Hader in den späten 90er-Jahren, als er „Hader spielt Hader“ auflegte, tatsächlich schon zurückblicken. Den renommierten Radio-Kabarettpreis Salzburger Stier hatte er da längst gewonnen, neben sämtlichen anderen bedeutenden Kleinkunstauszeichnungen im deutschen Raum. Inzwischen gilt Hader als erfolgreichster Kabarettist Österreichs. Die diesjährige Eröffnungsgala des Salzburger Stiers bestritt er mit Auszügen aus seinem neuen Soloprogramm und Liedern, bei denen ihn der Akkordeonist Otto Lechner begleitete.

20.30 LITERATUR

Lesezeit: Es gibt einen Umschlagpunkt, der das Leben in ein Davor und ein Danach teilt. Von diesem alles ändernden Moment erzählen die zehn Geschichten des Theaterautors Björn Bicker in „Aminas Lächeln“.

19.30 FEUILLETON

Zeitfragen. Feature: Kulturgeschichte des Tratschens – Was unterscheidet Tratsch von Gerüchten, was Gerüchte von Fake News? Worin liegt das emanzipatorische, wo das destruktive Potenzial des Tratschens?



Scuola Grande di San Marco – Ospedale Civile

0.05 MUSIK

Chormusik: Frauenchöre an den Ospedali Venedigs

Gut 250 Jahre lang, zwischen 1540 und 1808, erlebten die vier großen Ospedali Venedigs eine einzigartige Entwicklung. Diese karitativen Einrichtungen, in die Mädchen und Frauen aufgenommen wurden, gelten als Vorläufer der Konservatorien. Zur musikalischen Ausbildung gehörte neben Instrumentalunterricht und Tonsatz auch eine Gesangsausbildung. An jedem Ospedale gab es einen Frauenchor, der für Aufführungen in der Kirche herangezogen wurde. Da es Frauen grundsätzlich untersagt war, in der Kirche zu singen, trat der Chor auf einer verdeckten Empore auf. Das beflügelte die Fantasie insbesondere der männlichen Zuhörer. – Welche Entwicklung nahmen diese Frauenchöre, welche besonderen Genres gingen aus ihrem Wirken hervor?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Chormusik**
 Figlie di coro.
 Frauenchöre an den Ospedali Venedigs.
 Gast: Berthold Over, Musikwissenschaftler.
 Moderation: Haino Rindler
 0.55 **Chor der Woche**
 1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Dirk Schneider
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Schwester Ancilla Röttger, Münster. Katholische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 What is the gossip?
 Eine Kulturgeschichte des Tratschens.
 Von Philine Kreuzer
 20.03 **Konzert**
 Begegnungen mit dem Dirigenten, Musikwissenschaftler und
 Musikschriftsteller Peter Gülke (3/4)
 Reiche Ernte.
 GMD in Wuppertal.
 Moderation: Carola Malter.
 (Teil 4 am 17.5.2023)
 21.30 **Alte Musik**
 Venezianische Maskeraden.
 Gian Francesco Malipiero und die Renaissance der
 Alten Musik.
 Von Holger Slowik
 22.03 **Hörspiel**
 MutterVater.
 Von Jörg Diernberger und Julia Latscha.
 Mit Eva Meckbach, Jörg Gudzuhn, Ben Plunkett-Reynolds,
 Rafael Stachowiak, Katja Teichmann, Nina Maria Wyss.
 Komposition: Gunnar Geisse.
 Ton und Technik:
 Kaspar Wollheim, Katrin Witt, Jörg Diernberger.
 Autorinnen- und Autorenproduktion für rbb 2022/56'33
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
 Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:
 Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Melitta Müller-Hansen, München. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren: Im Deutschen Kaiserreich wird das erste Maigesetz erlassen

9.10 **Europa heute**

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Marktplatz**

Immobilienkauf – Vertrags- und Kostenrisiken vermeiden.
Am Mikrofon: Britta Fecke.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 **Deutschland heute**

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop**

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 **Büchermarkt**

16.35 **Forschung aktuell**

17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend**

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.15 **Dlf-Magazin**

20.10 **Systemfragen**

20.30 **Mikrokosmos**

Der Schuss von Porz – Ein Politiker drückt ab (3/5).
Ein geübter Schütze.

Von Stefanie Delfs und Antonia Märzhäuser.
WDR 2022. (Teil 4 am 18.5.2023)

21.05 **JazzFacts** Neue Produktionen aus dem

Deutschlandfunk Kammermusiksaal
Pippi Langstrumpf, Star Wars und brodelnder Jazz.
Pablo Helds Buoyancy Quartet.
Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer

22.05 **Historische Aufnahmen** Sternstunden

Johann Sebastian Bach:
Suite für Orchester Nr. 3 D-Dur, BWV 1068.
Maurice André, Trompete.
Kammerorchester des Saarländischen Rundfunks.
Leitung: Karl Ristenpart.
Johann Nepomuk Hummel:
Konzert Es-Dur für Trompete und Orchester.
Maurice André, Trompete.
Berliner Philharmoniker.
Leitung: Herbert von Karajan.
Aufnahmen von 1960 und 1974.
Am Mikrofon: Christiane Lehnigk

22.50 **Sport aktuell**

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FREISPIEL

Ein Mann macht Inventur, im Haus seiner Kindheit. Er schreibt auf, was er sieht. Ganze Leben, vergessen als Krankenhausberichte im Regal. Er erzählt, was er gefunden hat. Er hat nur noch 55 Minuten Zeit.

22.05 MUSIK

Historische Aufnahmen: Sternstunden

Als Maurice André vor 90 Jahren in Alès, Südfrankreich, geboren wurde, war ihm eine glanzvolle Karriere nicht zwangsläufig vorgegeben. Als Sohn eines Bergarbeiters ergriff auch er zunächst diesen Beruf, doch durch familiäre Verbindungen wurde ihm eine Ausbildung zum Trompeter in Paris ermöglicht. Schon bald sprach sich die außergewöhnliche Begabung herum. Er bekam bereits mit 19 den Konservatoriumspreis, wirkte bald als Solo-Trompeter beim Orchester der Concerts Lamoureux und war Mitglied verschiedener Unterhaltungs- und Jazzorchester. Seit den 1950er-Jahren beeindruckten auch seine Interpretationen klassischer Musik. Er verhalf seinem Instrument zu neuer Popularität.

Maurice Andrés wandelbarer Ton ist legendär und unvergleichlich (Foto von 2004)



 Deutschlandfunk Kultur
0.00 **Nachrichten***0.05 **Neue Musik**

Die Nachkriegs-Avantgardisten werden 100.
Karel Goeyvaerts: Sonate für 2 Klaviere (1951).
James Avery, Klavier. Catherine Vickers, Klavier.
Karlheinz Stockhausen: Kreuzspiel für Oboe, Bassklarinette,
Klavier und 3 Schlagzeuger (1951).
Klangforum Wien. Leitung: Peter Eötvös.
Franco Evangelisti: Aleatorio für 2 Violinen, Viola und
Violoncello (1959).
Berner Streichquartett.
Pierre Boulez: Éclat für 15 Instrumente (1965).
Berliner Philharmoniker. Leitung: Sir Simon Rattle.
Aldo Clementi: MADRIGALE per pianoforte a quattro mani e
due strumenti registrati (1979).
Ensemble Modern. Leitung: Ilan Volkov.
Vorgestellt von Carolin Naujocks

1.05 **Tonart Rock**5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**

Schwester Ancilla Röttger, Münster. Katholische Kirche

7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**9.05 **Im Gespräch**10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...** Luisa Neubauer, Klimaschutz-

Aktivistin. Moderation: Korbinian Frenzel.

Live aus dem Humboldt Forum, Berlin

13.05 **Länderreport**14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend17.30 **Kulturnachrichten**18.30 **Weltzeit**19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin19.30 **Zeitfragen. Feature**

Feuer reloaded.

Wie Traumata verarbeitet werden.

Von Meike Rötzer

20.03 **Konzert** A Cappella Festival Leipzig

Altes Stadtbad Leipzig.

Aufzeichnung vom 29.4.2023.

Syli.

A Cappella Gesang aus Finnland.

Kuvaja: Anni-Kaisa Haukka | Anna Gallo | Laura Vallenius |

Joona Vallenius | Alexi Vasko

22.03 **Freispiel**

Bevor alles weg ist.

Spurensicherung im Haus der Kindheit.

Von Martin Becker.

Regie: Thomas Wolfertz.

Mit Arndt Schwering-Sohnrey, Horst Sachtleben, Angelica

Domröse, Jürgen Schornagel, Michael Wittenborn, Hanna

Seiffert, Mark Oliver Bögel, Markus Scheumann, Paul Faßnacht.

Komposition: Ralf Haarmann.

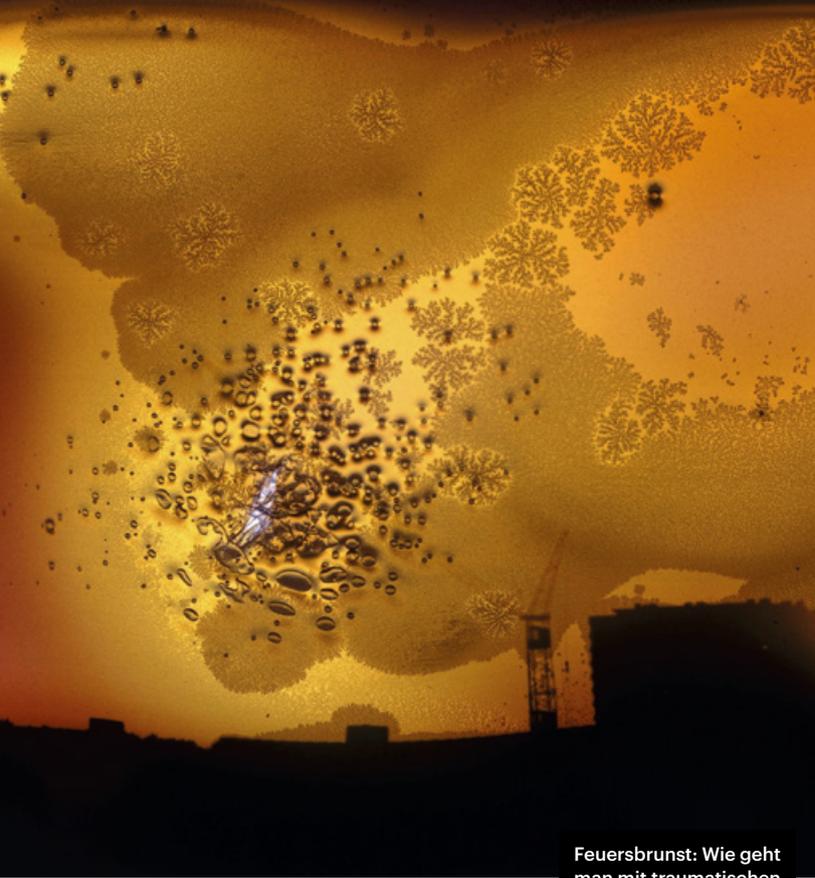
WDR 2008/49'23

23.05 **Fazit** Kultur vom Tageu. a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**
 Deutschlandfunk Nova
6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**10.00 **Kommt gut durch den Tag**

Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.

17.00 **Alles was heute wichtig ist**19.00 **Eure Themen, eure Storys**

Kommt gut durch den Abend.

22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Feuersbrunst: Wie geht man mit traumatischen Erlebnissen um?

19.30 LEBEN

 Zeitfragen. Feature:
Feuer reloaded

Es ist nachts, als unsere Autorin Meike Rötzer in ihrer brennenden Wohnung aus dem Schlaf gerissen wird. Kopflos rennt sie auf die Straße. Die Wohnung brennt komplett aus. Die Polizei ermittelt schon bald gegen sie wegen Brandstiftung. Zu Unrecht. Doch wie lebt man mit dieser traumatischen Erfahrung weiter? Wie reagiert die Psyche? Trauma- und Gedächtnisforschung zeigen: Es geht nur, wenn man das Erlebte „überschreibt“. Der Versuch einer Rekonstruktion der Ereignisse mündet auch in der Frage nach der Verlässlichkeit unserer Erinnerungen. Eine Spurensuche.

10.08 MARKTPLATZ

 **Viele möchten eine Immobilie kaufen, um Geld sicher anzulegen oder für die Rente vorzusorgen. Zusatzkosten wie die anfallende Grunderwerbsteuer sowie die Notargebühren sind meist transparent kalkulierbar. Doch dazu können sich weitere Ausgaben addieren. Wie Kostenfallen vermieden werden, bespricht Britta Fecke mit fachlich versierten Gästen. Hörerfragen sind wie immer willkommen.**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Eberhard Hadem, Roth. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 90 Jahren: Oskar Maria Graf veröffentlicht den Aufruf Verbrennt mich!
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
Der rosa Elefant im Klassenraum.
Machtmissbrauch in der Schule.
Von Britta Rotsch.
Regie: Karin Hutzler.
Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**
Kein Superman, aber: super!
Jamiah Rogers and Band (USA).
Aufnahme vom 4.6.2022 beim Bluesfestival Schöppingen.
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Spielraum** Unter dem Radar
Neue Bands, neue Sounds.
Am Mikrofon: Anke Behlert
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Szene aus Samuel Becketts (Mitte) Einakter „Endspiel“, 1957

22.03 FEUILLETON

Musikfeuilleton: „The rest is silence“

Jede Zeit schreibt ihre Komödien und Endspiele, und es gibt oft eine Musik, die sie begleitet wie eine Gefährtin. Samuel Becketts „Endspiel“ hatte seine Uraufführung 1957. György Kurtág, fast ein ganzes Leben von diesem Text fasziniert, hat größere Bruchstücke davon in seine Oper „Fin de partie“ verwandelt, die 61 Jahre später an der Mailänder Scala zum besonderen Ereignis wurde. Karl Amadeus Hartmann hat in seiner letzten Komposition, der „Gesangsszene“ von 1964, gezeigt, dass man das Ende nicht nur sagen, sondern auch singen sollte. Im „Unaussprechlichen“ der Musik (Vladimir Jankélévitch) ist der Sinn unbestimmt anwesend und unterläuft gelegentlich und insgeheim die Intention des Komponisten.

20.05 DAS FEATURE

Als die Autorin in der zwölften Klasse war, begann ein Lehrer, ihr Liebesbriefe und verliebte Mails zu schreiben. Wem passiert das heute noch? – #MeToo in der Schule. Wenn Lehrer Grenzen überschreiten.

18.05 GESPRÄCH

☰ Wortwechsel: Eine Diskussion über kulturelle Aneignung. – Wo verläuft die Grenze zwischen wertschätzender Aneignung in einer multikulturellen Gesellschaft und problematischer Aneignung fremder Kulturen?



Jamiah Rogers: ausdrucksstarke Riffs und Licks

21.05 MUSIK

☰ On Stage: Kein Superman, aber: super!

Lange Gitarrensoli sind nicht jedermanns Sache, vor der Bühne sowieso nicht, doch als Gitarrist muss man erst einmal über genügend Vokabular verfügen, um lange zu solieren, ohne in Klischees zu rutschen. 2015 veröffentlichte Jamiah Rogers aus Chicago das Album „Winners Never Quit“, die Band tourte durch die USA, Kanada und Europa; im Juni 2017 erschien dann „Blues Superman“: Superman ist vielleicht etwas hoch gegriffen, aber Jamiah Rogers ist ein sehr guter Gitarrist und präsender Frontmann, seine Riffs und Licks auf der Gitarre spielt er mit Ausdruck – er groovt, vor allem zusammen mit seiner Band. Und ja, nicht nur in der Songauswahl („Hey Joe“ und „Purple Haze“) steckte eine Menge Jimi Hendrix – auch in Rogers' Gestus und Habitus.

FOTO: ROMAN SOBIS

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst** Das zornige Schreiben.
Von Miriam Cahn und Oliver Augst.
Komposition und Realisation: Oliver Augst.
Mit Miriam Cahn, Elisa Lou Ehinger, Bernadette La Hengst u.a.
Übersetzungen ins Englische: Richard Humphrey.
Ton: Jan Fraune und Hermann Leppich.
Deutschlandfunk Kultur 2023/52'05. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Schwester Ancilla Röttger, Münster. Katholische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders**
Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...** Vor der Bürgerschaftswahl in Bremen.
Moderation: Nana Brink und Korbinian Frenzel
- 13.05 **Länderreport** Vor der Bürgerschaftswahl in Bremen.
Moderation: Nana Brink und Korbinian Frenzel
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
 - 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel** Alles nur geklaut? Kulturelle Aneignung.
Mit Silvia Gaetti, Kuratorin Asiatische Sammlungen, Grassi Museum für angewandte Kunst, Leipzig | Haznain Kazim, Journalist und Autor | Susanne Schröter, Frankfurter Forschungszentrum Globaler Islam | Susanne Stemmler, Leitung College der Volkshochschule Aachen.
Moderation: Axel Rahmlow.
In Kooperation mit der VolkswagenStiftung. Aufzeichnung vom 10.5.2023, Xplanatorium Herrenhausen, Hannover
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur** Im Gespräch
Preis der Leipziger Buchmesse 2023 in der Kategorie Übersetzung. Gespräch mit der Preisträgerin.
Moderation: Dorothea Westphal
- 20.03 **Konzert** Live aus dem Auditorium im Parco della Musica, Rom.
Ludwig van Beethoven: Ouvertüre Leonore Nr. 3 op. 72b.
Magnus Lindberg. Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3
ca. 20.50 Konzertpause
Mieczysław Weinberg: Sinfonie Nr. 3 b-Moll op. 45.
Yuja Wang, Klavier.
Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia.
Leitung: Mirga Gražinytė-Tyla
- 22.03 **Musikfeuilleton** The rest is silence.
Musikalische Ausdrucksweisen von Endspielen.
Von Peter Knopp
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage. Live vom 60. Theatertreffen Berlin aus dem Haus der Berliner Festspiele.
Moderation: Susanne Burkhardt und André Mumot
u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Magische Duo-Begegnungen. Otto Lechner, Akkordeon | Arnaud Méthivier, Akkordeon. Elias Stemeseder, Klavier | Georg Vogel, Klavier. Aufnahmen vom 3./4.6.2022 bei INNtöne Tasten, Diersbach, Österreich. Am Mikrophon: Michael Rösenberg (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Neues von der Improvisierten Musik. Am Mikrophon: Michael Engelbrecht (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Wieder am Netz! Das mexikanische Duo Rodrigo y Gabriela. Von Marcel Anders (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Rock-Groove mit Pop-Dramatik. Die norwegische Band Maldito. Aufnahme vom 7.2.2023 im Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Am Mikrophon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Lied- und Folkgeschichten** Tanzende Stimmen. Das Trio Samaïa aus Frankreich. Am Mikrophon: Grit Friedrich (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Lied- und Folkgeschichten** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Melitta Müller-Hansen, München. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
In Deutschland wird der Muttertag eingeführt
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrophon: Der Komponist Jüri Reinvere
- 11.05 **Gesichter Europas**
Zwischen gestern und morgen: jüdisches Leben in der Schweiz.
Von David Ehl und Katharina Peetz
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
Flüchtlingsgespräche.
Von Bertolt Brecht.
Regie: Dieter Munck.
Mit Hans Christian Blech, Robert Michal, Günther Ungeheuer.
SDR 1967/97'40
- 22.05 **Atelier neuer Musik** Neue Deutschlandfunk-Produktionen
Tobias Hagedorns Orgelmusik.
Tobias Tobit Hagedorn: Standpunkte (Ausschnitt) | Stehen und Gehen (Ausschnitt) | Folgen (Ausschnitt).
Dominik Susteck, Orgel.
Tobias Hagedorn, Elektronik.
Am Mikrophon: Ingo Dorf Müller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Schmecken darf alles, aber nicht jedem.
Eine Lange Nacht über Nahrungstabus.
Von Kai Lückemeier und Jan Tengeler.
Regie: Jan Tengeler
23.57 **National- und Europahymne**

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Schon in der Studienzeit verdiente der spätere Komponist Jüri Reinvere sein Geld mit diversen Tätigkeiten: als Journalist und Drehbuchautor, als Produzent und Organist. In seiner Musik zeigt sich das vielseitige Interesse des Esten.

11.05 HINTERGRUND

Gesichter Europas: Jüdisches Leben in der Schweiz

Jüdisches Leben ist in Zürich oder Basel so sichtbar wie an nur wenigen Orten in Europa, dabei zählt die jüdische Community in der Schweiz lediglich rund 20.000 Mitglieder bei einer Gesamteinwohnerzahl von mehr als 8 Millionen. Jahrhundertlang durften Juden sich nur an ausgewählten Orten niederlassen und während des Nationalsozialismus wiesen die Eidgenossen viele von ihnen an den Landesgrenzen ab.



Reporter Gerd Heidemann 1983 mit den vermeintlichen Dokumenten

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Der große Skandal um die „Hitler-Tagebücher“

Als am 28. April 1983 das Nachrichtenmagazin Stern damit beginnt, Auszüge aus den vermeintlichen Tagebüchern Adolf Hitlers zu drucken, ist das ein riesiger Mediencoup. Nur eine Woche später, am 6. Mai, wird daraus der größte Medienkandal der Nachkriegsgeschichte: Das BKA stellt fest, dass es sich um eine Fälschung handelt. Wie der Stern diesem Fake auf den Leim gehen konnte, ist bis heute umstritten.



Werden sich religiös motivierte und gesellschaftliche Ernährungstabus verändern lassen?

0.05/23.05 FEUILLETON

☰ Eine „Lange Nacht“ über Nahrungstabus

Hindus würden nie ein Rind verspeisen, Juden und Muslime kein Schwein, Christen war über Jahrhunderte das Fleisch von Pferden untersagt. Die „Lange Nacht“ wird der Frage nachgehen, ob die Tabuisierung dieser drei Haustierarten nur eine göttliche Laune war, oder ob sich hinter religiösen Reinheitsgeboten nicht auch rationale, ökologische oder gesellschaftliche Beweggründe verbergen. Im Mittelpunkt der weiteren Sendung stehen Haustiere wie Hund und Katze, die bei uns als Schmusetiere, andernorts als Delikatesse gelten. Und es wird um die Frage gehen, warum sich Europäer und Nordamerikaner vor dem Verzehr von Insekten ekeln. Der Spruch, man habe „Schmetterlinge im Bauch“, könnte eine ernährungspraktische Bedeutung bekommen.

18.05 FEATURE

☰ Gibt es „jüdische Musik“? Und falls ja, hat sie etwas mit der Abstammung und Religion der Komponierenden zu tun? Diese Frage enthüllt Vorurteile und Klischees.

☰ Deutschlandfunk Kultur

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Lange Nacht**

Schmecken darf alles, aber nicht jedem. Eine Lange Nacht über Nahrungstabus. Von Kai Lückemeier und Jan Tengeler. Regie: Jan Tengeler. (Wdh. v. 7./8.3.2015)

3.05 **Tonart** Klassik reloaded

5.05 **Aus den Archiven**

Vor 40 Jahren. Der große Skandal um die Hitler-Tagebücher. Der große Coup des Konrad Kujau. Von Rainer Burchardt. Deutschlandfunk 2008. Aufklärung durch Papieranalyse – Entlarvung der Hitler-Tagebücher. Horst Czichos von der Bundesanstalt für Materialforschung im Gespräch mit Liane von Billerbeck. DKultur 2008. Hitler-Tagebücher – Fälschungen, um Geschichte umzuschreiben? Investigativreporter John Goetz im Gespräch mit Victoria Michalczak. NDR 2023. Faking Hitler. Der Stern-Skandal der Hitler-Tagebücher als Serie. Von Barbara Behrendt. Deutschlandfunk Kultur 2021

6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**

Schwester Ancilla Röttger, Münster. Katholische Kirche

6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**

9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54. gespraech@deutschlandfunkkultur.de

11.05 **Lesart** Das politische Buch

12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**

13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur

14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin

14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin

16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart

17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages

17.30 **Tacheles**

18.05 **Feature**

Viele Welten in einer. Musik als Ausdruck jüdischer Identität. Von Nora Bauer. Regie: die Autorin. Mit Anjorka Strechel, Nils Kretschmer, Markus Scheumann. Ton: Henning Schmitz. WDR 2020/53'59

19.05 **Oper**

Metropolitan Opera New York. Aufzeichnung vom 6.5.2023. Giacomo Puccini: La Bohème, Oper in vier Akten, nach Scènes de la vie de bohème von Henri Murger. Libretto: Luigi Illica und Giuseppe Giacosa. Mimi – Eleonora Buratto, Sopran | Musetta – Sylvia D' Eramo, Sopran | Rodolfo – Stephen Costell, Tenor | Marcello – Davide Luciano, Bariton | Schaunard – Alexey Lavrov, Bariton | Colline – Christian van Horn, Bass u.a. Chor und Orchester der Metropolitan Opera. Leitung: Yannik Nézet-Séguin

21.30 **Die besondere Aufnahme**

Johann Matthias Sperger: Drei Streichquartette op. 1. Streichquartett der Kammerakademie Potsdam: Peter Rainer, Violine | Laura Rajanen, Violine | Christoph Starke, Viola. Jan-Peter Kuschel, Violoncello

23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

☰ Deutschlandfunk Nova

8.00 **Startet gut ins Wochenende**

Mit aktuellen Infos und gutem Pop.

12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**

16.00 **Die Themen der Woche**

Wir sprechen mit euch darüber!

19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Gezeitenkonzerte 2022
Georg Philipp Telemann: Klingende Geographie. Antonio Vivaldi: Concerto per archi g-Moll, RV 103. Georg Friedrich Händel: Konzert F-Dur für Blockflöte und Barockorchester. Maurice Steger, Blockflöte.
La Cetra Barockorchester Basel. Leitung: Maurice Steger. Aufnahme vom 12.6.2022 aus der Bonifatiuskirche in Arle
- 3.05 **Heimwerk**
Astor Piazzolla: Tangata Silfo y Ondina. Suite für Violine, Klavier, Bandoneon, Gitarre und Kontrabass.
Isabelle van Keulen Ensemble. Deutsche Kammerakademie Neuss. Leitung und Violine: Isabelle van Keulen
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Giaches de Wert: Amen, amen dico vobis. Motette. Stile Antico. Costanzo Festa: Missa Se congie pris a 5. Huelgas Ensemble. Max Reger: Vater unser im Himmelreich. Choralvorspiel, op.67 Nr.41. Ludwig Güttler, Trompete. Friedrich Kircheis, Orgel. Georg Philipp Telemann: Deine Toten werden leben. Kantate, TWV 1:213. La Tempesta Basel. Johann Sebastian Bach: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch. Kantate, BWV 86. La Petite Bande
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Sag Ja zum Nein! Vom Wert des Nein-Sagens. Von Pater Norbert Cuypers
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 25 Jahren:
Der amerikanische Sänger Frank Sinatra gestorben
- 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Zwei Konzepte des Sehens.
Der Fotograf Guy Meyer im Gespräch mit Michael Magercord
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Johanneskirche in Essen.
Predigt: Superintendentin Marion Greve
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Meteorologe Özden Terli im Gespräch mit Paulus Müller
- 15.05 **Rock et cetera**
Vorwärts auf dem Weg nach vorgestern.
Die niederländische Rockband DeWolff.
Von Fabian Elsäßer
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 17.55 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio** Bremen hat gewählt
- 20.05 **Freistil** Die mit den Pfunden wuchern.
Über das neue Selbstbewusstsein dicker Menschen.
Von Christian Blees. Regie: Uta Reitz. Deutschlandfunk 2020
- 21.05 **Deutschlandfunk – Das Wahlstudio** Bremen hat gewählt
- 21.15 **Konzertdokument der Woche** Kammerkonzert des RSB
Alfred Schnittke: Hymnen I–IV für 7 Instrumente.
Johann Sebastian Bach: Ich habe genug. Kantate am Feste Mariä Reinigung für Sopran, Oboe, Streicher und Basso continuo e-Moll, BWV 82a | Mein Herze schwimmt im Blut. Kantate zum 11. Sonntag nach Trinitatis für Sopran, Oboe, Streicher und Basso continuo, BWV 199.
Marie Luise Werneburg, Sopran. Mitglieder des Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Aufnahme vom 30.3.2023 aus dem Theater im Delphi, Berlin. Am Mikrofon: Mascha Drost
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Ein Bild ist für den Fotografen Guy Meyer immer beides: virtuell und reell

9.30 FEUILLETON

Essay und Diskurs: Zwei Konzepte des Sehens

Der Straßburger Fotograf Guy Meyer gilt als einer der wichtigsten Theoretiker der Bildrezeption von Fotografie. Er wirbt für sein Fach: „Es ist heute die wichtigste Disziplin, um dem Wesen unseres Zeitalters auf die Spur zu kommen.“ Der Epoche nämlich, in der das Bild das Wort als Träger des kollektiven Gedächtnisses und des gesellschaftlichen Diskurses wenn zwar nicht ablöst, so doch mindestens gleichrangig beansprucht. Ein Foto ist aber kein Abbild der Realität, im Gegenteil, es ist der Zusammenbruch der Realität. Allerdings erlaubt uns jedes Bild, das unsere Wahrnehmung erreicht, einen Blick in die eigene Narretei, denn diese Bilder wirken wie Spiegel. Guy Meyer ist emeritierter Professor für Fotografie, Bildlehre, Multimediadesign der Universität Paris-Sorbonne und hat sich seither an vielen Bildungsprojekten für den Medienunterricht beteiligt.

15.05 INTERPRETATIONEN

Mit seiner von Liedern inspirierten Sonate Nr.1 G-Dur schuf Brahms ein Werk, das Geigerinnen und Geiger besonders fordert.

19.00 HÖRSPIEL

☰ „Lichtbogen“: Rosa steigt aus dem Agenturjob aus. Sie ist schwanger und zieht mit ihrem Mann in eine gutbürgerliche Berliner Gegend, in der einst die Alliierten lebten. Dort trifft sie skurrile Witwen, ehemalige Kriegsoffiziere und eine gefangen gehaltene Person.

15.05 ROCK ET CETERA

☰ Die niederländische Rockband DeWolff

Als die Brüder Luka und Pablo van de Poel 2008 den ersten Plattenvertrag für ihre Band DeWolff unterzeichneten, waren sie noch nicht einmal volljährig. Ein Jahrzehnt später sind sie altgediente, aber immer noch junge Musiker. Ihr Sound bedient sich aus den Plattenschränken ihrer Eltern. Aber, und das ist das eigentliche Phänomen, DeWolff klingt nie nostalgisch, sondern energiegeladen vorwärts gewandt.



Selbstkritische Auseinandersetzung mit der DDR
30 Jahre nach der Wende

22.03 LITERATUR

☰ Grabungsfeld Ost

Über 30 Jahre nach der Wende lässt sich konstatieren, dass die Aufarbeitung der Vergangenheit an vielen Ostdeutschen vorbeilief, dass eine breite selbstkritische Auseinandersetzung mit Verantwortung in der DDR, mit Täterschaft, Mitläufertum und falschen Kompromissen nicht stattgefunden hat. In neuen literarischen Texten leuchten nun vor allem die Nachgeborenen in das Schweigen hinein. Wie Archäologen tragen sie Zeitschichten ab und thematisieren die Rolle, die ihre Eltern und Großeltern in der DDR und schon im Nationalsozialismus gespielt haben.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Der Komponist Jüri Reinvere
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Oliver Schwesig
- 6.55 **Wort zum Tage** Islamische Gemeinschaft Berlin
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Sehnen, Suchen, Schweigen. Vom Beten.
Von Pfarrerin Angela Hager, Bayreuth
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Was reimt sich auf Trockenshampoo? Wie wird man Dichter?
Von Regina Voss. Moderation: Ulrike Jährling
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Eins plus eins ist eins – mein unmöglicher Freund und ich.
Von Silke Wolfrum. Regie: die Autorin.
Komposition: Marcus Huber. Mit Helena Schrei, Werner Härtl,
Luise Zehner, Teresa Rizos, Stefan Merki, Xenia Tiling, Kai
Frohner u. a. BR 2021/49'23. Moderation: Ulrike Jährling
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streif** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Die Violinsonaten von Johannes Brahms (1/3)
Wecke mir die Träume wieder. Sonate für Klavier und
Violine Nr. 1 G-Dur op. 78 (Regenliedsonate).
Gast: Sophia Jaffé, Geigerin. Moderation: Christine Anderson
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
- 17.55 **Studio 9 kompakt – Wahlstudio**
Bürgerschaftswahl in Bremen. Moderation: Korbinian Frenzel
- 19.00 **Hörspiel**
Lichtbogen. Von Irmgard Maenner.
Mit Lisa Hrdina, Felix von Manteuffel, Erik Hansen, Ulrike
Bliefert, Britta Steffenhagen, Moritz Grove, Lynn Femme.
Regie: Judith Lorentz. Ton: Martin Eichberg.
DKultur 2014/54'22
- 20.03 **Konzert**
Volkstheater Rostock. Aufzeichnung vom 17.04.2023
Wolfgang Amadeus Mozart:
Ouvertüre zur Oper Die Entführung aus dem Serail KV 384.
Fazil Say: Khayyam, Konzert für Klarinette und Orchester.
Gustav Holst: Die Planeten.
Reto Bieri, Klarinette.
Norddeutsche Philharmonie Rostock.
Leitung: Christopher Ward
- 22.03 **Literatur**
Grabungsfeld Ost.
Neue Romane arbeiten die DDR-Vergangenheit auf.
Von Sabine Voss
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente (Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Weihbischof Matthias König, Paderborn. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 375 Jahren: Der Friede von Münster beendet den Spanisch-Niederländischen Krieg
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** weit! Neue Musik Weingarten 2022
Sarah Nemtsov:
white eyes erased | Wolves | Tür |
deconstructions I | Chesed. Uraufführung.
Ensemble Musikfabrik. Leitung: Christian Eggen.
SHESH für Streichorchester | Kaleidoskop.
Andrey Godik, Oboe.
Münchener Kammerorchester. Leitung: Bas Wiegers.
Aufnahmen vom 18./19.11.2022 in Weingarten.
Am Mikrofon: Leonie Reineke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Oft literarisch inspiriert:
die Werke der Komponistin
Sarah Nemtsov

21.05 MUSIK-PANORAMA

weit! Neue Musik Weingarten 2022

Die Weingartener Tage für Neue Musik stehen seit jeher für ein profundes und facettenreiches Porträt einer einzelnen Komponistenpersönlichkeit. Das dreitägige Festival, das inzwischen unter dem Namen „weit!“ läuft, hatte immer auch komponierende Frauen im Blick – schon in einer Zeit, als der Konzertbetrieb sich noch kaum um die Präsenz von Komponistinnen bemühte. Der Jahrgang 2022 stellte Sarah Nemtsov vor. Das Schaffen der 1980 geborenen Wahlberlinerin ist mindestens so komplex wie die Wirklichkeit selbst. Es mutet expressiv und farbenreich an, driftet aber nie in Kitsch ab. Nemtsovs Stücke kreisen um Erinnerung und Gegenwart und wenden sich auch Themen wie Flucht und Vertreibung und den damit einhergehenden Verlufterfahrungen zu.

9.05 GESCHICHTE

Kalenderblatt: Vor 375 Jahren endete mit dem Frieden von Münster der Achtzigjährige Krieg um die Befreiung der Niederlande von spanischer Herrschaft. Am 15. Mai 1648 wurde der Vertrag beeedet.

22.03 KRIMIHÖRSPIEL

☰ „Drei“ (1+2/3): Drei Frauen auf der Suche nach Nähe, nach Liebe, nach Gott. Sie alle finden einen Mann, dessen Empathie und Zurückhaltung sie überrascht, und den sie besser nie kennengelernt hätten. – Teil 3 am 22. Mai.



Idealvorstellung – die Realität sieht häufig anders aus

19.30 GESELLSCHAFT

☰ Zeitfragen. Feature: Missstände in Pflegeheimen

Handgreiflichkeiten von überforderten Pflegekräften gegen Heimbewohner sind keine Seltenheit, das belegen Studien. Das liegt auch an strukturellen Faktoren wie Personalmangel, unzureichender Qualifikation der Pflegekräfte oder Einsparungen aufgrund des Renditedrucks der Heimbetreiber. Die Pflegeeinrichtungen selbst tun wenig gegen solche Übergriffe. Und auch Angehörige schweigen oft, weil sie Nachteile für die Heimbewohner fürchten. Dabei gäbe es professionelle Unterstützung durch Beratungsstellen. Auch für Angehörige, die bei der häuslichen Pflege in eine Überforderungssituation geraten. Modellprojekte zeigen zudem, dass durch präventive Maßnahmen viel erreicht werden kann. Die strukturellen Ursachen können dagegen nur politisch gelöst werden.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Florian Ihnen, München. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Missstände in Pflegeheimen.
Gewalt gegen alte Menschen.
Von Horst Groß
- 20.03 **In Concert** Leverkusener Jazztage
Aufzeichnung vom 10.11.2022.
Lady Blackbird und Band:
Lady Blackbird, Gesang | Chris Seefried, Gitarre |
Kenneth Crouch, Keyboard | Jonny Flaughner, Bass |
Rich Pagano, Schlagzeug.
Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
Meine Seele weinte.
Lieder von Karol Szymanowski, Alexander Labyrich,
Franz Schubert, Simona Smirnowa und Richard Strauss.
Natalya Boeva, Mezzosopran.
Polina Spirina, Klavier
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Drei (1 + 2/3).
Nach dem Roman von Dror Mishani.
Aus dem Hebräischen von Markus Lemke.
Bearbeitung und Regie: Irene Schuck.
Mit Judith Rosmair, Matthias Brandt, Torben Kessler,
Judith Engel, Patrick Güldenber, Tina Engel, Katharina Matz,
Uta Hallant, Maria Hartmann, Christoph Gawenda,
Jack Triebel, Bernd Moss und Inka Löwendorf.
Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Susanne Beyer.
Deutschlandfunk Kultur 2020/30'35 + 26'51.
(Teil 3 am 22.5.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Weihbischof Matthias König, Paderborn. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren:
Der Filmregisseur Erwin Leiser geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
Läuse, Milben, Flöhe.
Gast: Prof. Dr. Cord Sunderkötter, Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Universitätsklinikum Halle (Saale), Medizinische Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg.
Am Mikrofon: Lennart Pyritz.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Spezial
Die Grundschulmisere – Verspielen wir die Zukunft unserer Kinder? Die Ergebnisse der IGLU-Lesekompetenzstudie: Analysen, Hintergründe und Ihre Meinung.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
campus@deutschlandfunk.de
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature**
Mein erster Cyberkrieg. Die NATO probt den Ernstfall.
Von Tom Schimmeck. Regie: Matthias Kapohl.
Deutschlandfunk/NDR 2018
- 20.10 **Hörspiel**
Screener. Von Lucas Derycke.
Aus dem Flämischen von Angela Kuhk. Regie: der Autor.
Komposition: Jonathan Dhuyvetters, Niels Latomme.
Ton: Benno Müller vom Hofe. WDR 2016/43'47
- 21.05 **Jazz Live** JazzBaltica 2022
Flug der Fantasie.
Pablo Helds Buoyancy Quartet: Pablo Held, Klavier | Kit Downes, Hammond-Orgel | Percy Pursglove, Trompete/Flügelhorn | Leif Berger, Schlagzeug.
Aufnahme vom 26.6.2022 am Timmendorfer Strand.
Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Musikszene**
Lokalereignis mit Breitenwirkung.
300 Jahre Johann Sebastian Bach in Leipzig.
Von Bernd Heyder
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FEUILLETON

Feature: Lebenslang hielt Peter Hacks an der DDR fest und umgab sich mit der Aura des Dichturfürsten. Zeit für einen neuen Blick auf den einst meistgespielten Dramatiker in beiden deutschen Staaten.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Läuse, Milben, Flöhe

Es krabbelt und kribbelt und juckt im Haar und auf der Haut: Ob Läuse, Milben oder Flöhe – niemand hat sie gerne, aber bekommen kann man sie mitunter schnell. Läuse bringen die Kinder aus dem Kindergarten mit, Flöhe schleppen die Tiere ins Haus, Milben können überall da zum Problem werden, wo viele Menschen nah beieinander wohnen – zum Beispiel im Pflegeheim. Eine gute Hygiene schützt nicht vor einer Übertragung. Sobald enger Körperkontakt besteht, können die kleinen Parasiten von Mensch zu Mensch wandern. Um sie wieder loszuwerden, ist es zunächst wichtig, sie eindeutig zu identifizieren. Mit der richtigen Behandlung hat das Jucken nach einigen Tagen ein Ende.

Lästiger Parasit:
Aufnahme einer
Kopflaus





Nostalgische Erinnerung:
das Reisen im Nachtzug

19.30 HINTERGRUND

☰ Zeitfragen. Feature: Das rollende Schlafzimmer

Um die Verkehrswende zu schaffen, soll der Schienenverkehr laut Koalitionsvertrag der Bundesregierung stark wachsen. Doch schon tagsüber sind viele Strecken am Kapazitätslimit. Ein Nachtzug scheint da die ideale Lösung. Weil sich so auch Treibhausgasemissionen einsparen lassen, wollen Länder wie Österreich, Italien und Frankreich ihr Angebot ausbauen. Die Deutsche Bahn hat ihre Nachtzugflotte dagegen schon vor Jahren aufgegeben, und auch im aktuellen Koalitionsvertrag sucht man nach Nachtzügen vergeblich. Ist für Deutschland der Nachtzug nicht mehr als eine nostalgische Erinnerung?

21.05 JAZZ LIVE

☰ **Das Buoyancy Quartet ist das zweite Dauer-Projekt des Kölner Pianisten Pablo Held. Die Besetzung ist halb akustisch (Pablo Held, Klavier), halb elektrisch (Kit Downes, Hammond-Orgel) und verzichtet auf einen Bass. Trompete spielt der Brite Percy Pursglove, Schlagzeug der Kölner Leif Berger. Bei JazzBaltica 2022 gab die Band ein Konzert voll inspirierender Soli und spannender Band-Interaktion.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** Zurück nach vorn. Wolfgang von Schweinitz und seine Idee vom Plainsound. Von Julian Kämper
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Manuela Krause
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 - Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 - 11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature** Das rollende Schlafzimmer. Wie Nachtzüge helfen könnten, den Klimawandel zu bekämpfen. Von Martin Reischke
- 20.03 **Konzert** Hörprobe
 - Konzertreihe mit deutschen Musikhochschulen
 - Live aus dem großen Saal der Hochschule für Musik Würzburg.
 - Giovanni Gabrieli: Canzon Primi Toni à 8 | Canzon Noni Toni à 8 aus Symphoniae Sacrae. Bläserensemble der Hochschule.
 - Leitung: Andreas Kraft. Johann Christoph Bach: Fürchte Dich nicht | Es ist nun aus mit meinem Leben. Gesangsensemble canto chiaro: Mechtild Söffler, Sopran | Kea Niedoba, Alt | Marcel Hubner, Tenor | Lorenz Schober, Bariton | Jakob Ewert, Bass | Philipp Steigerwald, Orgel. Robert Schumann: 1. Satz aus Klavierquartett Es-Dur op. 47. Philipp Hubert, Klavier | Marie Koonert, Violine | Julian Herzing, Viola | Jiyeon Kim, Violoncello. Kevin Pfister: Form. Joni Mitchell: Big Yellow Taxi. Kevin Pfister, Klavier. Sebastian Claas, Kontrabass. Gustav Mahler: Urlicht, Bearbeitung: Daniel Grote. Charles Ives: 100. Psalm. Moses Hogan: Joshua fit the battle. Morten Lauridsen: La rose complète. Kammerchor der Musikhochschule.
 - Leitung: Bendikt Haag. Berthold Hummel: Sinfonietta op.39. Bläserphilharmonie. Leitung: Ernst Östreicher.
 - Moderation: Miriam Stolzenwald
- 22.03 **Feature** Gespräche über den abwesenden Herrn Hacks. Der Goethe der DDR revisited. Von Jan Decker. Regie: Beate Ziegs. Mit Axel Wandtke, Cathlen Gawlich und Florian Lukas sowie im O-Ton: André Thiele, Christel Berger, Friedrich Dieckmann, Thomas Keck, Matthias Oehme, Jens Sparschuh, Dietmar Dath, Kerstin Hensel, Rayk Wieland, Peter Hacks, Stefan Ripplinger, Marco Tschirpke, Jan Decker, Bernadette Grubner. Ton: Hermann Leppich. Deutschlandfunk Kultur 2021/54'26
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u. a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
 - Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Esther Schüttpelz, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Weihbischof Matthias König, Paderborn. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren: Die Dürrekatastrophe in der Sahelzone löst eine katastrophale Hungersnot aus
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Befreie dich aus allen Fesseln.
Mystische Erfahrungen im Buddhismus.
Von Corinna Mühlstedt
- 20.30 **Lesezeit**
Esther Schüttpelz liest aus ihrem Debütroman
Ohne mich
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Kabarettpreis Salzburger Stier 2023.
Die Eröffnungsgala mit Josef Hader (2/2).
Mitschnitt vom 5.5.2023 aus dem Linzer Posthof
- 22.05 **Spielweisen** Heimspiel –
Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre
Die RSB-Reihe Konzert für alle.
Igor Strawinsky: L'oiseau de feu (Ausschnitte).
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
Leitung: Vacláv Neumann.
Am Mikrofon: Julia Kaiser
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



19.30 HINTERGRUND

Zeitfragen. Feature: Beten, spielen, lernen

Brettspiele gehören zu den ältesten Kulturgütern überhaupt. Schon aus dem frühen 3. Jahrtausend v. Chr. etwa stammt das mesopotamische Königsspiel von Ur. Das indische Pachisi-Spiel – ähnlich dem „Mensch ärgere Dich nicht“ – geht auf Vorläufer aus dem 4. Jahrhundert zurück. Manche Spiele sind reiner Zeitvertreib, andere dauern Stunden und erfordern Denken und Konzentration. Und waren Spiele vor- mals eher den herrschenden Schichten vorbehalten, so machte der Wandel der Arbeitswelt im Laufe der Moderne das Spielen alltagstauglich. Inzwischen gehören diese Spiele zum wichtigsten Segment im Spielzeugmarkt. Eine Reise durch die noch längst nicht zu Ende erkundete Welt zwischen Langeweile, Fantasie und Wettkampf.

22.05 MUSIK

Spielweisen: Inklusion im Konzertbetrieb bedeutet nicht, ein neues Publikum zu gewinnen, sondern von Zuhörerinnen und Zuhörern mit besonderen Fähigkeiten zu lernen. – Neue RSB-Reihe „Konzert für alle“.

21.30 ALTE MUSIK

 Lange Zeit eher unbekannt, gibt es heute viele neue Erkenntnisse über den Komponisten Giovanni Antonio Pandolfi Mealli, der sich Mitte des 17. Jahrhunderts vor allem in Venedig, Innsbruck, Messina und Madrid aufgehalten hat.



Esther Schüttpelz erhielt im März den Debütpreis der lit.Cologne

20.30 LESEZEIT

Esther Schüttpelz liest aus „Ohne mich“

Befreiend unzeitgemäß ist die weibliche, überaus zynisch in die Welt blickende Hauptfigur aus Esther Schüttpelz' Debütroman „Ohne mich“. Früh hat sie geheiratet, sich ebenso früh wieder von ihrem Gatten getrennt. Jetzt muss sie allein triste Tage und notgedrungen auch die eigenen Launen ertragen. Es gibt zahlreiche Gegenwartsromane, die vom leidigen Trennungs-Ennui berichten, wie Benjamin von Stuckrad-Barres „Soloalbum“-Debüt, das wie eine Folie für Schüttpelz' „Ohne mich“ erscheint. In beiden Romanen wird die verflozene Liebe mit ironischen Tönen besungen und geradezu schwungvoll erzählt. „Ohne mich“ ist eine alte Geschichte unter neuen, feministischen Vorzeichen. Ein Debüt mit bösen Untertönen.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Vokalmusik als Zukunftsvision.
Das a cappella-Festival Leipzig 2023.
Von Claus Fischer
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Beten, spielen, lernen.
Über die Geschichte der Brettspiele.
Von Ulrich Land
- 20.03 **Konzert** Begegnungen mit dem Dirigenten, Musikwissenschaftler und Musikschriftsteller Peter Gülke (4/4).
Mit Orchestern bin ich geduldiger als mit mir selbst.
Unterwegs in allen Disziplinen.
Moderation: Carola Malter
- 21.30 **Alte Musik**
Erfunden an einem regnerischen Mittwoch.
Experimentelle Violinmusik von Pandolfi Mealli.
Von Bernhard Schrammek .
(Wdh. v. 22.1.2019)
- 22.03 **Hörspiel**
Testament.
Verspätete Vorbereitungen zum
Generationswechsel nach Lear.
Von She She Pop.
Mit Theo Papatheodorou, Joachim Bark, Peter Halmburger,
Ilia Papatheodorou, Sebastian Bark, Fanni Halmburger,
Lisa Lucassen.
Komposition: Christopher Uhe, Max Knoth.
Ton und Technik: Andreas Narr, Max Knoth, Hermann Leppich.
DKultur 2011/53'25
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
Mit Gastgeberinnen, die wirklich zuhören:
Rahel Klein und Sven Preger.

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Klassik live** Musikfest Bremen 2021, Teil 1. Robert Schumann: Märchenerzählungen für Klarinette, Viola und Klavier, op. 132 Quintett für Klavier, 2 Violinen, Viola und Violoncello Es-Dur, op. 44. Nicola Boud, Klarinette (weitere Ausführende siehe 2.07 Uhr) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Klassik live** Musikfest Bremen 2021, Teil 2. Johannes Brahms: Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncello Nr. 3 c-Moll, op. 60. Kristian Bezuidenhout, Hammerklavier. Lorenza Borrani, Violine. Maia Cabeza, Violine. Simone von Rahden, Viola. Luise Buchberger, Violoncello. Aufnahmen vom 10.9.2021 aus der Glocke, Bremen 3.05 **Heimwerk** Walter Braunfels: Quartett für 2 Violinen, Viola und Violoncello F-Dur, op. 61 Minguet Quartett 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Geistliche Musik** Johann Kuhnau: Ihr Himmel jubiliert von oben. Kantate. Camerata Lipsiensis. Christoph Graupner: Aus Seid ihr mit Christo auferstanden. Kantate, GWV 113. Main-Barockorchester Frankfurt. Hans Leo Haßler: Versus für Orgel Nr. 16. Manuel Tomadin, Orgel. Johann Sebastian Bach: Lobet Gott in seinen Reichen. Kantate, BWV 11. Amsterdam Baroque Choir and Orchestra
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen Ein Volk von Freien. Vor 175 Jahren: 1848 und die Nationalversammlung. Die Deutschen auf dem Weg zu Nation, Verfassung und Freiheit. Am Mikrofon: Michael Köhler
- 8.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 175 Jahren: In der Frankfurter Paulskirche wird die erste deutsche Nationalversammlung eröffnet
- 9.10 **Die neue Platte** Neue Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Kulturlandschaft mit Wolf und Lamm. Eckhard Fuhr im Gespräch mit Frank Kaspar
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Basilika St. Martin in Bingen. Zelebrant: Pfarrer Markus Lerchl
- 11.05 **Feiertagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Musik-Panorama** Neue Deutschlandfunk-Produktionen Johann Wilhelm Wilms: Sinfonia Concertante C-Dur | Konzert für Klarinette und Orchester B-Dur | Sinfonia Concertante F-Dur. Ernst Schlader, Klarinette. Harmonie Universelle. Leitung: Andreas Spring. Aufnahme vom Oktober 2022 aus dem Studio Stolberger Straße, Köln Am Mikrofon: Johannes Jansen
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Spezial
Pop im Kleinen. Am Mikrofon: Lars Hendrik Beger
- 15.30 **@mediasres** Spezial
Wächter ohne Amt. Deutschlands Medien und die Demokratie. Von Antje Allroggen und Brigitte Baetz
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt Überleben in der Heizeit. Indiens Versuch, sich an den Klimawandel anzupassen. Von Katharina Nickoleit
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar** 19.10 **Sport am Feiertag**
- 20.05 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos** Der Schuss von Porz – Ein Politiker drückt ab (4/5). Wütendes Porz. Von Stefanie Delfs und Antonia Märzhäuser. WDR 2022. (Teil 5 am 25.5.2023)
- 21.05 **JazzFacts** Musik als Medizin. Die amerikanische Sängerin, Kontrabassistin und Komponistin Esperanza Spalding. Am Mikrofon: Sophie Emilie Beha
- 22.05 **Historische Aufnahmen** Souveräne Gelassenheit. Der Dirigent Hans Schmidt-Isserstedt (1900 – 1973). Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Schöne Stimmen**
Die Sopranistin Sarah Wegener. Am Mikrofon: Marcus Stbler
- 23.57 **National- und Europahymne**



15.30 DENKFABRIK

@mediasres Spezial: Inwieweit ist den Medien in Deutschland bewusst, unter welchem Druck die Demokratie gerade steht, und wie gehen sie mit ihrer Verantwortung um?

9.30 ESSAY UND DISKURS

Kulturlandschaft mit Wolf und Lamm

Die Rückkehr der Wölfe nach Mitteleuropa fhrt nicht nur zu neuen Konflikten mit Schäfern und Jägern, sie stellt unser Verhältnis zur Natur grundsätzlich infrage. Wie viel Raum gestehen wir der Natur um uns und in uns zu? Wie weit kontrollieren wir sie oder sie uns? Wie nutzen und schtzen wir ihre Ressourcen? In der Literatur der Gegenwart sind diese Fragen höchst virulent. Aber an welche Traditionen knüpfen Lyriker wie Steffen Popp, Marion Poschmann und Jan Wagner an, wenn sie von Eulen, Kiefern oder Kräutern schreiben? War der „Heidedichter“ Hermann Löns ein deutscher Nature Writer? Ein Gespräch über Bäume, wilde Tiere und den Traum vom guten Leben.

Der Wolf und das Lamm
– ein traditionelles Motiv
in Kunst und Literatur





Esperanza Spalding überzeugt mit vielseitiger Musik und starken Worten

21.05 MUSIK

☰ JazzFacts: Musik als Medizin

Schon früh begann Esperanza Spalding, Violine zu spielen. Mit nur 15 Jahren wurde sie Konzertmeisterin der Chamber Music Society of Oregon und schrieb bereits eigene Kompositionen, bevor sie in der High School den Kontrabass für sich entdeckte. Nur fünf Jahre später wird sie die jüngste Professorin am renommierten Berklee College of Music, die das Musikcollege je hatte. Mittlerweile zählt sie zur Weltspitze, hat bereits fünf Grammys gewonnen. Trotz des Erfolgs hat Esperanza Spalding die Lust am Experiment nicht verloren: Sie erforscht die Magie der Musik – und auch deren Heilkräfte.

13.05 LITERATUR

☰ „Jureks Reise“ – ein Hörstück: Mit dem sowjetischen Sputnik begann 1957 die Eroberung des Himmels durch den Menschen. In einem Sputnik findet sich auch Jurek wieder, durchs Weltall fliegend. Er findet ein Wohnzimmer, eine Küche, ein Solarium, einen sprechenden und psychologisch versierten Bordcomputer vor, und schließlich Anna. Sie ist Ingenieurin und versucht, das Raumschiff zu reparieren.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** Die Nachkriegs-Avantgardisten werden 100. Jean Barraqué: Concerto (1962 – 68). Ensemble Modern. Leitung: David Robert Coleman. Luigi Nono: Composizione per orchestra Nr. 2 – Diario polacco '58 (1959). Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester. Leitung: Zoltán Peskó. Vorgestellt von Carolin Naujocks
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Mathias Mauersberger
- 4.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Stefan Lang
- 6.55 **Wort zum Tage** Die Christengemeinschaft
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche. Christi Himmelfahrt: Werde erwachsen! Von Pfarrer Christian Olding, Geldern
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Stella heißt Stern. Von Mara Schindler. Gelesen von Robert Frank. Regie: Klaus-Michael Klingsporn. Deutschlandfunk Kultur 2018. M: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Herr Meyer und Frau Müller. Von Frauke Angel. Regie: Friederike Wigger. Kompositionen: Andreas Weiser. Technische Realisation: Andreas Stoffels und Frank Klein. Regieassistent: Assunta Alegiani. Besetzung: Sabine Bohnen. Deutschlandfunk Kultur 2023. M: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin. 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Kakadus Familien-Sonntagsrätsel** Mit Ralf bei der Kellen
- 10.05 **Im Gespräch**
ca. 11.15 **Verleihung des Internationalen Karlspreises zu Aachen 2023 Live aus dem historischen Krönungssaal des Aachener Rathauses. Preisträger: Wolodymyr Selenskyj, Präsident der Ukraine, und das ukrainische Volk
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages 12.30 **Die Reportage**
- 13.05 **Literatur** Jureks Reise Ein Hörstück von Ulrich Woelk.
- 14.05 **Musik im Gespräch**
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Die besondere Aufnahme** Nino Rota, Aram Chatschaturjan, Enrique Granados, Dmitri Schostakowitsch u.a.: Kinderszenen für Klavier. Corinna Simon, Klavier. Deutschlandfunk Kultur, Jesus-Christus-Kirche Berlin 2019
- 18.30 **Freispiel** Ohne Väter. Von Frl. Wunder AG. Regie: die Autorinnen und Autoren. Komposition: Sebastian Schlemminger. Ton und Technik: Alexander Brennecke und Gunda Herke. Deutschlandfunk Kultur 2023/54'30. Ursendung
- 20.03 **Konzert** Debüt im Deutschlandfunk Kultur. Zu Gast bei den Thüringer Musikwochen. Bachhaus Eisenach. Aufzeichnung vom 5.4.2023. Bryce Dessner: Aheym. Guillermo Lago: Sarajevo. Traditionelles Lied. Der Asra (Kraj tanana šadrvana). Goran Stevanovich: Sevdah, Konzertetüden für Akkordeon I–III
ca. 20:45 **Konzertpause** Christine Anderson im Gespräch mit Goran Stefanovich. Johann Sebastian Bach: Choralvorspiel Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ BWV 639. Stevan St. Mokranjac: Hymne der Cherubim. Johann Sebastian Bach: Choralvorspiel Erbarme dich mein, o Herre Gott BWV 721. Traditionelles Lied. Hasangain Sevdah (Što te nema). Franz Schubert: Der Doppelgänger aus Schwanengesang D 957 | Du bist die Ruh D 776 (op. 59 Nr. 3) | Erlkönig D 328. Traditionelles Lied. Emina. Goran Stevanovich: 25 (Dvaespetorka). Max Richter: Sarajevo. Goran Stefanovich, Akkordeon
- 22.00 **Die besondere Aufnahme** Zygmunt Noskowski: Sinfonie Nr. 2 c-Moll Elegiac. Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz. Leitung: Antoni Wit. Deutschlandfunk Kultur, Philharmonie Ludwigshafen 2022
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Weihbischof Matthias König, Paderborn. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 225 Jahren: Napoleon bricht zu seinem Ägyptenfeldzug auf

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Lebenszeit

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres – Nach Redaktionsschluss

15.52 Schalom

Jüdisches Leben heute

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.04 Nachrichtenleicht

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

19.09 Kommentar

19.15 Der Rest ist Geschichte

Der Geschichtspodcast

20.05 Das Feature

Lisa, der Nerd und die Unsichtbaren. Wie die Programmierung männlich wurde. Von Esther Schelander. Regie: die Autorin. Deutschlandfunk 2023

21.05 On Stage

Nave & The Ghost Collectors (NOR). Aufnahme vom 21.5.2022 beim Bluesfest Eutin. Am Mikrophon: Tim Schauen

22.05 Milestones – Jazzklassiker

Das große Rätsel. Der Soft Machine-Keyboarder Mike Ratledge wird 80. Am Mikrophon: Michael Rüsenberg

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Mike Ratledge am Keyboard (hier mit Hugh Hopper, 1972)

22.05 MUSIK

Milestones – Jazzklassiker: Der Keyboarder Mike Ratledge wird 80

Schulterlanges Haar, Oberlippenbart, getönte Brille, unbewegte Miene – optisch, aber vor allem akustisch war er eine Ikone: der britische Keyboarder und Organist Mike Ratledge. Seine Soli an der (verzerrten) Orgel, sein „Wespe im Gehirn“-Sound, kennzeichnen eines der bedeutendsten Kapitel des britischen ProgRock und Jazzrock: Soft Machine. 1966 gründet er die Band, 1976 verlässt er sie – und macht Werbemusik. Was er heute treibt, wissen nur wenige, an Öffentlichkeit ist er völlig desinteressiert. Der Soft Machine-Biograf Graham Bennett witzelt 2005: „Seid nicht überrascht, wenn er demnächst als Linksaußen bei Manchester United auftaucht.“

21.05 MUSIK

On Stage: Mit Blues hat der Sound von Nave & The Ghost Collectors nicht allzu viel zu tun. Spannend ist diese norwegische Band zwischen Indie und Rock dennoch – wie ihr Auftritt beim Bluesfest Eutin zeigt.

0.05 KLANGKUNST

„ANAMESA“: Ein Jahr lang befasste sich Ira Hadžić mit den Übergangszuständen des Bewusstseins, mit der Vermischung von Traum und Wirklichkeit. – Eine poetische Klangkomposition über Metamorphosen der Realität.



Brigitte Fassbaender
ist Sängerin, Intendantin
und Regisseurin

22.03 MUSIKFEUILLETON

Brigitte Fassbaender: Ein Leben für die Bühne

Derzeit beginnt sie mit den Proben für Richard Wagners „Siegfried“ im Rahmen der Tiroler Festspiele in Erl. Nach „Rheingold“ und „Walküre“ ist das ihre nächste große Produktion. Insgesamt hat Brigitte Fassbaender fast 90 Regiearbeiten geliefert, nachdem sie sich vor 20 Jahren als Mezzosopranistin von der Bühne verabschiedet hatte. Ihre Karriere begann 1961 an der Bayerischen Staatsoper. Als Kammer­sängerin war sie eine der gefragtesten Künstlerinnen ihrer Branche. Heute führt sie Regie, übersetzt Libretti, verfasst Texte und gibt Meisterkurse. Das Leben der Brigitte Fassbaender ist arbeitsreich, bodenständig und diszipliniert. Wie blickt sie mit 84 auf Menschen und Musik, auf Theater und Karriere?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst**
ANAMESA.
Von Ira Hadžić.
Musik: Hilary Jeffery.
Deutschlandfunk Kultur 2023/50'. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Florian Ihnen, München. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders**
Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt
- 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Black is beautiful.
Die Konjunktur Schwarzer Autorinnen.
Von Nora Karches
- 20.03 **Konzert**
Lugano Arte e Cultura.
Aufzeichnung vom 4.5.2023.
Antonio Vivaldi: Konzert für Laute, Streicher und B.c. D-Dur RV 93, arrangiert für Mandoline von Avi Avital.
Giovanni Sollima: Konzert für Mandoline und Orchester.
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr.5 c-Moll op.67.
Avi Avital, Mandoline.
Orchestra della Svizzera Italiana.
Leitung: Markus Poschner
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Ein Leben für die Bühne.
Die Sängerin, Intendantin und Regisseurin
Brigitte Fassbaender.
Von Blanka Weber
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** Kein Superman, aber: super! Jamiah Rogers und Band (USA). Aufnahme vom 4.6.2022 beim Bluesfestival Schöppingen. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Spielraum** Unter dem Radar – Neue Bands, neue Sounds. Am Mikrofon: Anke Behlert (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Spielraum** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Weihbischof Matthias König, Paderborn. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren: Levi Strauss und Jacob Davis erhalten das Patent auf ihre genieteten Arbeitshosen
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Die Opernsängerin Elsa Dreisig
- 11.05 **Gesichter Europas**
Frankreich und der Flachs –
Eine alte Kulturpflanze erlebt eine neue Blüte.
Von Suzanne Krause
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel** Songplay (eine Sekunde für die Wiesel).
Von Ivana Sajko.
Aus dem Kroatischen von Alida Bremer.
Bearbeitung und Regie: Erik Altorfer.
Mit Yvon Jansen, Zainab Alsawah, André Jung,
Kristof Van Boven.
Komposition: Martin Schütz.
Ton und Technik: Michael Morawietz, Oliver Dannert.
Deutschlandfunk 2023/ca. 60'. Ursendung
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Revisited Forum neuer Musik 2016.
Von Windfarben und leisen Geburten.
Chaya Czernowin: Adiantum Capillus-Veneris Nr. III.
Inbal Hever, Stimme.
Gabriel Iranyi: Verborgene Landschaften.
Sabine Akiko Ahrendt, Violine.
Damian Scholl: Von Windfarben und leisen Geburten.
ensemble 20/21. Leitung: David Smeyers.
Aufnahmen vom April 2016 im
Deutschlandfunk Kammermusiksaal.
Am Mikrofon: Frank Kämpfer
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht** Ich leb allein in meinem Himmel.
Eine Lange Nacht über den Komponisten und Dirigenten
Gustav Mahler.
Von Barbara Giese. Regie: Beate Bartlewski
23.57 **National- und Europahymne**

0.05/23.05 LANGE NACHT

Mit 37 Jahren war Gustav Mahler der jüngste Hofoperndirektor, und ganz Wien sprach darüber. In den letzten Lebensjahren brachte er seine Reformvorstellungen für Orchester, Bühne und Sängerdarstellung an die Metropolitan Opera in New York.

11.05 GESICHTER EUROPAS

Frankreich und der Flachs

Flachs zählt zu den ältesten Kulturpflanzen und die französische Produktion ist eine der hochwertigsten. Exportiert wird der Rohstoff aus der Normandie vor allem nach Asien, wo er zu Leinenstoff verarbeitet wird. Die Naturfaser wird aber nicht nur für Textilien und Kleidungsstücke gebraucht. Sie findet dank innovativer Methoden inzwischen auch anderweitig Verwendung, wie zum Beispiel in der Autoindustrie oder beim Boots- und Schiffbau. Denn Flachs gilt als umweltfreundliche, leichte und robuste Alternative.



10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Am Mikrofon: Die Opernsängerin Elsa Dreisig

Wie kein anderer verstehe es Mozart, Komödie und Drama zu verbinden, sagt die temperamentvolle Sopranistin Elsa Dreisig. Auch sie beherrscht die verschiedenen Tonlagen. 2021 erhielt sie den Österreichischen Musiktheaterpreis in der Kategorie Beste Hauptrolle als Fiordiligi in Mozarts Oper „Così fan tutte“ bei den Salzburger Festspielen. So vielseitig wie ihre Karriere ist auch ihre Playlist: überraschend, abwechslungsreich und persönlich.



Teherans symbolträchtiges Wahrzeichen: der Freiheitsturm, erbaut zwischen 1969 und 1971

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Glaube, Liebe, Hoffnung

Die aktuellen Proteste im Iran sind nicht die ersten dieser Art. Zum wiederholten Mal lehnen sich die Menschen gegen das repressive Regime der Mullahs auf. Thema dieser Sendung sind unter anderem die unterdrückten Frauenrechte in der Islamischen Republik und der Widerstand der Bevölkerung dagegen. Es geht um den Iran mit und ohne den geistlichen Führer Khomeini, um betrogene Hoffnungen und die enttäuschte Revolution von 1979. Sowie um wirtschaftliche Erwartungen, die sich bislang nicht erfüllt haben. Eine Chance für Extremisten und Fundamentalisten? Ein Video der iranischen Nachrichtenagentur IRNA, veröffentlicht im September 2022, zeigt regierungsfreundliche Kundgebungen mit offenbar zahlreichen Teilnehmern, die die iranische Nationalflagge schwenken. Es suggeriert: Das Volk steht hinter dem iranischen Regime, die Proteste sind überwunden. Wirklich?

19.00 MUSIK

Club der Republik: Mit Mike Litt ausgehen und aufdrehen! Dieser Abend gehört der elektronischen Musik.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht** Ich leb allein in meinem Himmel.
Eine Lange Nacht über den Komponisten und Dirigenten Gustav Mahler.
Von Barbara Giese.
Regie: Beate Bartlewski. (Wdh. v. 18./19.7.2020)
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven**
Glaube, Liebe, Hoffnung – Revolutionen im Iran.
15 Jahre Machtübernahme Ayatollah Khomeini. Die Islamische Revolution und was daraus wurde. Von Ulrich Tilgner. Deutschlandfunk 1994. 30. Jahrestag der Islamischen Revolution. Rückkehr von Ayatollah Khomeini in den Iran. Interview mit Peter Scholl-Latour. Deutschlandfunk 2009. Hoffen auf bessere Zeiten. Frauen im Iran. Von Reinhard Baumgarten. Deutschlandfunk 2013
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
Pfarrer Florian Ihsen, München. Evangelische Kirche
6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
Live von den 76. Internationalen Filmfestspielen in Cannes.
Moderation: Susanne Burg und Patrick Wellinski
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
Überall ist Krach.
Eine Mockumentary. Von Mario Willms.
Regie und Ton: der Autor.
Mit Jarii van Gohl, Natalja Joselewitsch, Daniel Spindler, Fabian Kuss, Maurycy Zimmermann, Hannes Husten, Holger Dahl, Mario Willms und Elsa Kuno. WDR 2020/54'
- 19.00 **Oper**
Live aus der Metropolitan Opera New York.
Wolfgang Amadeus Mozart:
Don Giovanni, Oper in zwei Akten.
Libretto: Lorenzo Da Ponte.
Don Giovanni – Peter Mattei, Bassbariton | Donna Anna – Federica Lombardi, Sopran | Ana Elvira – Ana Maria Martinez, Sopran | Zerlina – Ying Fang, Sopran | Don Ottavio – Ben Bliss, Tenor | Leporello – Adam Plachetka, Bass | Masetto – Alfred Walker, Bass | Il Commendatore – Alexander Tsymbalyuk, Bass.
Chor und Orchester der Metropolitan Opera.
Leitung: Nathalie Stutzmann
- 22.15 **Die besondere Aufnahme**
Josef Labor:
Konzertstück II für Klavier (linke Hand) und Orchester.
Oliver Triendl, Klavier.
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz.
Leitung: Eugene Tzigane.
Deutschlandfunk Kultur, Philharmonie Ludwigshafen 2023
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Heidelberger Künstlerinnenpreis 2022
Lisa Streich: Himmel. Sergej Prokofjew: Konzert für Violine und Orchester, Nr. 1 D-Dur op. 19.
Alexandra Conunova, Violine. Philharmonisches Orchester Heidelberg. Leitung: Felix Mildener. Aufnahme vom 23.2.2022 aus der Aula der Neuen Universität Heidelberg
- 3.05 **Heimwerk**
Arthur Rubinstein: Sonate für Viola und Klavier f-Moll, op. 49.
Tatjana Masurenko, Viola. Roglit Ishay, Klavier
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Georg Philipp Telemann: Sei getreu bis in den Tod. Kantate, TWV 1:1284. Cantus Cölln. Adolph Friedrich Hesse: Fantasie für Orgel vierhändig c-Moll, op. 35. Jan Ernst, Xaver Schult, Orgel. Johann Sebastian Bach: Christus, der ist mein Leben. Kantate, BWV 95. Chor und Orchester der J.S.Bach-Stiftung St. Gallen
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche Glauben! Die Kunst des Nichtkönnens lernen.
Von Pfarrer Klaus Priesmeier
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:
Der italienische Schriftsteller Carlo Emilio Gadda gestorben
- 9.10 **Die neue Platte** Kammermusik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Adel reloaded. Der Historiker Stephan Malinowski im Gespräch mit Anja Reinhardt
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Propsteikirche St. Marien in Heilbad Heiligenstadt. Zelebrant: Propst Marcellus Klaus
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Die Landesbischöfin Heike Springhart im Gespräch mit Florian Felix Weyh
- 15.05 **Rock et cetera**
Musik und Fiktion. Die irische Band M-Opus.
Von Tim Baumann
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
BruttoÖKOsozialprodukt. Warum wir Wohlstand neu vermessen müssen. Von Tomma Schröder
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Das große Nichts und das kleine Alles.
Porträt des Künstlers Jens Risch in 12 Szenen.
Von Beate Berger. Regie: Nicole Paulsen. SWR 2022
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** György Ligeti 100.
György Ligeti: Kammerkonzert für 13 Instrumentalisten | Konzert für Violine und Orchester | Konzert für Violoncello und Orchester | Konzert für Klavier und Orchester.
Barnabás Kelemen, Violine | László Fenyő, Violoncello | Zoltán Fejérvári, Klavier.
Klangforum Wien. Leitung: Péter Eötvös.
Aufnahme vom 4.4.2023 aus der Aula der Neuen Universität, Heidelberg.
Am Mikrofon: Egbert Hiller
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Training mit Babybauch? Im Leistungssport eher selten

18.05 NACHSPIEL. FEATURE

Werdende Mütter im Spitzensport

Leistungssportlerinnen, die während ihrer aktiven Karriere schwanger werden, sind Ausnahmen. In den Strukturen des deutschen Sports scheinen werdende Mütter nicht vorgesehen zu sein: Es gibt von Seiten der Verbände keine Beratungsangebote oder Hilfestellungen und oft fehlt es auch an Kompetenz und Wissen, wie das Training für schwangere Athletinnen aussehen muss. Zudem stellen viele Sponsoren ihre Unterstützung während einer Schwangerschaft ein. Die Athletinnen sind also auch finanziell auf sich alleine gestellt. Im Bereich der trainingswissenschaftlichen Forschung befassen sich hingegen immer mehr Studien mit den Auswirkungen von Sport bei schwangeren Athletinnen. Welche Erkenntnisse gibt es?

22.03 LITERATUR

Die Flüchtlinge Brecht, Steffin und Benjamin sind in Dänemark in Sicherheit. Aber was können sie aus der Entfernung gegen Hitler tun?

13.30 ZWISCHENTÖNE

☰ **Diese Worte sind jetzt schon Klassiker: Sie sei „hoffnungsstur und glaubensheiter“, so die evangelische Bischöfin Heike Springhart. Vom „Frauen-Preacher-Slam“ bis zur Habilitation über den Tod spannt sich ein weiter Bogen an Berufserfahrung.**

21.05 KONZERTDOKUMENT DER WOCHE

☰ Ligeti 100

Das Mit- und Gegeneinander von Solo und Orchester reizte György Ligeti (1923–2006) in besonderem Maße. Die Auseinandersetzung mit der Tradition spielte dabei eine große Rolle für ihn. Der in Ungarn geborene Komponist entwickelte die Konzertsart höchst eigensinnig weiter. Ein Spezialist für György Ligetis Musik ist sein jüngerer Landsmann, der Komponist und Dirigent Peter Eötvös. Am Pult des Klangforum Wien führt er auf eine aufregende Reise in Ligetis Klangkosmen.



Stephan Malinowski lehrt an der University of Edinburgh

9.30 ESSAY UND DISKURS

☰ Der Historiker Stephan Malinowski im Gespräch

Harry & Meghan bewegen die Gemüter, die österreichische Kaiserin Sisi und das englische Königshaus gingen zuletzt mehrfach in Serie. Der Adel, den es in Deutschland seit Gründung der Weimarer Republik gar nicht mehr gibt, ist auch hierzulande nach wie vor Projektionsfläche. – Ein Gespräch mit Stephan Malinowski, bekannt durch seine Dissertation zum sozialen Niedergang und zu politischer Radikalisierung im deutschen Adel zwischen Kaiserreich und NS-Staat.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Die Opernsängerin Elsa Dreisig
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Martin Böttcher
- 6.55 **Wort zum Tage** Buddhistische Gesellschaft
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Was für eine Fülle! Über die Neuentdeckung des Staunens. Von Andreas Brauns, Schellerten
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Was machen Tiere bei Zahnschmerzen? Von Johanna Fricke. Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Pinocchio. Nach den Geschichten von Carlo Collodi. Von Thilo Reffert. Regie: Götz Naleppa. Komposition: Frieder Butzmann. Ton und Technik: Alexander Brennecke und Philip Adelman. DKultur 2014/52'23. (Wdh. v. 22.5.2016). Moderation: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Ulrike Jährling
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/Phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Lüneburgischer Lehrmeister. Orgelmusik von Georg Böhm. Gast: Harald Vogel, Organist. Moderation: Hans-Heinrich Raab
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature** Training mit Babybauch. Werdende Mütter im Spitzensport. Von Sabine Lerche
- 18.30 **Hörspiel** König Ubu. Nach Motiven von Alfred Jarrys gleichnamigen Theaterstück. Von Robert Wilson. Regie: der Autor. Ton und Technik: Jan Fraune und Philipp Adelman. Deutschlandfunk Kultur 2023/ca. 55'. Ursendung
- 20.03 **Konzert** Maiklänge – Internationales Kammermusikfest am Domgymnasium Domgymnasium Verden. Aufzeichnungen vom 13./14.5.2023. Gustav Mahler: Klavierquartett a-Moll. Joseph Haydn: Divertimento in D für Violoncello und Kontrabass. Franz Berwald: Quartett für Klarinette, Fagott, Horn und Klavier Es-Dur op. 1. Frank Bridge: Lament für zwei Violen. Michael Haydn: Divertimento für Horn, Viola und Kontrabass D-Dur. Louise Farrenc: Klavierquintett Nr. 1 a-Moll op. 30. Chen Halevi, Klarinette | Gilbert Audin, Fagott | Ben Goldscheider, Horn | Momo Hiber, Violine | Natalia Lomeiko, Violine | Konstantin Sellheim, Viola | Gareth Lubbe, Viola | Alexander Chaushian, Violoncello | Claudio Bohórquez, Violoncello | Nabil Shehata, Kontrabass | José Gallardo, Klavier
- 22.03 **Literatur** Flüchtlingsgespräche in Dänisch-Sibirien. Bertolt Brecht, Margarete Steffin und Walter Benjamin im Exil. Von Holger Teschke. (Wdh. v. 5.5.2019)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Musikkarriere – Für Josephine zählt nur das Cello, bis sie den Unfall hat.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pastorin Claudia Aue, Kiel. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissen-
schaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen
Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Der italienische Schriftsteller Alessandro Manzoni gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Musikfest Erzgebirge 2022
Schütz, Muffat, Kuhnau, Johannes Brahms u.a. Motetten.
Thomanerchor Leipzig.
Thomasorganist Johannes Lang, Orgel.
Sascha Werchau, Violoncello.
Frithjof-Martin Grabner, Kontrabass.
Leitung: Thomaskantor Andreas Reize.
Aufnahme vom 16.9.2022 aus der St. Wolfgangskirche,
Schneeberg.
Am Mikrofon: Marie König
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Wenn es gut läuft,
entsteht ein langwäh-
rendes Miteinander

19.30 GESELLSCHAFT

Zeitfragen. Feature: Die Pflegefamilie als zweite Chance

In Deutschland muss laut Statistik alle 13 Minuten ein Kind seine leiblichen Eltern verlassen, weil sie es vernachlässigen oder misshandeln. Aktuell leben rund 80.000 Kinder bei Pflegeeltern. Die Zahl ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Wenn es gut läuft, profitieren die Kinder: Sie erleben Sicherheit, Struktur und Geborgenheit und lernen, wie sich gesunde Beziehungen in einer Familie anfühlen. Idealerweise bleibt das soziale Netz auch nach dem Auszug bestehen. Wenn Pflege- und leibliche Eltern konstruktiv zusammenarbeiten, können sie die erschwerten Startbedingungen ihrer „gemeinsamen“ Kinder verbessern. Das Feature erzählt von erwachsen gewordenen Pflegekindern, ihren Pflegeeltern und erklärt, wie aus Problemen Chancen werden können.

9.05 KALENDERBLATT

Goethe urteilte über Alessandro Manzonis Roman „I Promessi Sposi“ (Die Brautleute): „Manzoni hilft uns zu guten Gedanken.“ Das Buch begründete den Weltruhm des vor 150 Jahren gestorbenen Autors.

20.03 IN CONCERT

Die Konzerte in der St. Michaelis-Kirche gehören zu den Highlights des Reeperbahn-Festivals. Die schönen Melodien der Elektropop-Band Hundreds und der Surf & Western-Sound von Cari Cari bleiben lange im Ohr.



Aufführungsort St. Wolfgangskirche in Schneeberg, Sachsen

21.05 MUSIK-PANORAMA

Musikfest Erzgebirge 2022 – Der Thomanerchor Leipzig singt Motetten

Einen Streifzug durch fünf Jahrhunderte Motettenkunst bietet dieses Konzert des Leipziger Thomanerchors. Mit den Thomaskantoren und Komponisten Sethus Calvisius, Johann Schelle, Johann Sebastian Bach und Gustav Schreck reisen wir musikalisch durch die Jahrhunderte. Es gibt aber auch Beiträge, die nicht in Leipzig entstanden sind, zum Beispiel von Aaron Copland und Johannes Brahms. In jeder Komposition finden sich Eigenheiten im Umgang mit der Form der Motette und der Thomanerchor beweist seine Stilsicherheit in 500 Jahren Musikgeschichte.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Elisabeth Hahn
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Guido Erbrich, Biederitz. Katholische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature** Die Pflegefamilie als zweite Chance. Von der Herausforderung, nicht bei den leiblichen Eltern aufzuwachsen. Von Katharina Mild. (Wdh. v. 25.7.2022)
- 20.03 **In Concert** Reeperbahn-Festival St. Michaelis-Kirche, Hamburg. Aufzeichnungen vom 22.9.2022.
 - Hundreds: Eva Milner, Gesang. Philipp Milner, Piano/Elektronik. Florian Wienczny, Schlagzeug. Berlin Strings. Cari Cari: Stephanie Widmer, Gesang/Schlagzeug. Alexander Köck, Gitarre/Gesang. Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand** Klavier zu vier Händen. Das Geister Duo spielt Claude Debussy und Igor Strawinsky
- 22.03 **Kriminalhörspiel** Drei (3/3). Nach dem Roman von Dror Mishani. Aus dem Hebräischen von Markus Lemke. Bearbeitung und Regie: Irene Schuck. Mit Meike Droste, Matthias Brandt, Torben Kessler, Patrick Gülndenberg, Tina Engel, Wolfgang Pregler, Maria Hartmann, Christoph Gawenda, Bernd Moss, Jack Triebel. Ton und Technik: Thomas Monnerjahn und Susanne Beyer. Deutschlandfunk Kultur 2020/34'12 **anschließend** Martin Stengel im Gespräch mit Dror Mishani über die Entstehungsgeschichte des Romans. Deutschlandfunk 2020/10'10
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag** Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History** Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Claudia Aue, Kiel. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren: Der Rabbiner Leo Baeck geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
 Unangenehm und schwierig zu erkennen – das Reizdarm-Syndrom.
 Gast: Priv.-Doz. Dr. med. Birgit Terjung, Ärztliche Direktorin GFO Kliniken Bonn, Chefärztin Innere Medizin-Gastroenterologie GFO Kliniken Bonn.
 Am Mikrofon: Christina Sartori.
 Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
 sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Ich war ein praktisches Mädchen. Das ukrainische Tagebuch meiner Mutter. Von Mark Zak. Regie: Friederike Wigger. Deutschlandfunk 2022
- 20.10 **Hörspiel** Himmelfahrt und Höllensturz des Luftschiffers Giannozzo oder Vogelperspektive auf die Ameisenkongresse der Menschen (1/2). Von Jean Paul. Regie: Heinz von Cramer. Ton und Technik: Irene Thielmann, Gerda Koch. BR/SDR 1988/ca. 49'. (Teil 2 am 30.5.2023)
- 21.05 **Jazz Live** Temperamentvoll und verspielt. Das Duo Camille Bertault und David Helbock. Camille Bertault, Gesang/Electronics. David Helbock, Piano/Electronics. Aufnahme vom 24.11.2022 aus dem Beethoven-Haus Bonn. Am Mikrofon: Thomas Loewner
- 22.05 **Musikszene** Über den Verlust der Schönheit. Wie die Nachkriegs-Avantgarde das Musikleben in Deutschland bis heute prägt – oder auch nicht? Mit Cymin Samawatie, Musikerin | Sarah Nemtsov, Komponistin | Max Nyffeler, Musikjournalist. Am Mikrofon: Thilo Braun
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FEUILLETON

Feature-Antenne: Prominente sind verkaufsfördernd. Aber wer macht sie prominent? Unser Magazin für Kurzdokus berichtet heute ausschließlich über sehr bedeutende Personen.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Wie ein Erfolgsmodell in die Krise schlitterte

Bis Ende Mai finden in Deutschland die Sozialwahlen statt – nach der Bundestags- und der Europawahl die drittgrößte demokratische Abstimmung hierzulande. Eine Wahl, die eigentlich alle angeht, schließlich geht es um die Zukunft des Sozialstaats. Gewählt werden Vertreter für die obersten Entscheidungsgremien in der Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung. Diese sogenannten Sozialparlamente bestimmen zum Beispiel den Vorstand und entscheiden über Leistungen der Krankenkassen. Das ist weltweit einmalig. Allerdings ist die soziale Selbstverwaltung in die Krise geraten. Die Wahlbeteiligung ist niedrig, es mangelt an Kandidaten, die Öffentlichkeit nimmt davon kaum Notiz.





Das kreative
Jazz-Duo Camille
Bertault und David
Helbock

21.05 MUSIK

☰ Jazz Live: Temperamentvoll und verspielt

Camille Bertault und David Helbock könnten kaum unterschiedlicher sein. Die französische Sängerin ist ein Energiebündel, eloquent und zugewandt, der österreichische Pianist ist zurückhaltend im Auftreten und sparsam im Umgang mit Worten. Betreten die beiden aber eine Konzertbühne, verschmelzen sie zu einer musikalischen Einheit. Voller Spielwitz manövrieren sie durch ein Repertoire aus Eigenkompositionen und Adaptionen von Songs unterschiedlicher Genres. Zu hören sind unter anderem brasilianische Musik von Egberto Gismonti, Pop von Björk und Klassik von Alexander Skrjabin.

10.08 SPRECHSTUNDE

☰ **Das Reizdarm-Syndrom: Bauchschmerzen, Blähungen, Erbrechen, Durchfall, Verstopfung, aber auch Rücken-, Gelenk- oder Kopfschmerzen – die Symptome für Reizdarm sind vielfältig, die genaue Diagnose schwierig. Oft müssen die Betroffenen ihre Essgewohnheiten von Grund auf ändern. Wenn die Beschwerden sich dann nicht bessern, kann die Krankheit zusätzlich noch psychisch belastend sein.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Meister aller Klänge.
György Ligeti zum 100. Geburtstag.
Von Matthias Richard Entreß
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Katrin Wilke
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Guido Erbrich, Biederitz. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Sozialwahlen – Wie ein Erfolgsmodell in die Krise schlitterte.
Von Philip Landauer
- 20.03 **Konzert** Schwäbischer Frühling
Bibliothekssaal Ochsenhausen.
Aufzeichnung vom 17.5.2023.
John Dowland: Flow my tears, bearbeitet für Viola und Streichorchester.
Benjamin Britten: Lachrymae – Reflections on a song of Dowland für Viola und Streichorchester op. 48 a.
Max Bruch: Konzert für Violine, Viola und Orchester e-Moll op. 88, bearbeitet für Violine, Viola und Streichorchester.
Frank Bridge: Three Idylls für Streichquartett (Auszug).
Benjamin Britten: Variationen über ein Thema von Frank Bridge für Streichorchester op. 10.
Linus Roth, Violine.
Nils Mönkemeyer, Viola.
Stuttgarter Kammerorchester.
Leitung: Susanne von Gutzeit
- 22.03 **Feature** Feature-Antenne
Die Promi-Ausgabe.
Zusammenstellung und Moderation: Ingo Kottkamp.
Deutschlandfunk Kultur 2023/56'30. Ursendung
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Björn Kuhligk, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Claudia Aue, Kiel. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 140 Jahren:
Die Brooklyn Bridge in New York wird eingeweiht
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Gesetz oder Gewissen –
wenn Kirchenleute auf zivilen Ungehorsam setzen.
Von Ralf Hutter
- 20.30 **Lesezeit**
Björn Kuhligk liest aus und spricht über
An einem Morgen im März
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Kabarettpreis Salzburger Stier 2023.
Der deutsche Preisträger Mathias Tretter.
Mitschnitt vom 6.5.2023 aus dem Linzer Posthof
- 22.05 **Spielweisen** Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa
Helsingborg Guitar Festival 2022.
Johann Sebastian Bach, Federico Morena Torroba,
Leo Brouwer, John Lennon u. a.
Bearbeitete Werke für 2 Gitarren.
Göran Söllscher, Gitarre.
Mats Bergström, Gitarre.
Aufnahmen vom 19.3.2022 aus dem
Dunkers Kulturhus in Helsingborg.
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



August Macke würdigte Bachs tonmalersische Werke mit dieser Farbkomposition

21.30 MUSIK

Alte Musik: Bilderzyklen aus feinsten Noten

Die fast 200 erhaltenen Kantaten Johann Sebastian Bachs bieten ein endloses Meer anmutig klingender Musik und sind von beispielloser handwerklicher Qualität. Seine überragenden satztechnischen Fertigkeiten dienten dem Vokalkomponisten Bach dazu, den gesungenen Text bildhaft in feinsten Noten nachzuzeichnen. Ob der Schlag der letzten Stunde, aufsteigender Rauch, göttliche Blitze, heftigste Seestürme oder der betörende Klang von Silbermünzen – es gab kaum etwas, das Bach nicht überzeugend aufs Notenpapier brachte. Michael Maul, Intendant des Leipziger Bachfestes, porträtiert anhand von Beispielen aus den Jahren 1723/24, dass der frischgebackene Thomaskantor nicht nur ein großer Fugemeister, sondern auch ein brillanter Tonmaler war.

22.03 HÖRSPIEL

„Feuersturm“: Wie entkommt man toxischen Mustern? Die Lieblosigkeit der Mutter zerstört die Familie und überträgt sich verhängnisvoll auf die nächste Generation. Drei erwachsene Schwestern suchen den Ausweg.

22.05 SPIELWEISEN

Das „Helsingborg Guitar Festival“ wurde 2022 von Göran Söllscher und Mats Bergström gestaltet. Unter dem Motto „From Bach to Beatles“ begeisterten die beiden renommierten schwedischen Gitarristen mit einem kontrastreichen und stilistisch weit gefächerten Programm.



Lyriker Björn Kuhligh
ist auch als Fotograf
unterwegs

20.30 LITERATUR

Lesezeit: „An einem Morgen im März“

Björn Kuhligh berichtet in seinem Langgedicht „An einem Morgen im März“ von einem Ich-Erzähler, der zunächst die Vereinzelung während der tristen Zeit des Corona-Lockdowns begrüßt und erstaunt feststellt, dass die Natur auf eine sehr alte Weise ihre Kraft entfaltet. „Alles Gute kam wie alles Schlechte kam / plötzlich liebten alle, wirklich alle die Menschheit / uns fehlten die Flugreisen, Kreuzfahrten, Plünderungen / wir lernten die Hände richtig zu waschen / wir schnitten uns die Haare selbst.“ Hochkonzentriert durchwandert Kuhligh das erste Pandemiejahr und schenkt seinen Leserinnen und Lesern sein anrührend poetisches Archiv über einen Zustand, der so vielen Menschen den Tod und zahlreiche weitere an den Rand des Erträglichen gebracht hat.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Schlüsselwerke des Übergangs.
Die Vokalwerke György Ligetis.
Moderation: Ruth Jarre
0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Vokal
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Guido Erbrich, Biederitz. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Magische Gegenwart: Vom Zauber der Zauberei.
Von Julian Farny
- 20.03 **Konzert**
Konzerthaus von Danmarks Radio, Kopenhagen.
Aufzeichnung vom 18.5.2023.
Arnold Schönberg: Verklärte Nacht für Streichorchester op. 4.
Claude Vivier: Lonely Child für Sopran und Orchester.
Richard Strauss: Tod und Verklärung, Tondichtung op. 24.
Aphrodite Patoulidou, Sopran.
Dänisches Nationales Symphonie-Orchester.
Leitung: Barbara Hannigan
- 21.30 **Alte Musik**
Bilderzyklen aus feinsten Noten.
Dem Thomaskantor Bach über die Schulter geschaut.
Von Michael Maul
- 22.03 **Hörspiel**
Feuersturm.
Von David Paquet.
Aus dem kanadischen Französisch von Frank Weigand.
Regie: Anouschka Trocker.
Mit Tilla Kratochwil, Effi Rabsilber, Bettina Kurth,
Gábor Biedermann, Nele Rosetz, Janina Rudenska.
Komposition: Broshuda.
Musiker: Seby Ciurcina.
Ton und Technik: Burkhard Pitzer-Landeck, Claudia Peycke.
SR/Deutschlandfunk Kultur 2021/56'31
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
Mit Gastgebern, die wirklich zuhören:
Rahel Klein und Sven Preger.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastorin Claudia Aue, Kiel. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren:
Die erste Skylab-Besatzung startet
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Mit Elster und Co. anfreunden.
Steuererklärung selbst gemacht.
Am Mikrofon: Henning Hübert.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Johanna Herzing im Gespräch mit der Shoah-Überlebenden
Rozette Kats und ihrer Tochter Mirjam van Dam
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Der Schuss von Porz – Ein Politiker drückt ab (5/5).
Das Urteil.
Von Stefanie Delfs und Antonia Märzhäuser.
WDR 2022
- 21.05 **JazzFacts** Klanghorizonte
Am Mikrofon: Niklas Wandt
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Legende der spanischen Klavierschule.
Die Pianistin Alicia de Larrocha (1923–2009).
Am Mikrofon: Klaus Gehrke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FREISPIEL

Kurzstrecke 134: Neues aus der freien Szene. Ungewöhnlich und nicht länger als 20 Minuten: Heute mit einem modernen, soundreichen und feministischen Blick auf den urdeutschen Mythos der Wartburg.

10.08 SERVICE

Marktplatz: Mit Elster und Co. anfreunden

Elster, Excel oder spezielle Steuerhelfer-Apps und Downloadprogramme – je nach eigener Neigung bieten sich verschiedene Wege an, um die fällige Steuererklärung fürs Finanzamt selbst zu machen. Entscheidender Vorteil gerade in Inflationszeiten: Wer sich selbst kümmert, hat einen viel besseren Überblick über die eigenen Einnahmen und Ausgaben als das Steuerberaterbüro, das den überlassenen Schuhkarton mit den Belegen sortiert. Beim Ausfüllen helfen Lohnsteuerhilfevereine, Einzelfragen beantwortet oft auch das Personal des zuständigen Finanzamtes. Selbst Steuerberaterbüros geben Tipps. – Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben und warum sind Rentner zunehmend betroffen?

Steuererklärung selbst gemacht: ganz oder teilweise digital





Alicia de Larrocha 1972 in New York zur Feier des 27. Jahrestags der Gründung der UN

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN

☰ Legende der spanischen Klavierschule

Wenn Alicia de Larrocha die Bühne betrat, wirkte sie mitunter etwas scheu und unsicher. Doch kaum berührten ihre Finger die Tasten des Flügels, strahlte die spanische Pianistin eine beeindruckende technische und interpretatorische Souveränität aus, die Publikum und Kritiker gleichermaßen zu Begeisterungstürmen hinriss. 1923 in Barcelona geboren, debütierte Alicia de Larrocha im Alter von sechs Jahren. Nach 1950 galt sie jahrzehntelang als die spanische Pianistin, die sich temperamentvoll und leidenschaftlich vor allem für die Werke von Granados, Albéniz und de Falla einsetzte.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

☰ Autorität reloaded: Das Internet hat scheinbar Autoritäten aufgelöst. In der Wirtschaft gibt es bisher ungekannte Möglichkeiten für Transparenz und Mitsprache. Immer mehr Menschen setzen deshalb auf selbstbestimmtes Handeln und wenden sich von Hierarchien ab. Doch was tritt an deren Stelle, wenn Entscheidungen gefällt werden müssen? Ermöglicht die Digitalisierung die Entstehung neuer, besserer Autoritäten?

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** Die Nachkriegs-Avantgardisten werden 100. Pierre Schaeffer: Concert du bruits (1948). Elektronische Musik, Realisation 1967. Luciano Berio. Thema (Omaggio a Joyce) (1958). Elektroakustische Ausarbeitung der Stimme von Cathy Berberian auf Tonband. Mauricio Kagel: Atem für Posaune und Tonband (1969–70). Vinko Globokar, Posaune Bo Nilsson: Quantitäten für Klavier (1957–58). David Tudor, Klavier. Luc Ferrari: Visage V für Tonband (1958–59). Vorgestellt von Carolin Naujocks
- 1.05 **Tonart Rock**. Moderation: Thorsten Bednarz
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Zum jüdischen Fest Schawuot spricht Rabbiner Gábor Lengyel
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 - Martin Schulz, Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. Moderation: Korbinian Frenzel.
 - Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature** Autorität reloaded. Wer entscheidet in einer digitalen Gesellschaft? Von Vera Linß
- 20.03 **Konzert**
 - Live aus dem Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin.
 - Francis Poulenc: Huit chansons françaises.
 - Maurice Ravel: Prélude und Rigaudon, aus Le Tombeau de Couperin, bearbeitet für Klaviertrio von Matt van Brink.
 - Claude Debussy: Des pas sur la neige, bearbeitet für 16 Stimmen von Clytous Gottwald
 - ca. 20.45 **Konzertpause**
 - Frank Schwemmer: Das Mädchen ohne Hände. Uraufführung (Auftragskomposition des RIAS Kammerchors Berlin). RIAS Kammerchor Berlin.
 - Sheridan Ensemble. Leitung: Denis Comtet
- 22.03 **Freispiel** Kurzstrecke 134
 - Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke aus der freien Szene. Zusammenstellung: Marcus Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann. Moderation: Ingo Kottkamp und Julia Tieke. Autorinnen und Autoren/Deutschlandfunk Kultur 2023/56'30. Ursendung.
 - The Wartburg Mix. Von Lis Schröder.
 - Kanon für 4 Lautsprecher. Von Bernd Schumann. Vielleicht übertreib ich auch völlig, aber –. Von Hannah Beckmann.
 - Neues aus der Wurfsendung mit Julia Tieke
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Stories**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Ulrike Greim, Weimar. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 150 Jahren: Der norwegische Karikaturist Olaf Gulbransson geboren

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Lebenszeit

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres – Nach Redaktionsschluss

15.52 Schalom

Jüdisches Leben heute

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.04 Nachrichtenleicht

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

19.09 Kommentar

19.15 89. ZEIT-Forum Wissenschaft

20.05 Das Feature

Mächtig Ärger. Auf Grenztest mit dem Peng! Kollektiv. Von Joyce Thumb, Imke Berg und Frieda Klein.

Regie: Eva Solloch.

Deutschlandfunk 2023

21.05 On Stage

Liedererzähler und Geschichtenmacher. Songs an einem Sommerabend. Aufnahme vom 30.7.2022 beim Hafensommer in Würzburg. Am Mikrophon: Anna-Bianca Krause

22.05 Spielraum

Bluestime. Neues aus Americana, Blues und Roots.

Am Mikrophon: Tim Schauen

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Mackefisch und ihr „Liederpoetry-kabarettwahnsinn“

21.05 MUSIK

On Stage: Liedererzähler und Geschichtenmacher

Manfred Maurenbrecher, das Berliner Liedermacher-Urgestein mit der markant rauen Stimme, stand auf der Bühne, das Mannheimer Zwei-Personen-Orchester Mackefisch mit seinem Instrumenten-Sammelsurium oder Karsten Troyke mit seinen jiddischen Liedern. Beim Mini-Festival „Songs an einem Sommerabend“, das es seit 1987 gibt und das nach einer pandemiebedingten Zwangspause 2022 zum ersten Mal auf der schwimmenden Open-Air-Bühne am Alten Hafen in Würzburg stattfand, war fast alles handgemacht. Vor einem 700-köpfigen Publikum zeigten die Liedermacherinnen und Liedermacher, dass ihr Genre nach allen Richtungen offen ist. Ein Abend voller Gesellschaftskritik und Alltagsgeschichten, Satire und Nostalgie.

22.03 MUSIKFEUILLETON

György Ligetis geniales Klavierspiel mit akustischen Illusionen und Atmosphären, seine Stücke zwischen Geräusch und musikalischem Klang haben ihn zu einem Klassiker der Moderne des 20. Jahrhunderts gemacht.

22.00 LEBEN

☰ Deine Podcasts – Eine Stunde Liebe: Wir alle wissen viel über Liebe, Sex, Beziehungen. Aber wir wollen mehr wissen. Schließlich sind das Themen, die uns alle interessieren. Lasst uns darüber reden.



Die Stimme Lauren Newtons entwickelt ein klangliches Eigenleben

0.05 MUSIK

☰ Klangkunst: Warped Visions of Lauren's Voice

Im Jahr 2000 unternahm die Komponistin Sabine Schäfer eine kreative Expedition in die Stimme der Jazzsängerin Lauren Newton. Dafür hat sie einzelne Stimmgeräusche aufgezeichnet, in kleinste Einheiten zerlegt, untersucht und künstlerisch weiterverarbeitet. Was wie naturwissenschaftliches Arbeiten anmutet, öffnet den Hörenden eine andere, eine neue Welt des Stimmklangs, in der die Reibungen von Mensch und Maschine, Fremdheit und vertrauter Körperlichkeit, von Natürlichkeit und Künstlichkeit zu hören sind. Sabine Schäfer, geboren 1957, lebt und arbeitet als Medienkünstlerin und Komponistin in Karlsruhe. Ihre künstlerischen Arbeiten umfassen begehbare Raumklanginstallationen, Klangobjekte, radiofone Klangkunst, experimentelle Hörstücke.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst**
Warped Visions of Lauren's Voice.
Von Sabine Schäfer.
Mit Lauren Newton, Singstimme.
Ton: Martin Eichberg.
DLR Berlin/SR 2000/49'50
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Carsten Beyer
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Guido Erbrich, Biederitz. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview** 8.20 **Neue Krimis** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Böse Wörter.
Die Debatte um das Sensitivity Reading.
Von Sieglinde Geisel
- 20.03 **Konzert**
Live aus der Philharmonie Berlin.
Olivier Messiaen:
Turangalila-Symphonie für Klavier, Ondes Martenot und großes Orchester.
Cédric Tiberghien, Klavier.
Cynthia Millar, Ondes Martenot.
Berliner Philharmoniker.
Leitung: Simone Young
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Mein Werk ist sehr bunt – wie mein Leben.
György Ligeti und das Klavier.
Von Richard Schroetter
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera**
(Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** (Wdh.)
5.05 **Milestones – Jazzklassiker** (Wdh.)
5.35 **Presseschau** 5.40 **Milestones – Jazzklassiker** (Wdh.)
6.05 **Kommentar**
6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Pastorin Claudia Aue, Kiel. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick
8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren: Die österreichische Fotografin Inge Morath geboren
9.10 **Das Wochenendjournal**
10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon:
Die Festivalkuratorin und Theaterleiterin Annemie Vanackere
11.05 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Johanna Herzing im Gespräch mit der Shoah-Überlebenden Rozette Kats und ihrer Tochter Mirjam van Dam
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.10 **Themen der Woche**
13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
17.05 **Streitkultur**
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.10 **Sport am Samstag**
20.05 **Studio LCB**
Gast: Julia Schoch.
Gesprächspartner: Anke Stelling und Katrin Lange.
Am Mikrofon: Maïke Albath
22.05 **Atelier neuer Musik**
Kompromisslos und weltoffen.
György Ligeti als Hochschullehrer in Hamburg.
Von Egbert Hiller
22.50 **Sport aktuell**
23.05 **Lange Nacht**
Der Planet schlägt zurück.
Eine Lange Nacht vom Klima in der Literatur.
Von Jane Tversted und Martin Zähringer.
Regie: Beate Ziegs
23.57 **National- und Europahymne**

20.05 LITERATUR

Studio LCB: Den zweiten Teil ihrer Trilogie „Biographie einer Frau“ widmet Julia Schoch der Liebe. Die Schriftstellerin, 1974 in Bad Saarow geboren, setzt damit ihre im vergangenen Jahr begonnene autofiktionale Reihe fort.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Am Mikrofon: Annemie Vanackere

Sie wurde 1966 in Belgien geboren und studierte Philosophie und Theaterwissenschaft. Sie leitete Theaterproduktionen in Gent und in Rotterdam, wo sie an der Schouwburg auch ein von ihr mitgegründetes Theater-, Tanz- und Performancefestival kuratierte. Seit ihrem Wechsel nach Berlin verschränkt Vanackere auch dort verschiedene Darstellungsmethoden. Ihre Erfahrungen spiegeln sich in ihrer Musikauswahl.



Ein menschengemachtes Desaster im Spiegel der Literatur

0.05/23.05 LANGE NACHT

Der Planet schlägt zurück – Klima in der Literatur

Das Thema Klima verbindet verschiedene Genres und Ausdrucksformen zu einem weiten literarischen Feld: Es gibt globale Klimadramen, Zukunftsromane, deutsche Ökothriller, realistische Epen oder Aktivistenromane. In der Sendung werden Bücher sowie Autorinnen und Autoren vorgestellt. Auch der renommierte Forscher Hans-Joachim Schellnhuber und der englische Germanist Prof. Axel Goodbody äußern sich zur Sache, die zum Menschheitsthema geworden ist.



„Außenpolitik ist eine Kunst, die wie ein Handwerk aussieht.“

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

Zum 100. Geburtstag von Henry Kissinger

Der Jahrhundertpolitiker und Friedensnobelpreisträger, Meister der Diplomatie und politischen Strategie, Henry Kissinger, wird am heutigen Samstag 100 Jahre alt. Als Sicherheitsberater und Außenminister unter Präsident Nixon und Präsident Ford prägte er die Außenpolitik der USA zwischen 1969 und 1977 entscheidend mit. Er war Vertreter einer harten gewaltbereiten Realpolitik wie auch einer der Architekten der Entspannung im Kalten Krieg. Einige Kritikpunkte an seiner Außenpolitik betrafen unter anderem die Unterstützung der USA für Militärputsche und von menschenrechtsverletzenden Diktaturen. – Heute warnt Kissinger vor einem Atomkrieg im Nahen Osten. Im Januar wurde er auf dem Weltwirtschaftsforum in Davos zugeschaltet.

18.05 FEATURE

KRRRCH – Krachmusik: Eine Sehnsucht nach dem Unberechenbaren, Verzerrten. Eine Qualität von Sound, die manche magnetisch anzieht und andere abstößt.

Deutschlandfunk Kultur

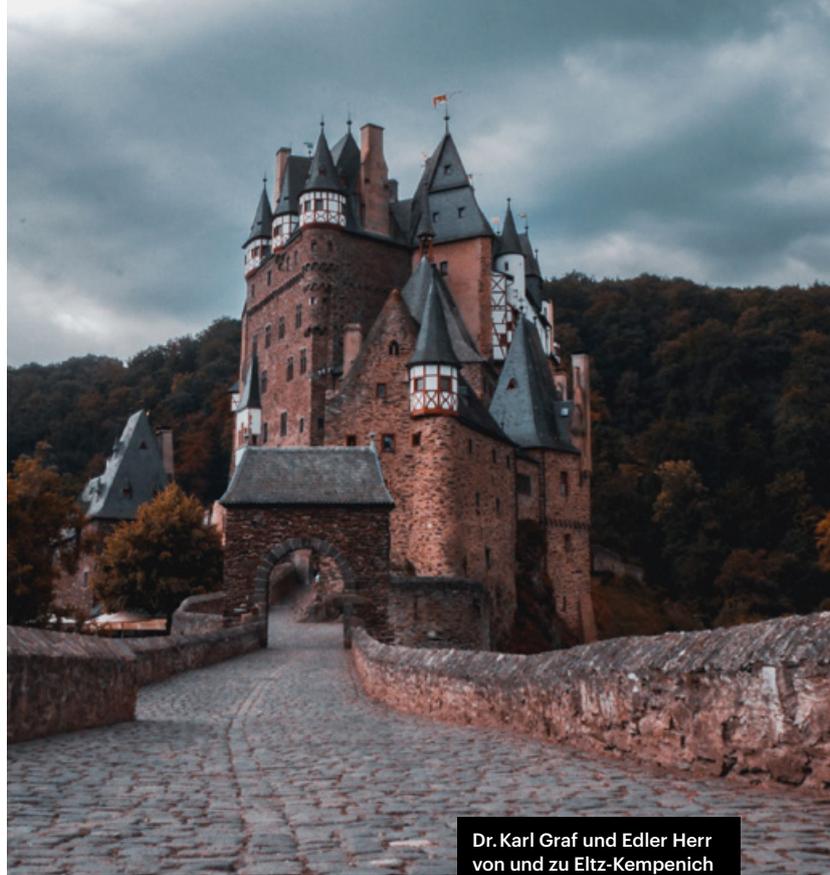
- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht** Der Planet schlägt zurück.
 Eine Lange Nacht vom Klima in der Literatur.
 Von Jane Tversted und Martin Zähringer.
 Regie: Beate Ziegs. (Wdh. v. 7./8.3.2020)
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven**
 Außenpolitik ist eine Kunst, die wie ein Handwerk aussieht.
 Zum 100. Geburtstag von Henry Kissinger.
 Porträt – Henry Kissinger zum 90. Geburtstag.
 Von Martin Ganslmeier. Deutschlandfunk 2013.
 Kissinger – Die Zukunft der Entspannungspolitik.
 Redeauszug aus einer Grundsatzrede. RIAS Berlin 1974.
 RIAS-Abendstudio – Vom Gleichgewicht der Mächte.
 Das politische Denken des Henry Kissinger. RIAS Berlin 1973.
 Testament. Das Ende der Ära Kissinger.
 Von Otto Toussaint. Deutschlandfunk 1977.
 Henry Kissinger präsentiert seine Memoiren.
 Von Lutz Meunier. RIAS Berlin 1979
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen 6.20 **Wort zum Tage**
 Guido Erbrich, Biederitz. Katholische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
 gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
 Live von den 76. Internationalen Filmfestspielen in Cannes.
 Moderation: Susanne Burg
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** KRRRCH – Looking for the Heart of Noise.
 Von Henrik von Holtum. Regie: der Autor.
 Mit Sophia Platz, Henrik von Holtum.
 Ton und Technik: Daniel Senger, Philipp Stein.
 SWR 2022/54'30
- 19.05 **Oper** Theater Erfurt. Aufzeichnung vom 20.5.2023.
 Felix Weingartner: Orestes,
 Oper in drei Teilen nach der Orestie des Aischylos.
 Agamemnon, König von Argos – Kakhaber Shavidze, Bass |
 Klytaimnestra, seine Frau – Ilija Papandreu, Sopran | Orestes –
 Brett Sprague, Tenor | Elektra – Daniela Gerstenmeyer,
 Sopran | Cassandra, Tochter von König Priamos – Laura
 Nielsen, Sopran | Athene – Candela Gotelli, Sopran.
 Opernchor des Theaters Erfurt.
 Philharmonisches Orchester Erfurt.
 Leitung: Alexander Prior
- 22.15 **Die besondere Aufnahme**
 Ödön Pártos: Meditation und Elegie für Viola solo |
 Agada für Viola, Schlagzeug und Klavier.
 Itamar Ringel, Viola.
 Ni Fan, Schlagzeug.
 Thomas Hoppe, Klavier.
 Deutschlandfunk Kultur,
 Deutschlandfunk Kammermusikaal 2020
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten,**
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
 Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Kissinger Sommer 2021
Igor Strawinsky: Pulcinella. Suite für Kammerorchester aus der Musik zum gleichnamigen Ballett. Deutsche Kammerphilharmonie Bremen. Leitung: Paavo Järvi. Aufnahme vom 25.6.2021 aus dem Regentenbau in Bad Kissingen
- 3.05 **Heimwerk** Koharik Gazarossian: Nr. 12 – 24 aus 24 Etüden für Klavier. Nare Karoyan, Klavier
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Guillaume Dufay: Veni sancte spiritus. Sequenz. La Capella Reial de Catalunya. Matthias Weckmann: Komm, heiliger Geist, Herre Gott.“ Choralvariationen. Léon Berben, Orgel. Philipp Heinrich Erlebach: Die Liebe Gottes ist ausgegossen. Kantate. Les Amis de Philippe. Johann Sebastian Bach: Erschallet, ihr Lieder. Kantate, BWV 172. Chor und Orchester der J.S. Bach-Stiftung
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche Gott mit Sternchen. Wie wollen wir reden? Von Susanne Niemeier
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 100 Jahren: Der österreichisch-ungarische Komponist György Ligeti geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Adelsinseln.
Vermutungen über einen abgeschafften Stand (1/2).
Von Patricia Görg. (Teil 2 am 29.5.2023)
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Pfarrkirche Herz Jesu in Dillenburg.
Zelebrant: Pfarrer Simon Schade
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der österreichische Reiseschriftsteller Karl-Markus Gauß im Gespräch mit Raoul Mörchen
- 15.05 **Rock et cetera**
Klartext-Rock mit Krautgeschmack.
Zum 30. der Hamburger Band Die Sterne.
Von Anja Buchmann
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
Pilzmikrobenfilz. Der Mensch in bester Gesellschaft (1/2).
Von Christine Westerhaus. (Teil 2 am 29.5.2023)
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Space is the Place.
Die Visionen des Musikavantgardisten Sun Ra.
Von Steffen Irlinger. Regie: Uta Reitz. Deutschlandfunk 2023
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Mozartfest Würzburg 2022
Felix Mendelssohn Bartholdy/Jörg Widmann: Andante aus Sonate für Klarinette und Klavier Es-Dur bearbeitet für Klarinette, Streicher, Harfe und Celesta. Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur, KV 622. Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 1 c-Moll, op. 11. Jörg Widmann, Klarinette. Mozarteumorchester Salzburg. Leitung: Jörg Widmann. Aufnahme vom 28.5.2022 aus dem Kaisersaal der Würzburger Residenz.
Am Mikrofon: Sylvia Systemans
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Dr. Karl Graf und Edler Herr von und zu Eltz-Kempenich ist der Burgherr der unbewohnten Burg Eltz

9.30 FEUILLETON

Essay und Diskurs: Adelsinseln

Adel bedeutet von edler Abstammung und das verpflichtet bekanntlich. Aber zu was? Neben den weniger edlen Motiven, mit denen internationale Medien Familiengeschichten aus Königshäusern verbreiten, halten unsichtbarere Adlige ihre nicht verlernte Unnahbarkeit in Ehren wie königliche Sitzmöbel hinter Museumsabsperungen. Obwohl offiziell seit 1919 abgeschafft, geistert der Adelsstand nicht nur durch die Regenbogenpresse. Regelmäßig liest man Todesanzeigen in der FAZ, in denen Standespersonen auftreten: Grafen, Frauen und Großkreuzritter. Dort findet man eine der wenigen öffentlichen Äußerungen einer Schicht, die wohl doch noch in einer Nische unserer Gesellschaft lebt. Was tut sich hinter den unsichtbaren Klassenschranken? TEIL 2 AM MO., 29.5.

22.03 LITERATUR

Transit Marseille – Schreiben auf der Flucht: Marseille ist eine Stadt der Passage, und immer sind unter den Reisenden auch Flüchtlinge.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Der österreichische Reiseschriftsteller Karl-Markus Gauß kann die Fremde in Gedanken entdecken. Am liebsten aber fährt er selbst hin. „Es gibt fast nichts in der weiten Welt, was sich nicht mit meiner Existenz verbinden ließe.“

16.30 FORSCHUNG AKTUELL

Pilzmikrobenfilz

Immer deutlicher zeichnet sich ab: Der Mensch ist nicht das individuelle Wesen, als das er sich wahrnimmt. Eine ganze Armee von Mikroben bestimmt über seinen Stoffwechsel, seine Gesundheit und womöglich sogar über seine Gedanken. Dabei sind Bakterien bei weitem nicht die einzigen Drahtzieher in unserem Körper. Auch mikroskopische Pilze und Viren mischen mit im Mikrobiom. Forschende versuchen zu verstehen, wie Pilze, Bakterien und Viren gemeinsam die Strippen in unserem Körper ziehen. TEIL 2 AM MO., 29.5.



Nach Long COVID müssen sich Sportlerinnen und Sportler ihre Fitness wieder hart erarbeiten

18.05 SPORT

Nachspiel. Feature: Kämpfen für die Gesundheit

Anfang März kündigte Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach ein Hilfsprogramm für Menschen an, bei dem die Folgen von Long COVID und Post Vac untersucht und die Versorgung der Betroffenen verbessert werden sollen. Ziel ist es, die Experten so zu vernetzen, dass wirksame Therapien entwickelt werden können. Unter den Betroffenen befinden sich auch Sportlerinnen und Sportler. Jetzt brauchen sie – wie alle Betroffenen – Solidarität und unbürokratische Hilfe.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin
Nachrichten von der Liebe. Gast: Julia Schoch.
Gesprächspartner: Anke Stelling und Katrin Lange.
Moderation: Maïke Albath
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Die Festivalkuratorin und Theaterleiterin Annemie Vanackere
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Christoph Reimann
- 6.55 **Wort zum Tage** Alt-Katholische Kirche
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Jetzt verstehen wir! Nachdenken über Pfingsten.
Von Joachim Opahle, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Warum reparieren wir nichts mehr? Von Nicole Silbermann.
Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Die Schildbürger (1/2).
Von Walter Wippersberg nach dem gleichnamigen Volksbuch.
Regie: der Autor. Komposition: Martin Daske.
Sender Freies Berlin 1988.
Moderation: Patricia Pantel. (Teil 2 am 29.5.2023)
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/Phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Hinter der Musik gibt es noch eine Musik.
Orchesterwerke von György Ligeti.
Moderation: Leonie Reineke
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Kämpfen für die Gesundheit.
Impfeschäden bei Sportlerinnen und Sportlern.
Von Thomas Wheeler
- 18.30 **Hörspiel** Album (1/2). Von Hans Magnus Enzensberger.
Bearbeitung und Regie: Christiane Ohaus.
Komposition: Michael Riessler.
Ton und Technik: Klaus Schumann, Christine Potschkat.
RB/DKultur 2011/88'30. (Teil 2 am 29.5.2023)
- 20.03 **Konzert**
Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 24.5.2023.
Maurice Ravel: Valses nobles et sentimentales.
Francis Poulenc: Konzert für zwei Klaviere und Orchester d-Moll. Richard Strauss: Tanz der Sieben Schleier aus der Oper Salome. Florent Schmitt: Suite La tragédie de Salomé.
Lucas Jussen, Klavier | Arthur Jussen, Klavier.
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.
Leitung: Fabien Gabel
- 22.03 **Literatur**
Transit Marseille. Schreiben auf der Flucht, 1940 und heute.
Von Johanna Tirnthal. (Wdh. v. 27.9.2020)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk und Netzbasteln!
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 17.00 **Einhundert: Der Story-Podcast**
Geschichten von Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen.
Jeden zweiten Freitag als Podcast.
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Klassik live** György Ligeti: Lontano für großes Orchester. Paul Dukas: L'apprenti sorcier. Sinfonisches Scherzo für Orchester. Olivier Messiaen: Oiseaux exotiques für Klavier und kleines Orchester 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Klassik live** George Benjamin: Duet für Klavier und Orchester. Leoš Janáček: Sinfonietta für Orchester, op. 60. Cédric Tiberghien, Klavier. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Sir George Benjamin. Aufnahme vom 22.5.2022 aus der Philharmonie Berlin 3.05 **Heimwerk** Motetten u. a. von Monteverdi, Corradini, Grandi. Georg Poplutz, Tenor. Johann-Rosenmüller-Ensemble. Leitung: Arno Paduch 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Geistliche Musik** Johann Schelle: Also hat Gott die Welt geliebet. Kantate. La Capella Ducale. Georg Philipp Telemann: Daran ist erschienen die Liebe Gottes. Kantate, TWV 1:165. Collegium vocale Siegen. Hannoversche Hofkapelle. Johann Sebastian Bach: Ich liebe den Höchsten von ganzem Gemüte. Kantate, BWV 174. Amsterdam Baroque Choir and Orchestra
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen
- 8.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft. Von der Poesie des Lebens. Ein Gespräch mit dem muslimischen Religionsphilosophen Milad Karim über Maradona, das göttliche Spiel und die Unverfügbarkeit. Von Andreas Main
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren: Edmund Hillary und Tenzing Norgay gelingt die Erstbesteigung des Mount Everest
- 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Adelsinseln. Vermutungen über einen abgeschafften Stand (2/2). Von Patricia Görg
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst**
Übertragung aus der Evangelischen Karlskirche in Kassel. Predigt: Pröpstin Katrin Wienold-Hocke
- 11.05 **Musik-Panorama** Klavier-Festival Ruhr 2023
Hans Suh: Broadway for Piano, op. 8b. Franz Liszt: Sonate in h-Moll, S 178. Modest Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung. Hans Suh, Klavier. Aufnahme vom 15.5.2023 aus Haus Opherdicke in Holzwickede. Am Mikrofon: Susann El Kassar
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sporttelegramm**
- 13.30 **Kleines Konzert** Arvo Pärt: Berliner Messe für Chor und Streichorchester. Chor des Bayerischen Rundfunks. Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. Leitung: Mariss Jansons. Summa für Streichorchester. Orchester der Ungarischen Nationaloper. Leitung: Tamás Benedek
- 14.05 **Campus & Karriere** campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso Spezial** Queer sells?! Am Mikrofon: Jasmin Kröger
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.30 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
Böse Pilze. Der Mensch in schlechter Gesellschaft (2/2). Von Christine Westerhaus. 2022
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sporttelegramm
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar** 19.10 **Sport am Feiertag**
- 20.05 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Schwetzingen SWR Festspiele 2022
Arkadien – Utopie und Mythos. Arcangelo Corelli | Alessandro Scarlatti | Alessandro Marcello u. a.: Concerti, Sonaten, Kantaten, Arien. Silvia Frigato, Sopran. Salvo Vitale, Bass. Rinaldo Alessandrini, Cembalo. Concerto Italiano. Leitung: Rinaldo Alessandrini. Echos aus Arkadien. Jean-Baptiste Lully | François Couperin | Marin Marais | Antoine Forqueray | Jean-Philippe Rameau: Suiten, Charakterstücke. Fahmi Alqhai, Viola da gamba. Accademia del Piacere. Leitung: Fahmi Alqhai. Aufnahmen vom 7. und 25.5.2022 aus dem Mozartsaal und dem Jagdsaal in Schwetzingen. Am Mikrofon: Helga Heyder-Späh
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Schöne Stimmen** Der Bass Karl-Heinz Lehner. Am Mikrofon: Susann El Kassar
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Sehnsuchtsort
Arkadien – Motto
der Festspiele

21.05 MUSIK-PANORAMA

Schwetzingen SWR Festspiele 2022

Arkadien: Seit Jahrhunderten ist die Traumlandschaft, in der sich Hirten und Schäferinnen in paradiesischer Idylle tummeln, ein Sehnsuchtsort, der in Literatur, Malerei und in der Musik beschworen wird. „Arkadien“ war 2022 auch das Motto der Schwetzingen SWR Festspiele. Passend dazu präsentierte das Ensemble Concerto Italiano um den Cembalisten Rinaldo Alessandrini Werke italienischer Barockkomponisten, die zur „Accademia dell'Arcadia“ gehörten – einer erlesenen Gesellschaft, in der sich Künstler und Intellektuelle zum Gedankenaustausch trafen. Dass man sich auch im barocken Frankreich gern in die mythische Gegenwelt Arkadiens flüchtete, stellten der Gambist Fahmi Alquhai und seine Accademia del Piacere mit Werken von Lully bis Rameau unter Beweis.

9.05 KALENDERBLATT

Mehr als 30 Jahre lang versuchen Menschen, den Gipfel des Mount Everest zu erreichen. Am 29. Mai 1953 gelingt Edmund Hillary und Sherpa Tenzing Norgay dann die Erstbesteigung des Berges im Himalaya.

18.30 HÖRSPIEL

„Album“ versammelt politische Polemik, Gebrauchsanweisungen für Poesiemaschinen, ökonomische Seitenblicke und vieles mehr. Geordnet nach den wilden Gesetzen des Gehirns – undiszipliniert, aber nicht chaotisch.



Schwerreich und
machtbesessen:
der Diktator
Mobutu Sese Seko
(1930–1997)

13.05 HINTERGRUND

Zeitfragen: Die Orgel im Dschungel

Im Frühling 1988 meldete sich der Botschafter der Republik Zaire, so nannte sich die Demokratische Republik Kongo damals, bei dem Orgelbaubetrieb Oberlinger in Rheinland-Pfalz. Er erklärte, sein Präsident wünsche sich bis zum Ende des Sommers eine Orgel. Der Mann, der diesen Auftrag gab, war Mobutu Sese Seko. Die Orgel sollte zu Ehren seiner verstorbenen ersten Frau in der Geburtsstadt des schwerreichen Diktators, in Gbadolite am großen Fluss Ubangi, errichtet werden. Eine gewaltige Orgel in nur wenigen Monaten mitten im Dschungel, beinahe abgeschnitten vom Rest der Welt und nur über eine Schotterpiste erreichbar, zu bauen, ist eigentlich Wahnsinn. Doch die Brüder Oberlinger beschlossen, sich darauf einzulassen. Was wurde aus dem Instrument?

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Oliver Schwesig
- 4.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Stefan Lang
- 6.55 **Wort zum Tage** Christliche Wissenschaft
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Wach auf, Psalter und Harfe! Geschichten von einem besonderen Instrument. Von Anne Bezzel, Erfurt
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Das große Tomatendrama. Von Anna-Luise Böhm. Gelesen von Eva Meckbach. DKultur 2012. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Die Schildbürger (2/2). Von Walter Wippersberg nach dem gleichnamigen Volksbuch. Regie: der Autor. Komposition: Martin Daske.
Mit Heinz-Theo Branding, Hubertus Bengsch, Ulrich Ritter, Hallgard Bruckhaus, Regina Lemnitz, Barbara Ratthey, Erwin Schastok, Klaus Miedel u. a.
Sender Freies Berlin 1988. Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin. 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz
9.30 **Kakadus Familien-Sonntagsrätsel** Mit Ralf bei der Kellen
- 10.05 **Im Gespräch**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
- 13.05 **Zeitfragen**
Die Orgel im Dschungel.
Von Paul Hildebrandt und Birte Mensing
- 14.05 **Musik im Gespräch**
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Die besondere Aufnahme**
- 18.30 **Hörspiel** Album (2/2). Von Hans Magnus Enzensberger. Bearbeitung und Regie: Christiane Ohaus.
Mit Hans Magnus Enzensberger, Mark Lyndon, Guido Gallmann, Sascha Maria Icks, Eva Gosciejowicz, Samuel Weiss, Heidi Jürgens, Andreas Krämer, Susanne Schrader, Uta Hallant, Friedhelm Ptok, Peter Kaempfe, Jürgen Uter, Willy Schwarz, Theo Krämer, Anastasia Stichnoth.
Komposition: Michael Riessler. Ton und Technik: Klaus Schumann, Christine Potschkat. RB/DKultur 2011/88'30
- 20.03 **Konzert**
Staatstheater Meiningen. Aufzeichnung vom 24.5.2023.
Aus den Bergen. Franz Liszt: Chapelle de Guillaume Tell, aus Années de pèlerinage, première année, bearbeitet für Orchester von Davis S. Cafilisch. Erstaufführung | Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 A-Dur. Gioacchino Rossini: Ouvertüre zur Oper Guillaume Tell. Franz Liszt: Ce qu'on entend sur la montagne, Sinfonische Dichtung Nr. 1. Beatrice Berrut, Klavier.
Meininger Hofkapelle. Leitung: Philippe Bach
- 21.45 **Die besondere Aufnahme**
Joseph Fiala | Wolfgang Amadeus Mozart:
Gambesonaten und -konzerte.
Thomas Fritzs, Viola da gamba.
Michael Schönheit, Piano. Merseburger Hofmusik.
Leitung: Michael Schönheit. Deutschlandfunk Kultur in der Johann-Georgen-Kirche Schleieroda 2022
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Ingelore Engbrocks, Essen. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 525 Jahren: Kolumbus bricht zu seiner dritten Seereise auf
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
 Erkrankungen der Schilddrüse.
 Am Mikrofon: Magdalena Schmude.
 Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
 sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
 campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** In der Schuldenfalle.
 Ruin durch Mikrokredite in Kambodscha.
 Von Gerhard Klas.
 Regie: Matthias Kapohl.
 Deutschlandfunk/WDR 2023
- 20.10 **Hörspiel** Himmelfahrt und Höllensturz des Luftschiffers
 Giannozzo oder Vogelperspektive auf die Ameisenkongresse der Menschen (2/2).
 Von Jean Paul. Regie: Heinz von Cramer.
 Mit Siemen Rühaak, Gerd Anthoff, Paul Bürks, Rita Russek, Curt Bock, Grete Wurm, Hans Diehl, Alois Garg, Franz Kollasch u. v. a.
 Ton und Technik: Irene Thielmann, Gerda Koch.
 BR/SDR 1988/ca. 49'
- 21.05 **Jazz Live**
 The Jazz-Blues-Latin-Soul-Man.
 Raul Midón, Gitarre/Gesang.
 Aufnahme vom 2.5.2022 beim Baseler offbeat Jazz Festival.
 Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Musikszene**
 Bildung durch Musik.
 Musikkindergarten und Musikalische Schule der Daniel Barenboim Stiftung.
 Von Sylvia Systemans
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

0.05 NEUE MUSIK

Klangbasierte Künste: Unter dem Label LTK4 kuratieren der Trompeter Rochus Aust und die Flötistin Verena Barié im Turm der Kölner Lutherkirche Medienkunstausstellungen und Konzerte Neuer Musik.

21.05 MUSIK

Jazz Live: The Jazz-Blues-Latin-Soul-Man

Eine gefühlvolle, charismatische Stimme und ein Mix aus Jazz, Pop, Latin, R&B und Soul – mit seinem Auftritt beim Baseler offbeat Jazz Festival erweist sich Raul Midón als mitreißende One-Man-Band. Er habe nach Jahren der Mitgliedschaft in Popbands die Form des Soloauftritts gewählt, einfach weil es leichter sei und er niemand anderen bezahlen müsse. Der singende Gitarrist spielt noch weitere Instrumente wie Trompete, Flügelhorn und Posaune – oder besser gesagt, er imitiert sie mit dem Mund. Darin zeigt sich eine weitere Liebe: die zum Jazz. Seine vokalen Einflüsse sind Soulgrößen wie Donny Hathaway, Bill Withers und Stevie Wonder. Mit Wonder teilt Midón auch das Schicksal, blind zu sein.

Raul Midón entwickelte seine eigene Art der „One-Man-Show“





Geben die Börsenwerte
noch die reale Situation in
der Wirtschaft wieder?

19.30 WIRTSCHAFT

☰ Zeitfragen. Feature: Die entkoppelte Börse

Die Wirtschaft ächzt unter Corona, doch die Aktienkurse eilen nach einem kurzen Einbruch im März 2020 von einem Rekord zum nächsten. Selbst Unternehmen, um die es schlecht steht, werden hoch gehandelt. Und auch bei vielen Technologiekonzernen haben der reale Wert und der Börsenwert nichts mehr miteinander zu tun. Dazu mischen Privatanleger kräftig mit, die sich in Internetforen organisieren. Sie treiben etwa den Silberkurs künstlich in die Höhe. Ist das alles der schiere Wahnsinn? Ein Spiel mit virtuellen Milliarden? Und was bedeutet es, wenn sich die Börse von der Realwirtschaft abkoppelt?

22.05 MUSIKSZENE

☰ **Bildung durch Musik: Im Musikkinder-
garten Berlin wird viel gesungen. Singen
und Bewegung zur Musik gehören zum
Alltag für die rund 30 Erziehenden und
120 Kinder. Das Projekt der Daniel Baren-
boim Stiftung will kein Eliteprojekt für
gutverdienende Mittelschichtsfamilien
sein, sondern offen für alle. Das gilt auch
für den jüngsten Spross der Stiftung: die
Musikalische Schule in Berlin Pankow.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Klangbasierte Künste.
LTK4 im Lutherturn der Kölner Südstadt.
Von Hubert Steins
- 1.05 **Tonart Jazz**
Ain't nobody's business but my own.
Gute Ratschläge und Lebensweisheiten in den Swing Songs
der 30er- bis 50er-Jahre.
Moderation: DJ Swingin' Swanee
- 5.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Morgen**
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin
Melitta Müller-Hansen, München. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Abend**
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
19.30 **Zeitfragen. Feature**
Die entkoppelte Börse.
Aktien um jeden Preis.
Von Beate Krol.
(Wdh. v. 20.4.2021)
- 20.03 **Konzert**
Bulgaria Konzertsaal, Sofia.
Aufzeichnung vom 28.4.2023.
Richard Wagner:
Overtüre und Venusberg-Musik aus der Oper Tannhäuser.
Maurice Ravel: Klavierkonzert für die linke Hand D-Dur.
Franz Liszt: Dante-Symphonie S. 109.
Emanuil Ivanov, Klavier.
Bulgarisches Nationales Radio-Symphonieorchester.
Leitung: Rossen Milanov
- 22.03 **Feature**
Voice Versa Staffel zwei – Sprachen auf Arbeit (19+20/24).
Teil 19. Von Duška Roth.
Teil 20. Von Karolina Szulejewska.
Gastgeber: Dominik Djialeu.
Deutschlandfunk Kultur/Goethe-Institut 2023/54'30.
Ursendung.
(Teil 21+22 am 27.6.2023)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt weiß, welche Filme ihr gesehen
haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt.
Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Dirk Gieselmann, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Ingelore Engbrocks, Essen. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 250 Jahren:
Der Schriftsteller Ludwig Tieck geboren

9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64

agenda@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sporttelegramm** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 **Deutschland heute**

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop**

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 **Büchermarkt**

16.35 **Forschung aktuell**

17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend**

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.15 **Zur Diskussion**

20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**

Gottes Schatten im Nichts.

Die Schweizer Schriftstellerin Erika Burkart.

Von Burkhard Reinartz

20.30 **Lesezeit**

Dirk Gieselmann liest aus und spricht über

Der Inselmann (1/2).

(Teil 2 am 7.6.2023)

21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder

Kabarettpreis Salzburger Stier 2023.

Die österreichische Preisträgerin Malarina.

Mitschnitt vom 6.5.2023 aus dem Linzer Posthof

22.05 **Spielweisen** Vorspiel – Das Preisträgerkonzert

Showdown in St. Luke's.

Der 17. Donatella Flick Dirigierwettbewerb in London.

Von Jochen Hubmacher

22.50 **Sport aktuell**

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**



Arbeitet sich an Klischees ab:
Marina Lacković alias Malarina

21.05 QUERKÖPFE

Salzburger Stier 2023: Die österreichische Preisträgerin Malarina

Mit Klischees, die einem durch die Herkunft oder den Wohnort zugeschrieben werden, kennt sich Marina Lacković bestens aus. Sie wurde in einem kleinen serbischen Dorf geboren und wuchs, nachdem ihre Eltern zum Arbeiten die Heimat verlassen hatten, in Tirol auf. Für die Bühne schuf sie die Kunstfigur „Malarina“. Ihr Kabarett-Debüt „Serben sterben langsam“ darf als angewandte Völkerkunde verstanden werden. Malarina bietet darin unterhaltsame Einblicke in Sitten und Gebräuche des Balkans und arbeitet komödiantisch das nicht immer einfache Verhältnis zwischen Serbien und Österreich auf.

0.05 CHORMUSIK

Auf der UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit findet sich eine Vokalmusikform aus Albanien. Der Albanian Iso-Polyphonic Choir präsentiert den Gesang, der sich über einem Bordun als Klanggrund aufbaut.

19.30 HINTERGRUND

Jubiläum ohne Jubel: 1963 warb die Bundesrepublik um Bergarbeiter aus Südkorea für den westdeutschen Steinkohlebergbau. Anders als die Gastarbeiter aus der Türkei sind sie eher unsichtbar geblieben. Warum?



Nicolò Foron – Gewinner des diesjährigen Wettbewerbs

22.05 MUSIK

Spielweisen: 17. Donatella Flick Dirigierwettbewerb

Man erhält keine zweite Chance für den ersten Eindruck. Das gilt auch beim Donatella Flick Dirigierwettbewerb. Mitte März fand er bereits zum 17. Mal in London statt. In St. Luke's, einer ehemaligen Kirche, die dem London Symphony Orchestra seit 2003 als Probendomizil dient. Nur 15 Minuten hatten die 20 Dirigentinnen und Dirigenten in der ersten Wettbewerbsrunde zur Verfügung, um die Jury von ihrem Können zu überzeugen. 15 Minuten vor einem der besten Orchester der Welt. Danach hieß es bleiben oder nach Hause fahren. Wer es bis ins Finale schafft und am Ende den Wettbewerb gewinnt, erhält, zusätzlich zum Preisgeld von 15.000 britischen Pfund, die Chance, als Assistant Conductor beim London Symphony Orchestra wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** A-cappella – Internationales Festival für Vokalmusik Evangelisch Reformierte Kirche, Leipzig. Aufnahme vom 4.5.2023. Traditionelle Vokalmusik aus Albanien. Albanian Iso-Polyphonic Choir
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen
 - 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin Melitta Müller-Hansen, München. Evangelische Kirche
 - 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview** 8.50 **Buchkritik**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 - 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 - 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
 - 19.30 **Zeitfragen. Feature** Jubiläum ohne Jubel. 60 Jahre Anwerbeabkommen zwischen Südkorea und Deutschland. Von Martin Hyun
- 20.03 **Konzert**
- 21.30 **Alte Musik**
 - Ohne Reisen ist man wohl ein armseliges Geschöpf! Mozarts Reisen durch Europa. Von Yvonne Petitpierre. (Wdh. v. 15.10.2013)
- 22.03 **Hörspiel**
 - Dinosauriermonologe. Ein Singspiel mit dem Nachwort einer Birke. Von Ariane Koch. Regie und Komposition: Antje Vowinkel. Mit Heide Simon, Josephine Thiesen, Astrid Meyerfeldt, Britta Steffenhagen, Linn Reusse, Anton Andrew, Nicolas Matthews. Ton und Technik: Markus Freund, Elke Steinort. NDR 2022/56'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 - u. a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 - Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 - Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Deep Talk**
 - Mit Gastgebern, die wirklich zuhören: Rahel Klein und Sven Preger.



**KAKADU – KINDERHÖRSPIEL
SONN- UND FEIERTAGS, 8.05 UHR**

- 1.5. MUTA, FATA, KINT (ab 7)** Tim möchte gerne aufs Gymnasium gehen. Warum ist seine Mutter bloß dagegen?
- 7.5. Steppenwind und Adlerflügel (ab 7)** Galshan fährt zu ihrem kauzigen Großvater in die mongolische Steppe.
- 14.5. Eins plus eins ist eins – mein unmöglicher Freund und ich (ab 7)** Eine Paddeltour mit einem sprechenden, unsichtbaren Lama als Begleiter.
- 18.5. Herr Meyer und Frau Müller (ab 7)** Hubertus, Diego und Neo machen sich als Sondereinsatzkommando „Müllerdrei“ auf die Suche nach einem verschwundenen Hund.
- 21.5. Pinocchio (ab 7)** Aus einer Holzpuppe wird ein lebendiger Junge, der sein Glück sucht.
- 28./29.5. Die Schildbürger (Teil 1+2) (ab 7)** Als die Bürger Schildas begannen, ihre Klugheit durch Narrheit zu ersetzen, schadenen sie sich selbst.

KAKADU – DAS MAGAZIN, 9.05 UHR
Live-Telefon: 0800 2254 2254

Mo., 1.5., 7.30 Uhr

Macht Arbeiten Spaß?

Jeden Tag verbringen Erwachsene so viel Zeit bei und mit der Arbeit, im Büro und zu Hause. Sie sagen Sätze wie: „Stör mich nicht, ich muss noch arbeiten“ oder „Ich kann jetzt nicht, ich muss zur Arbeit“ oder „Puh, ich habe aber gerade viel Arbeit ...“ Und wer weiß schon, was die da eigentlich den ganzen Tag machen, es ist fast schon ein bisschen geheimnisvoll. Auf jeden Fall ist die Frage erlaubt: Macht Arbeiten eigentlich Spaß?

So., 21.5., 7.30 Uhr
Tiere und Schmerzen

Eigentlich hat die Natur es so geregelt, dass Hunde, Katzen, Kaninchen und andere Haustiere selten Anzeichen von Zahn- oder anderen Schmerzen haben. Aber wenn doch? Können Tiere überhaupt Schmerzen empfinden?



Do., 18.5., 7.30 Uhr
Stella heißt Stern

Stella hat Streit mit Mama. Natürlich hätte sie nicht der Nachbarin Frau Schulz in die Hand beißen dürfen, aber die hat den Streit angefangen und Stella festgehalten. Nun ist nicht einmal Papa da, der helfen könnte. Stella läuft zu seinem Büro. Doch da ist er nicht.



PODCAST



Podcasts auch für Frühaufsteher

Unseren Podcast findest du hier:
kakadu.de/Df Audiothek/Spotify/
iTunes und in anderen Podcatchern

und sonntags um 7.30 Uhr
in der Radio-Sendung
„Kakadu für Frühaufsteher“



16.05 Uhr BÜCHERMARKT
„Die besten 7“ – Bücher für junge Leser,
jeden ersten Samstag im Monat
deutschlandfunk.de/die-besten-7

Hervorragende USA-Expertise

Heute hörte ich in der Radionacht den eindrucklichen Bericht Ihrer USA-Korrespondentin über das dortige Gesundheitssystem (Deutschlandfunk am 15. März, Anm. d. Red.). Ganz herzlichen Dank dafür. Frau Simon begeistert mich immer wieder mit ihren Reportagen – super recherchiert, sachlich, unaufgeregt und garniert mit nicht übersetzten Originalzitate – eine Wohltat für meine Ohren.
Thomas Schiermeyer, Solingen, per E-Mail

Guter Start in den Tag

Liebes Deutschlandfunk-Nova-Team, höre euch schon ganz lange und finde euer Programm und eure Moderatoren spitzenklasse! Ich höre euch meist am Morgen von 6.25 Uhr bis 6.40 Uhr auf meinem Weg zur Arbeit und retour gegen 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr. Die gute Laune und positive Art/Humor der Morgenmoderatoren zaubern einen angenehmen Start in den Tag. Durch eure Musikauswahl habe ich auch schon viele tolle Bands kennengelernt, wie z. B. Oehl, Eloise mit „Giant Feelings“ oder Anoki mit „Is ok“. Für mich persönlich ganz tolle Lieder und viel besser als die vielen bekannten Mainstreamlieder aus den USA. (...)

Stefanie Siebert, Basel, per E-Mail

Missverständliche Laufzeitangaben

Liebe Nachrichtenredaktion, ich finde es stark missverständlich, wenn in Bezug auf den Tarifstreit im öffentlichen Dienst nicht die Laufzeit des Arbeitgeberangebots genannt wird („Nachrichten“ am 30. März, Anm. d. Red.). Dadurch, dass zuvor die Laufzeit der Arbeitnehmerforderung von zwölf Monaten genannt wird, wird suggeriert, dass es sich ebenfalls um diesen Zeitraum handelt. Es macht aber offensichtlich einen großen Unterschied, ob es eine Erhöhung von acht Prozent in 27 Monaten oder in einem Jahr geben soll. Inflationsraten werden ja auch auf das Jahr bezogen angegeben, damit sie vergleichbar sind. Leider findet man diese unvollständige Angabe im Zusammenhang mit Tarifverhandlungen immer wieder.

André Eckardt, per E-Mail

„Lange Nacht“ über das Meer

(...) Neben vielen Sendungen, die ich bei Ihnen mit Interesse, oft Begeisterung höre – und seien es nur die aktuellen Meldungen des Tages – hat mich Ihr lyrisch-wissenschaftlicher Beitrag über das Meer fasziniert („Lange Nacht“, Deutschlandfunk Kultur/Deutschlandfunk am 18. März, Anm. d. Red.). Meine ohnehin schon vorhandene Liebe zum Meer haben Sie mit Ihrer Arbeit bestärkt und informativ bereichert. Freunde, die ich auf „Das Meer“ aufmerksam gemacht habe, waren ebenfalls sehr angetan von diesem Beitrag. Sie leisten aus meiner Sicht eine wichtige, wertvolle Arbeit für unsere Gemeinschaft, klären und klären auf, wo es dessen bedarf. Bitte machen Sie weiter so. (...)

Peter Richter, per E-Mail

Horizontenerweiterung

Das ist eine großartige Sendung, die immer von hoher Qualität ist (so auch heute, 26.3.23), die stets unseren Horizont erweitert und die noch dazu Vergnügen bereitet („Interpretationen“, sonntags in Deutschlandfunk Kultur, Anm. d. Red.)! Bitte unbedingt beibehalten! Störend an Ihrem Programm sind die vielen Schläger, die noch dazu meist in Englisch gesendet werden. Wir vermissen Musik aus den anderen Ländern, vornehmlich Deutschland, Frankreich, Spanien.

Renate Grasshoff, per E-Mail

Unzureichender Ersatz

Ich finde es sehr schade, dass Sie die Sendung „Aus Kultur- und Sozialwissenschaften“ gestrichen haben. Ihre neue, stark verkürzte, monothematische Sendung („Systemfragen“, donnerstags im Deutschlandfunk, Anm. d. Red.) ist leider kein Ersatz.

Sabine Drasnin, per E-Mail

Sie haben Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns: hoererservice@deutschlandradio.de

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe/E-Mails zu den Programminhalten von Deutschlandradio und dem Programmheft auszuwählen und gegebenenfalls gekürzt zu veröffentlichen.

#05**Das Magazin****Herausgeber**

Deutschlandradio,
Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln,
Telefon 0221 345-0

Verantwortlich

Dr. Eva Sabine Kuntz (v. i. S. d. P.),
Christian Sülz, Xenia Sircar

Redaktion

Bettina Mayr, Brigitte Vankann, Miriam von Chamier, Lektorat: Petra Baron (DRS), Mitarbeit: Mario Loch (DRS), Ulrike Wallisch

Programmbeirat

Mario Dobovišek (Deutschlandfunk),
Susann Otto (DRS),
Marie Sagenschneider, Axel Sommerfeld,
Alexandra Stück (Deutschlandfunk Kultur),
Dr. Christian Schütte, Lena Lotte Stärk
(Deutschlandfunk Nova)

Design und Gestaltung

Domink Klimat (DRS)

Editorial Konzept

Crolla Lowis GmbH

Druck

Westermann Druck | pva,
Georg-Westermann-Allee 66,
38104 Braunschweig

Vertrieb

Deutschlandradio Service GmbH (DRS),
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Adressenänderungen

magazin@deutschlandradio.de

Neu- und Abbestellungen

deutschlandradio.de/kontakt

Redaktionsschluss

24. März 2023

Programmänderungen vorbehalten

Hörservice

Telefon: 0221 345-1831
E-Mail: hoererservice@deutschlandradio.de
Internet: deutschlandradio.de/kontakt

Service-Nummern

Nachrichten: 0221 345-29911
Presseschau: 0221 345-29916
Programme hören: 0221 345-63000

Radiomenschen



STECKBRIEF

NAME

Anke van de Weyer, Köln

POSITION

Redakteurin und Moderatorin u. a. des Podcasts „Eine Stunde Liebe“, Deutschlandfunk Nova

LIEBLINGSENDUNGEN/PODCASTS

■ **Einhundert**

Podcast und So., 17.00 Uhr

■ **Kompressor**

Mo. – Fr., 14.05 Uhr

In den letzten Monaten arbeitete ich an Fragen wie: Kann man Pornos gucken lernen? Warum setzt sich die niederländische Königsfamilie mit ihrer Kolonialgeschichte auseinander? Und wie beeinflussen eigentlich soziale Medien unsere Beziehungen?

Wir hören den Menschen zu

Ich plane und hoste bei Deutschlandfunk Nova den Podcast „Eine Stunde Liebe“ und moderiere aktuelle Sendungen. Da gibt es nicht nur bei den besprochenen Themen große Unterschiede: Im Podcast führen wir oft lange, tiefgehende und sehr persönliche Gespräche über so ziemlich alles, was mit Liebe, Sex, Dating und Beziehungen zu tun hat. Vor allem aber hören wir zu. Schon öfter haben mir Menschen nach einem Gespräch gesagt, dass sie noch nie so offen mit einer nicht nahestehenden Person über „ihr Thema“ gesprochen haben. Dass die Menschen uns darin vertrauen, dass wir ihre Geschichten verantwortungsvoll wiedergeben, freut mich jedes Mal aufs Neue sehr. Die Arbeit an tagesaktuellen Sendungen ist vom Tempo her das genaue Gegenteil. Vormittags entscheiden wir, was am Nachmittag in die Sendung kommt, welche Schwerpunkte wir setzen und mit wem ich als Moderatorin sprechen werde. Und manchmal müssen wir auch ganz spontan Inhalte umplanen, um bei aktuellen Ereignissen schnell zu reagieren. On air muss dann alles klappen. – Egal ob lange vorgeplant oder für eine aktuelle Lage das halbe Programm umgeworfen: Wenn ich danach merke, dass wir die Menschen im Podcast oder im aktuellen Programm informiert, unterhalten oder berührt haben, weiß ich wieder, dass ich vor elf Jahren genau die richtige Entscheidung getroffen habe.

HINTER DEN KULISSEN

Informieren, unterhalten, berühren

Meine journalistische Karriere ging mit einer Absage los: Mit 14 wollte ich ein Schulpraktikum in der Redaktion unserer Lokalzeitung machen. Das ging aber erst ab 16. Etwas mehr als zehn Jahre später bin ich nach einem Soziologie-Studium und ersten Erfahrungen beim Hochschulradio doch noch Journalistin geworden.

Von der Vielfalt leben

Neun meiner elf Berufsjahre arbeite ich bereits für die Programme von Deutschlandradio. Ich habe Live-Schalten von Musikfestivals gemacht und bin für Reportagen mit dem Zug von Bristol nach Budapest gefahren. Als Autorin habe ich unter anderem darüber gesprochen, warum Serena Williams nicht nur Tennislegende, sondern auch Stilikone ist, und als Musikredakteurin habe ich die Musikauswahl von Deutschlandfunk Nova mitbestimmt.



Deutschlandfunk

nachrichtenleicht

Deutschlandfunk-Nachrichten
in Einfacher Sprache

Die wichtigsten Ereignisse in Deutschland und der Welt

- im Internet auf nachrichtenleicht.de
- in der Dlf Audiothek App
- auf Instagram unter @nachrichtenleicht
- als Podcast
- im Deutschlandfunk, freitags um 19.04 Uhr





Vollbild

90 Minuten Film: Blockbuster, Arthouse, Film im Netz.
Vollbild ist am Set, auf Festivals und im Heimkino. Subjektiv und
meinungsstark, unterhaltsam und hintergründig.

Samstag, 14.30 Uhr



**Überall, wo es
Podcasts gibt, in der
Dlf Audiothek App
und jeden Samstag um
14.30 Uhr im Radio.**

bundesweit und werbefrei

